

Best of

Kanton Solothurn



Jane Bogaert



Sascha Ruefer



Christoph R. Aerni



Flugschule Solothurn



Olivier F. Ziegler



Gratis zum
Mitnehmen!

Mit Super-
Wettbewerb!

foto © wolf fotografie ag, olten

swissportrait

Schweiz Tourismus.
Mitglied.





Seit 30 Jahren arbeiten
wir für Ihren Erfolg!

UNIVERSALJOB

Aarau · Amriswil · Basel · Bern · Buchs SG · Frauenfeld · Genf
Lausanne · Luzern · Rapperswil · Sion · Solothurn · St. Gallen
Winterthur · Wil · Zug · Zürich · München · Waldshut-Tiengen

Temporär- und Dauerstellen

- KV / Finanzen
- Technik
Industrie
Gewerbe
- Informatik

Bewerbungstipps
auf Seite 61

Narrenfreiheit?



Rosario Bertoli

Ein Sprichwort sagt: Gott lebt in Frankreich. Hat er den Kanton Solothurn, eine seiner grossartigsten Schöpfungen, wirklich übersehen? Diesen wunderschön gestalteten, fruchtbaren Landstrich mit reicher Geschichte, durchzogen von sauberen Gewässern, bevölkert von arbeitsamen Menschen mit Grossmut im Herzen? Oder denkt er, dass Frankreich eher seiner Kontrolle bedarf, und wir hier in seinem Sinn ganz ordentlich zurecht kommen? Stimmt ja auch: im Kanton Solothurn läuft das Meiste in manchmal fast zu geordneten Bahnen. Trotzdem, hier leben zu dürfen ist alleweil

ein Privileg. Der Beweis sind die vielen, die als Besucher oder Touristen kommen, und für immer bleiben.

Als strebsam sind wir Solothurner bekannt, als rechtschaffen und fröhlich. Diese Fröhlichkeit findet ihren Höhepunkt landauf landab während der Fasnacht. Zahllose Sitten und Bräuche vereinen Jung und Alt im närrischen Treiben, dann läuft diese sonst eher gezügelte Fröhlichkeit auf zu bedenklich grenzüberschreitendem Übermut. Diesen zu koordinieren ist Sache temporär gewählter Organe, in der Stadt Solothurn ist das der Ober Ober, Herrscher über Zünfte, Bräuche und Narretei.

Als ich für diese Aufgabe gewählt wurde, freute ich mich auf die damit verbundene Narrenfreiheit. Noch mehr erfreute mich, dass die Solothurner mit der Wahl eines halben Sizilianers in eine traditionell heilige Funktion einmal mehr ihre sprichwörtliche Toleranz feierten. Allerdings brachte das Amt zwar nicht die erhoffte närrische Carte Blanche mit sich, dafür eine Menge Arbeit, eine noch grösseren Menge Spass und den Vorteil, die Spezies homo Solothurnus im Close-Up zu studieren. Ein Blickwinkel, der zugewanderten nur zögernd gewährt wird und mich lehrte, wie berechenbar und gleichzeitig unberechenbar wir alle sein können.

Mein Beruf als Designer setzt analytisches Denkvermögen voraus und die Fähigkeit, komplexe Herausforderungen auf die Rei-

he zu bringen, sie in verständlicher Form zu präsentieren und der besten Lösung zuzuführen. Diese Eigenschaften wurden aufgrund mannigfaltiger Interesse stark gefordert, dafür habe ich jetzt eine dickere Haut, erweitertes politisches Verständnis und die Bestätigung, dass ich mit meiner Liebe zu meiner Stadt, zum Kanton Solothurn und seinen Menschen richtig liege.

Zum Abschied aus der Funktion als Ober Ober möchte ich mich bei all jenen, die mich gewählt haben und mich in meinen Bemühungen unterstützten ganz herzlich bedanken. Zusammen haben wir einiges erreicht: die logische Idee, besuchende Guggen in einem definierten Zeitfenster zu empfangen um den heimischen mehr Freiraum zu geben fand Anerkennung, und wird meinem Nachfolger einige Sorgen ersparen. Auch mein Appell an das Publikum, doch unsere Fasnacht bitte kostümiert mitzumachen fand zunehmendes Echo, und die letzte Bitte an die Eltern, ihre Kinder in sicherem Abstand zum Umzug zu behalten, sollte eigentlich überflüssig sein. So überflüssig wie noch mehr Worte zum Thema.

Liebe Solothurner und Solothurnerinnen, Besucher und Gäste, freut Euch des Lebens, auf Wiedersehen an der nächsten Fasnacht, für mich wieder mit Narrenfreiheit.

*Euer Rosario Bertoli
Ober Ober 2009, 2010 und 2011
www.lineabertoli.ch*



Der Ober Ober mit seinem Ministerium

Foto: Franz Boesch

Inhaltsverzeichnis

Freizeit, Tourismus und Kultur

- 3 Ober Ober Rosario Bertoli: Narrenfreiheit?
- 6–7 Ihr Tagungsort mit Kultur
- 7–8 It's Movietime: Ihr nächster Event-Standort
- 10–11 Region Solothurn Tourismus: News aus erster Hand
- 12–13 Auferstandenes solothurnisches Kulturgut
- 14–15 Zu Besuch im Atelier von Christoph R. Aerni
- 16 Rock oder Dirndl: Interview mit Jane Bogaert

Essen, Trinken und Erleben

- 17 Legendär: American Style in Aarburg
- 18 Ein echtes, solides Steakhouse
- 19 400 Jahre Sonnenschein in Niederbuchsiten
- 20 Wo «la dolce vita» noch gelebt wird
- U3 Der Sternekoch in Solothurn

Gesundheit und Wohlbefinden

- 21–22 Für gesunde Zähne und ein sympathisches Lächeln
- 23 Inneres und Äusseres im Einklang
- 24 Mit Freude zu einem schönen Körper
- 25 unendlich wohlfühlen: Kosmetik und mehr

Sport und Fitness

- 25 Gleitschirmfliegen. Die Erfüllung Deines Traums!
- 26 Mit Vollgas auf der Überholspur: Interview mit Sascha Ruefer
- 27 Makes me happy
- 28 Kraft, Ausdauer und Speed: Interview mit der Tritathletin Daniela Ryf
- 29 Mehr Leistung und Spass
- 30–31 Ist wirklich nur Fliegen schöner?

Best of Shopping

- 32–33 Alles da.
- 34 ...wo die Instrumente herkommen.
- 35 Individuelle Lösungen für Ihr gutes Sehen und Aussehen
- 35 Die Welt des guten Geschmacks
- 36–37 Der Mensch und der Wein im Mittelpunkt
- 38 Das Wissen für die neue Zeit
- 39 Die optimale Lösung für Ihre Berufsmode

Wohnen und Leben

- 40 Energie sparen mit Stil
- 41 Erhalten Sie für Ihre Haustüre Komplimente?
- 42–43 Was sich aus Holz verwirklichen lässt
- 44–45 Das Jung-Künstler-Sprungbrett eines solothurner Unternehmers
- 46–47 Gute Möbel zu tiefen Preisen
- 48–49, U4 Wo Wintergartenträume wahr werden
- 50–57 Führende Spezialisten im Bau, Mechanik und Technik



3 Rosario Bertoli:
Narrenfreiheit?



28 Sascha Ruefer:
Mit Vollgas auf der
Überholspur



28 Daniela Ryf:
Jede Faser im Körper wird
auf High-Performance
getrimmt



10–11 Interview mit
Jürgen Hofer, Direktor von
Region Solothurn Tourismus



12 Die berittene
Artilleriemusik Solothurn



30–31 Tatort Badi Olten:
Sporttaucher beim
Training

Best of Service

- 57 Der kre-aktive Laden
- 58 Die Nähwelt unter einem Dach
- 59 Kaminfeger-Geschäft Bachmann: Noch immer ein lebendes Glückssymbol
- 60 Der richtige Augenblick, wenn es um Arbeit und Vertrauen geht
- 61; U2 Wir unterstützen Sie von A bis Z auf der Suche nach Ihrem Traumjob
- 62–63 Findet für Sie die passenden Mitarbeiter
- 64–65 Mehrwert durch Ordnung und Sauberkeit
- 66 Das beste Netz der Region
- 67 Der Profi-Fotograf in Olten
- 68–69 Ein Leben im Alter nach Ihren Vorstellungen
- 70 Langeweile gibt es nicht
- 71 Ein tierisches Unternehmen
- 72–73 Umfassende Behandlung und 24h Notfalldienst
- 74 Alles für Ihr behaartes oder gefiedertes Familienmitglied

Best of Mobil

- 75 Ihr Volvo Partner in der Region Solothurn
- 76 Neu gebaut und wiedereröffnet
- 77 Mazda-Fahrer haben wenige Wünsche ...
- 78 Einen Oldtimer zu besitzen, ist das höchste der Gefühle!
- 79 Ihre Wünsche sind unser Massstab
- 80–81 Neuzeitliche Fahrtechnik erklärt
- 82 VW. Das Auto.
- 83 Erfolgs-Konzept auf vier Säulen
- 84 Wussten Sie, dass SEAT durchschnittlich die jüngste Kundschaft hat?
- 85 Reibungsloser Fahrservice zu jeder Tages- oder Nachtzeit

Bildung und Soziales

- 86 Jährlich mehr als 20'000 Mal im Dienst behinderter Menschen
- 87 Hilfsmittel und Dienstleistungen für behinderte und betagte Menschen
- 88 Die ersten Jahre sind entscheidend
- 89 Warum steigt die Studentenzahl in Olten stetig an?
- 90–91 Verantworte dein Tun und Lassen
- 92 Nicht nur den obligatorischen Schulstoff zu vermitteln
- 93 Wer Englisch versteht, versteht die Welt
- 94 Der Schlüssel zum Erfolg
- 95 Und wie viele Sexualstraftäter haben Sie in Ihrem Bekanntenkreis?

Verzeichnis und Informationen

- 96–97 Stadtplan Solothurn mit Strassenindex und öffentlichen Gebäuden
- 98–99 Stadtplan Grenchen mit Strassenindex und öffentlichen Gebäuden
- 100–101 Stadtplan Olten mit Strassenindex und öffentlichen Gebäuden
- 102–103 Wettbewerb, Impressum
- 104 Verlosung und Gewinner Wettbewerb 2010
- 105–106 Inhaltsverzeichnis nach Regionen



Willkommen am Tagungsort mit Kultur – Ihrem Meetingpoint im Herzen der Schweiz!

Je eine halbe Stunde von Basel, Bern, Luzern und Zürich entfernt, bietet das Stadttheater Olten nicht nur kürzeste Anfahrtswege für alle Beteiligten, sondern auch erstklassigen Service und ein einmaliges Ambiente.

Das Stadttheater Olten besticht durch seinen eleganten Konzertsaal und den versierten technischen Dienst. Das breitgefächerte Angebot wird auf die individuellen Wünsche des Kunden abgestimmt. Neben dem Konzertsaal und dem Theater-

saal bietet das Stadttheater Olten auch vier Sitzungszimmer mit modernster technischer Infrastruktur. Die zentrale Lage Oltens als «Kilometer 0» des schweizerischen Bahnnetzes kommt beim Stadttheater besonders zum Tragen, da es nur von der Aare und der darüberführenden Brücke vom Bahnhof getrennt wird.

Das ehrwürdige Theatergebäude wurde 2005 totalsaniert und auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Kürzlich kamen vier moderne Sitzungszimmer hinzu, die einzeln oder zur Ergänzung einer

Tagung oder eines anderen Events gemietet werden können. Die Säle und das Foyer sind alle miteinander verbunden und können so je nach Wunsch getrennt oder zusammen genutzt werden.

Die Räumlichkeiten des Stadttheaters werden von lokalen Vereinen, nationalen Verbänden sowie internationalen Firmen für verschiedenste Anlässe gemietet. Egal ob politische Podiumsdiskussionen, Ausstellungen, Aktionärsversammlungen, Hochzeiten, Bankette, Feste oder andere Veranstaltungen: Bei uns tagen Sie richtig.

Tagung, Seminare und Messen mit Ambiance

- Idealer Standort
- grosses Raumangebot
- Modernste Technik
- Persönliche Betreuung
- Erstklassige Gastronomie



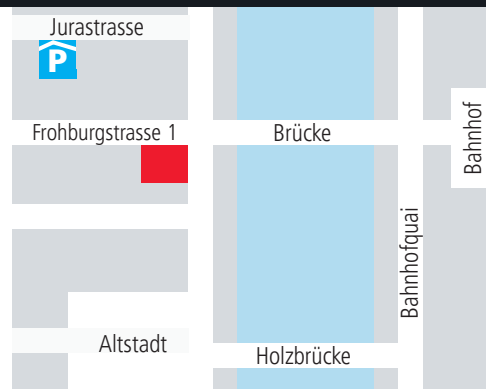


Idealer Veranstaltungsort

Sie sind auf der Suche nach einem idealen Veranstaltungsort für Ihre Sitzungen oder Konferenzen? Das Stadttheater bieten Ihnen drei moderne Räumlichkeiten von 10-40 Personen um Ihre Meetings durchzuführen. Bei uns finden Sie für jeden Event den passenden Raum!

«Meeting» heisst auch «Eating»

Vom Apéro über das Pausenbuffet und den Businesslunch bis hin zum gediegenen Festbankett bieten wir Ihnen einen sorgfältigen gastronomischen Service aus eigener Küche an. Verwöhnen Sie Ihre Gäste und machen Sie Ihren Anlass auch zu einem kulinarischen Event mit den vielfältigen Köstlichkeiten unserer Küche.



stadttheaterolten
kultur und tagung

Stadttheater Olten AG
Frohburgstrasse 1
4603 Olten
Tel. 062 – 289 7000
Fax 062 – 289 7001
www.stadttheater-olten.ch
info@stadttheater-olten.ch

Wir freuen uns auf Sie!



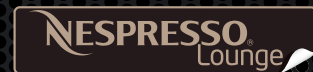
youcinema

in the scene



youcinema³

olten



youcinema⁵

oftringen



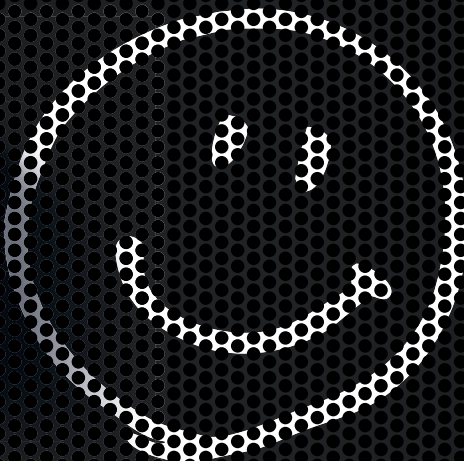
youcinema

brugg

Die LOUNGE



DIGITAL
3D



www.youcinema.ch

Olten • Oftringen • Brugg



Ihr nächster
Event im
Kino!



www.redcarpetcinema.ch

youcinema

puts you in the scene

SOLOTHURN, Quo vadis?



Markttag in Solothurn! Schon als Bub haben Märkte mich magisch angezogen, jetzt sitze ich in einem Strassencafé und beobachte das bunte Treiben. Ein Herr gesellt sich zu mir an den Tisch, bestellt einen Cappuccino, lehnt sich zurück und schaut um sich. Es ist Jürgen Hofer, Direktor von Region Solothurn Tourismus. Wir kommen ins Gespräch – eine gute Gelegenheit, ihm ein paar Fragen zu stellen:

Wie entwickelt sich der Tourismus in der Stadt Solothurn?

In der Stadt tragen die grossen Anstrengungen der vergangenen Jahre Früchte. Touristen sind ein Teil des Stadtbildes und für den Detailhandel eine nicht zu unterschätzende Einnahmequelle geworden. Die Hotellerie, inklusive Jugendherberge und Campingplatz steuert nach 2010 zum zweiten Mal auf einen neuen Logiernächte-Rekord zu und dies trotz sehr tiefem Eurokurs. Die beliebten Stadtführungen sind stärker nachgefragt den je. Die Seminarhotels sind sehr gut ausgelastet und die Rahmenprogramme verkaufen sich gut. Kaum verwunderlich also, dass laut über zusätzliche Hotels im ehemaligen Kapuzinerkloster und in der Weststadt nachgedacht wird.

Wie präsentiert sich die Situation in der Region Solothurn?

Mit dem dichten Netz an SchweizMobil-Routen, dem Naturpark Thal, dem Seilpark auf dem Balmberg, dem Maishotel in Nennigkofen, dem Kürbislabyrinth in Lüterkofen, der Bühne Burgäschi, dem SlowUp Solothurn – Buechibärg, dem Infocenter

Witi oder dem Best Western Hotel auf dem Flugplatz Grenchen – um nur einige Beispiele zu nennen – sind in den Bezirken Thal, Bucheggberg, Lebern und Wasseramt in den vergangenen Jahren dank vorwiegend privater Initiative vielversprechende neue Angebote und Dienstleistungen entstanden, die zur Erhöhung der touristischen Attraktivität beitragen.

Welche Herausforderungen gilt es in diesem Zusammenhang zu bewältigen?

Der positiven Ansätze zum Trotz ist die touristische Infrastruktur insbesondere in den ländlichen Bezirken noch lückenhaft, teilweise schlecht erschlossen und vermag den qualitativen Bedürfnissen unserer Gäste nicht vollends gerecht zu werden. Das hat zum einen mit einer sehr jungen touristischen Tradition und zum anderen, und vor allem, mit fehlenden finanziellen Ressourcen zu tun. So unterstützt die Stadt Solothurn die touristische Entwicklung seit Jahrzehnten mit beträchtlichen finanziellen Mitteln, investiert in die touristische Infrastruktur und erhebt eine Übernachtungstaxe. In der übrigen Region fällt die Unterstützung durch die öffentliche Hand mit wenigen Ausnahmen insgesamt gering aus.

Es erstaunt wenig, dass die knappen finanziellen Ressourcen auch Auswirkungen auf das touristische Marketing haben. Region Solothurn Tourismus bezieht die Region trotz fehlender finanzieller Unterstützung ins Basismarketing ein. Darüber hinaus muss sich die Vermarktungsorganisation aber aus nahe liegenden Gründen auf die städtischen Partner und die durch Kooperationsverträge verbundenen regionalen Partner konzentrieren.

Und auf kantonaler Ebene? Wie sieht es da aus?

Auf kantonaler Ebene fehlt bisher ein Gesetz, welches die Struktur, die Strategie und die Finanzierung des Tourismus im Kanton Solothurn regelt. Ziel ist es, gemeinsam mit den Regionen Olten und Schwarzbubenland sowie dem Naturpark Thal den Anliegen des Tourismus gegenüber den kantonalen Behörden und der Öffentlichkeit vermehrt Gehör zu verschaffen und die Ressourcenbasis durch einen Tourismusartikel im neuen Volkswirtschaftsgesetz des Kantons Solothurn zu verbreitern. Region Solothurn Tourismus kommt dabei insofern eine wichtige Rolle zu, als wir seit September 2008 die Geschäftsstelle von Kanton Solothurn Tourismus im Mandatsverhältnis führen.

Das Kantonsparlament hat im vergangenen Jahr Ja gesagt zur finanziellen Unterstützung des Naturparks Thal und der Anschaffung eines neuen Schiffes der Bielensee-Schiffahrtsgesellschaft (BSG). Ich meine, das sind hoffnungsvolle Zeichen für die touristische Entwicklung der Region?

Allerdings. Und ein weiteres Zeichen in dieselbe Richtung steht unmittelbar bevor, indem das Parlament in Kürze das Umsetzungsprogramm für die zweite Phase der Neuen Regionalpolitik des Bundes 2012 bis 2015 verabschieden wird, welches, als ein Schwerpunktthema, die touristische Entwicklung im Kanton Solothurn vorsieht. Dies ist insofern von grosser Bedeutung, als wir dieses Gefäss dazu nutzen möchten um bezüglich der strategischen und der Produktentwicklung unsere Hausaufgaben zu machen.

Da gäbe es auch noch die Seilbahnfrage, ein Reizthema ...

Insgesamt ist die fehlende Seilbahn Symbol für die unbefriedigende Situation im gesamten Solothurner Jura zwischen Grenchenberg, Weissenstein und Balmberg: Trotz hervorragender Voraussetzungen, haben Einzelkämpfertum, Neid und Selbstgenügsamkeit bisher eine adäquate Inwertsetzung dieses touristischen Leuchtturms verhindert. Ein touristischer Masterplan, der zurzeit in Arbeit ist, soll die Basis für eine bessere Zukunft schaffen. Unabhängig davon ist die Seilbahn auf den Weissenstein für den Solothurner Jura und den Naturpark Thal von existentieller Bedeutung. Die Bewilligung des Neubauprojektes und die Realisierung sind überfällig! Voilà, das ist der Stand der Dinge!

Wir verabschieden uns – er verschwindet in der Menge in Richtung Tourist Center. Etwas hat er zurückgelassen: den Eindruck, dass hier der richtige Mann am richtigen Platz ist, um etwas zu bewegen.

*Im Gespräch mit Jürgen Hofer:
Maximilian Marti*

Weissenstein: Wanderparadies mit Weitblick

Natur und Abenteuer liegen in Solothurn zum Greifen nah. Die schönste Barockstadt der Schweiz ist ein idealer Ausgangspunkt, um den Solothurner Hausberg mit Spaziergängen und ausgedehnten Rundwanderungen zu erkunden.

Der Weissenstein lockt auf 1280 m. ü. M. mit Ausblicken über das Schweizer Mittelland und die Stadt Solothurn. Je nach Wetterlage begeistert ein fantastisches Alpenpanorama mit Sicht vom Säntis bis zum Mont Blanc. Der Solothurner Hausberg ist ab Oberdorf zu Fuss gut in zwei Stunden Aufstieg erreichbar.

Von Mai bis November erschliesst die PostAuto-Verbindung Oberdorf bis Weissenstein den Solothurner Hausberg an Wochenenden sowie allgemeinen Feiertagen. Die Abfahrtszeiten finden Sie im Internet unter www.sbb.ch.

Auf dem Weissenstein erwarten Sie mehrere Highlights:
Jurahöhenweg – Wanderroute Nr. 5

Unter den nationalen Fernrouten gilt der Jurahöhenweg als Klassiker. Drei Routen führen durch den Kanton Solothurn. Auf Route Nr. 5 startet die Wanderung in Balsthal Richtung Schwängimatt. Über das Hällchöpfli erreicht man den Weissenstein auf einem gut ausgeschilderten Höhenweg.

Planetenweg

Auf dem Planetenweg lässt sich unser Sonnensystem im Massstab 1:1 Milliarde erwandern. In gut drei Stunden geht es dabei vom Kurhaus Weissenstein über die Hasenmatt bis zum Grenchenberg.

Juragarten

Im botanischen Juragarten auf der Südseite des Kurhauses Weissenstein gedeihen auf kleinstem Raum über 200 für die Region typische Pflanzenarten. Er ist ganzjährig geöffnet. Die blütenreichste Zeit ist im Juni und Juli.

Nidlenloch

Für mutige Wanderer wartet auf dem Weissenstein das Höhlensystem «Nidlenloch». Auf einer geführten Tour lässt sich die unterirdische Wunderwelt gefahrenfrei entdecken.

Gleitschirmflieger und Deltasegler

Bei schönem Wetter ist der Weissenstein ausserdem ein beliebter Startpunkt für Gleitschirmflieger und Deltasegler.

Gastronomie

Geniessen Sie die Sonne bei einem Glas Wein und einem Zvieri-Plättli in den Berggasthöfen oder auf der Kurhaus-terrasse.

Bergrestaurant Sennhaus

Familien Niederberger
Vorderweissenstein
4515 Weissenstein
Tel. 032 622 16 78
www.sennhaus-weissenstein.ch

Gasthof Hinter-Weissenstein

Annegret und Ueli Stucki
4515 Weissenstein
Tel. 032 639 13 07
www.hinterweissenstein.ch

Kurhaus Weissenstein

4515 Weissenstein
www.kurhausweissenstein.ch

Tipp

Möchten Sie spontan mehr über die Stadt Solothurn erfahren? Dann schliessen Sie sich einer öffentlichen Stadtführung an. Selbst Einheimische entdecken erstaunt Unbekanntes.

- Jeden Samstag (Mai bis Oktober), 60 bis 90 Min.
 - 14:30 h, Baseltor (Aussenseite)
 - CHF 10.–/Person, Kinder bis 16 Jahre gratis
- www.solothurn-city.ch

Für Buchungen und Informationen:



Region Solothurn Tourismus

Hauptgasse 69
CH-4500 Solothurn
Tel. +41 32 626 46 46
Fax. +41 32 626 46 47
info@solothurn-city.ch
www.solothurn-city.ch



PostAuto Flury

Mario Flury
CH-4525 Balm b. Günsberg/SO
Tel. +41 32 637 01 82
info@postautoflury.ch
www.postautoflury.ch

Harmonie zwischen Mensch und Tier



Bei strahlendem Wetter zieht der Festumzug durch die Hauptstrasse, am applaudierenden Publikum vorbei. Alle warten gespannt auf die Hauptattraktion, auf ein Spektakel der Sonderklasse, das heute nur noch selten zu sehen ist. Aus der Ferne winkt hoch über den Köpfen der Menge die rot-weiße Standarte. Die Fanfarenstöße werden lauter, das Donnern der Kesselpauke mächtiger. Hufgetrappel und Trommelwirbel vermischen sich mit dem Beifall, die einzelnen Töne vereinen sich und hier ist sie: Die berittene Artilleriemusik Solothurn.

Das Bild dieser prächtigen Parade ist einmalig. Diszipliniert schreiten die Pferde unter der souveränen Führung der spielenden Reiter voran. Diese bedienen gleichzeitig Zügel und Instrumente. Die instrumentale Besetzung der berittenen Artilleriemusik Solothurn (BAMS) besteht aus rund einem Dutzend Trompeten, Es-Hörnern für die rhythmische Begleitung sowie Tenorhörner und Bässen in der für den einhändigen Einsatz favorisierten Helikonbauweise.

In der Militärgeschichte der Eidgenossenschaft wurde ca. 1880 zum ersten Mal der Auftritt einer berittenen Gruppe Artillerietrompeter beschrieben. Erst 1929 war es soweit: ehemalige Artillerietrompeter aus der Region gründeten anlässlich der Schweizerischen Unteroffizierstage die berittene Artilleriemusik Solothurn, Kürzel BAMS, eine Untersektion des Artillerievereins Solothurn und Umgebung.

Bis heute tritt die Musik in der original nachempfundenen Artillerieuniform von 1895 auf. Auch das Sattel- und Zaumzeug stammt noch aus Kavalleriezeiten. Unter den heutigen Mitgliedern gibt es keine ehemaligen Artillerietrompeter mehr. Die meisten Spieler stammen aus Blasmusikvereinen und lieben neben der Musik auch den Umgang mit den Pferden. Einmal im Monat wird das musikalische Repertoire unberitten geübt. Durch den Winter werden in Reitproben die Pferde an die Musik gewöhnt und das Showprogramm geübt. Heute haben nur noch etwa die Hälfte der Musikanten eigene Pferde. Glücklicherweise gibt es viele Pferdebesitzer die uns ihre Pferde zur Verfügung stellen.

Wer diese spezielle musikalische Harmonie zwischen Mensch und Pferd noch nie erlebt oder gerne wieder hautnah erleben möchte, findet unsere Agenda auf unserer Website. Natürlich sind pferdebegeisterte Musikan-

tinnen und Musikanten immer recht herzlich willkommen um uns kennenzulernen und mitzumachen. Im Moment besteht die BAMS aus 25 Mitgliedern, 10 davon sind Frauen. Neben der Disziplin an den Auftritten steht die Kameradschaft hoch im Kurs. Nach den Proben und den Auftritten geht es immer lustig zu und her.

Angeführt vom Spielleiter, zwei Marketenderinnen (Ehrendamen) und dem Fähnrich verabschiedet sich die berittene Artilleriemusik mit klingendem Spiel von den zahlreich erschienenen Zuschauern, und verschwindet hinter der nächsten Wegbiegung.

www.bams.ch.vu

Fotos: Benno Hunziker und Fabian Coulot.
Literatur: «Solothurner Artillerie» von Urban Fink, Habegger Verlag Derendingen



Nostalgiezug Chluser-Schnäggi



Geniessen Sie das Spezielle:

Mit unserem Chluser-Schnäggi bieten wir Ihnen Nostalgiefahrten in malerischer Landschaft mit historischem Rollmaterial. Ein Highlight für Sie und Ihre Gäste. Unser Dampfzug «Chluser-Schnäggi» kann jederzeit auf Bestellung gemietet werden.

Geschichte der OeBB

Die Oensingen-Balsthal-Bahn (OeBB) wurde 1899 eröffnet und ist mit vier Kilometern Streckenlänge die kürzeste Normalspurbahn der Schweiz. Der Nostalgiebetrieb wird seit 1975 betrieben. Mit zwei Dampflokomotiven E 3/3 mit den Jahrgängen 1899 und 1909, der «Mallet» Jahrgang 1893, der Eb 2/4 «JS35» Jahrgang 1891 und drei Salon- und Speisewagen können Fahrten auf der Strecke

Oensingen – Balsthal, aber auch auf dem übrigen Normalspurnetz der Schweiz ausgeführt werden. Fahrten sind auch mit den elektrischen Lokomotiven Ce 2/2 und BDe 4/4 möglich. Seit einigen Jahren führt die OeBB auch Extrafahrten mit dem legendären «Roten Pfeil» in der ganzen Schweiz durch. Das Fahrzeug mit Jahrgang 1938 wurde 2003 revidiert und verfügt über 50 Plätze.

Er eignet sich besonders für:

- Hochzeiten
- Geburtstagsfeste
- Aperitif
- Vernissagen
- Firmen- und Vereinsausflüge
- Familientreffen
- Bankette

- Anlässe und Events aller Art
- Als Geschenk mit unserem Geschenkgutschein



OeBB

Bahnhofplatz 1
4710 Balsthal

Telefon 062 391 31 01
Telefax 062 391 17 30

E-Mail info@oebb.ch
Internet www.oebb.ch

«Mein Traumberuf war Chirurg»



Christoph R. Aerni Foto: Remo Buess



Die Suche nach einer Adresse im Industrieviertel führte mich zur Rückseite dieses Gebäudes, wo ich durch ein Fenster im Hochparterre einen flüchtigen Blick auf etwas erhaschte, das ich jetzt unbedingt nochmal sehen will. Immer wieder bringt meine Neugier mich in solch heikle Situationen wie diese. Ich habe keine Ahnung, was mich hinter der Tür erwartet, entschlossen drücke ich die Klingel. Ein Mann öffnet die Tür: «Ja, bitte»? Zum kurzärmligen Hemd trägt er fragend hochgezogene Augenbrauen, eine Krawatte, eine Brille, einen Schnauz, und in der Hand eine dampfende Bruyère.

«Guten Tag, verzeihen Sie die Störung, aber ich habe durch ein Fenster auf den Hof eine Frau auf einer Liege gesehen – das ist doch Ihr Fenster? Ist sie hier, bei Ihnen?» Seine Miene hellt auf als er beiseite tritt. «Ja, kommen Sie herein!» Er führt mich in den hinteren Teil der Etage, durch eine zweite Tür. «Hier drin, bitte schön».

Sie liegt immer noch splitternackt mit geschlossenen Augen im Sonnenlicht, ihre frühlingshelle Haut in scharfem Kontrast zum schwarzen Tuch der Liege. Ihr linker Arm ist angewinkelt, die Finger der rechten Hand spielen träge mit ihrem hellbraunen Haar.

Ich gehe näher an das Gemälde heran, um den sicheren Pinselstrich und das grossartige Spiel von Licht und Schatten besser zu

sehen. Die zierliche Anatomie der Frau, die Haut, das Chrom der Liege, jede Einzelheit ist meisterhaft getroffen, teilweise nur angedeutet. Auf Distanz gesehen mischt das Auge die Komponenten und bringt das Werk zum Leben.

An einer anderen Wand hängt das Bild eines von dürrig bekleideten Damen umringten Geistlichen, der offenbar die Klugheit einer früher getroffenen Entscheidung in Frage stellt, nicht zum ersten Mal, nach seiner Miene zu schliessen. Auf einem anderen Bild vertraut ein nackter Knabe auf die Integrität dreier Pater in Soutanen. Keine gute Idee, laut aktuellen Presseberichten. Daneben hängen einige Aquarelle, meistens weiblicher Akt, ebenso hervorragend interpretiert wie die Ölgemälde. Eines möchte ich wissen:

Herr Aerni, wie lernt man so malen?

Gezeichnet und gemalt habe ich schon als kleiner Knirps. Mein Vater war Hobby-Kunstmaler, ihm habe ich nachgeeifert. Speziell beeindruckten mich seine Kopien der Werke von Albert Anker und anderen bekannten Schweizer Kunstmalern. Unter seiner Anleitung erlernte ich verschiedene Techniken, und die Grundlagen des Handwerks. Eines Tages, ich war ungefähr elf Jahre alt, sah er mich nachdenklich an, legte den Pinsel beiseite und sagte: «Christoph, du musst malen, nicht ich!» und hörte mit Malen auf. Er scheint in mir ein Talent gesehen zu haben,

dessen ich noch unbewusst war. Nach dem Abschluss meiner Schulzeit ermunterte er mich dazu, die Kunstgewerbeschule in Basel zu besuchen, wo ich ehrfürchtig den Spuren von Arno Böcklin, Jean Tinguely und anderen Vorbildern folgte.

Sie wollten also unbedingt Kunstmaler werden?

Nein, mein Traumberuf war Chirurg. Aber der verlockende Ruf der bildenden Künste war stärker, deshalb begann ich meine vierjährige Bildhauerlehre. Gleichzeitig besuchte ich in Basel, Bern und St. Gallen die Kunstgewerbeschulen, wo meine erwachende Faszination für Anatomie und mein Interesse am Akt ein Echo fanden und sich entwickeln durften. Pikant: mein Hang zur Chirurgie bescherte mir einmal den Beisitz an einer dreistündigen Operation im Inselspital, weil sich der führende Herzspezialist, Prof. Thierry Carrel, ein realistisches Bild aus dem OP-Saal wünschte. Seit 1979 bin ich freischaffender Maler und Bildhauer.

Und hatten sofort Erfolg?

Oh nein, Madame la Bohème verlangte auch meinen Obolus für ihre Gunst. Der Anfang war sehr beschwerlich: Mit Mühe und Not brachte ich in unserem Heim den Umbau eines Zimmers zu einem brauchbaren Atelier zustande, gleichzeitig arbeiteten meine Frau und ich am Aufbau unserer Familie. Es waren harte Zeiten, Ölfarben sind teuer, aber

Zu Besuch im Atelier von Christoph R. Aerni



wir waren guten Mutes. Ich erinnere mich noch genau an den Moment, als ich unsere letzten zehn Franken aus der alten Stumpenschachtel nahm und unbekümmert eine Flasche Chianti für 9.80 kaufte. Kurz darauf erhielt ich den ersten richtigen Auftrag für ein Portrait; der Rest ist Geschichte.

Auf manchen Ihrer Bilder begegnet der Klerus nackter Haut.

Ja, ein Schnittpunkt mit viel Zündstoff. Weil die Spannungszone zwischen Kirchen und Erotik zurzeit auch in den seriösesten Zeitungen und Magazine omnipräsent ist, habe ich das Thema aufgegriffen, aus meiner Sicht dargestellt, und ohne zu werten in den Raum gestellt. Heute kann ich mir erlauben, solch brisante Bilder zu malen und dafür vielleicht kritisiert, aber nicht mehr verurteilt zu werden. Der Akt an sich wird für mich neben dem Portrait immer die zentrale Herausforderung bleiben. Hier kann ich meiner grossen Liebe zur Anatomie frönen, ohne das wundervoll weite Feld der Portraits, Landschaften etc. zu vernachlässigen, oder das ebenso anspruchsvolle Handwerk der Bildhauerei.

Mit all den nackten Modellen – wird Ihre Frau da nicht eifersüchtig?

Am Anfang unserer Beziehung habe ich ihr gesagt: «Anita, auch deinetwegen kann ich mich nicht auf Landschaften beschränken», was sie akzeptierte. Meine Frau kennt meine

professionelle Einstellung und würde wahrscheinlich erst dann nachdenklich, wenn sie mich bei ihren Besuchen im Atelier öfter in Gesellschaft angezogener Frauen antreffen würde.

Gibt es für Sie auch so etwas wie eine Arbeitsroutine?

Nein. Jedes Bild, fast jeder Pinselstrich ist Neuland, deshalb kenne ich keine Routine. Es geht doch immer darum, die Persönlichkeit, die positive Eigenheit, um nicht zu sagen Schönheit, die in jedem von uns steckt, zu finden und glaubhaft darzustellen. Das kann nur in einem absoluten Vertrauensumfeld zwischen Maler und Modell geschehen. Da findet Routine keinen Nährboden.

Klar, wenn es um die Vorbereitung der Leinwand, die Auswahl der Pinsel oder um die Mischung bestimmter Nuancen geht, wiederholt sich der Vorgang. Auch die ständig wechselnden Modelle und die Vorgabe bei Auftragsarbeiten schliessen eine monotone Wiederholung aus, dazu kommen ständig eigene neue Ideen an die Oberfläche und drängen auf die Leinwand.

Zum Beispiel?

In Zusammenarbeit mit einigen Freunden ist ein Band «Künstler – von Künstlern portraitiert» geplant. Die Idee steckt noch in der Retorte, nimmt aber zusehends Gestalt an und scheint mir eine at-

traktive Plattform, um verschiedene Personen und Facetten der Kunstszene in einem ungewöhnlichen Rahmen und mit Textbegleitung vorzustellen.

Es klingelt. «Da kommt mein Modell, die Arbeit ruft» erklärt der Meister, steht auf und stopft seine Pfeife mit einer neuen Ladung Tabak. Mit einem letzten Blick auf all die faszinierend dargestellten Menschen verabschiede ich mich bevor ich der Versuchung erliege, meine Kleider ebenfalls abzulegen. Vor der Tür steht erwartungsvoll eine hübsche junge Frau und ich verspüre einen leisen Neid. Hätte ich damals in der Schule beim Zeichenunterricht bloss besser aufgepasst!

Maximilian Marti

www.aerni.ws

Rock oder Dirndl



Eidgenössisches Jodlerfest 2011 in Interlaken, Sonntagnachmittag. Bei strahlendem Wetter zog der Umzug vorbei am bestens gelaunten Publikum. Diese Feste um unser Brauchtum sind etwas Besonderes und lassen Erinnerungen hochleben an Zeiten, als man feierte um der Sache willen, nicht um Krawall zu stiften. Keine Pöbeleien, kein Müll auf der Strasse, überall freundliche Worte und Gesichter. Eines davon stach mir besonders ins Auge: ihrem Dirndl nach zu schliessen eine Tirolerin.

Sie stand offenbar allein in der Menge und sah sich jede Gruppe und ihre Darbietung fasziniert an, manchmal fast wehmütig. Ich finde Frauen im Dirndl sehen einfach knackig aus, vorausgesetzt der Inhalt entspricht der Verpackung, was hier der Fall war. Ob sie auch jodelt? fragte ich mich. Schön, dass ich Damen bedenkenlos ansprechen darf, schliesslich wird von Journalisten erwartet, dass sie Leute befragen:

Nid traurig sein, Dei Dirndl ist ah fei was zum herzeigen! Der wehmütige Ausdruck wich einem strahlenden Lachen:

«Ich bin nicht traurig, sondern gerührt. Mei Dirndl trage ich sonst nur in München, aber heut passt's auch hierher!» Wir schauten uns die letzten Gruppen zusammen an und entscheiden uns für ein Bier im Schatten, um das Gespräch fortzuführen.

Du bist also Münchnerin?

«Nein, i kimm aus der Schweiz, aus Solothurn, leb aber in München. Gestern hob' i in Bern g'arbeitet, und wollt' dieses Fest auf



Jane mit Mark Sway

keinen Fall verpassen!» erklärt sie im schönsten Münchner Dialekt.

Warum in München?

Weil ich (jetzt Schweizerdeutsch) dort als Sängerin ein viel besseres Umfeld habe und genügend Brot-und-Butter-Arbeit finde. Das heisst in der Woche zwei bis drei Studio-Jobs, in der Schweiz würde sich das auf fast ein Jahr verteilen. Daneben schreibe ich Songs für andere, «Lenas Love of my Life» ist zum Beispiel von mir, nebenbei coache ich Newcomers. Dann arbeite ich zusammen mit verschiedenen Bands und bereite mich vor für ein neues Soloalbum. Hier in der Schweiz gebe ich seit sechs Jahren sporadisch Unterricht für Pop-Vocals an der Hochschule der Künste in Bern. Am Samstag habe ich noch einen Gig in der Nähe von Zürich, und ja, dann geht's wieder zurück zu Weisswurst und Augustiner Hellem.

Moment, dann bist Du Jane Bogaert? Die die Schweiz am Eurovision-Contest vertreten hat, Miss Playboy Schweiz wurde, mit DJ BOBO als Sängerin und Tänzerin auf der Bühne stand und jetzt mit Rock im 80ies Stil Erfolg feiert?

Der Kandidat hat hundert Punkte, Deine Kurzfassung deckt eine lange Zeit! Nach meiner musikalischen Ausbildung an der Hochschule arbeitete ich unter anderem zusammen mit Toto Cutugno, David Hasselhoff, Gotthard, Thin Lizzy, Al Jarreau, A-HA, Uwe Ochsenknecht, Al Bano, Roland Kaiser und vielen mehr. Der Meilenstein bis jetzt ist mein erstes Soloalbum «5th Dimension».

Und Du magst Volksfeste?

Und wie! 1991 fand das Eidgenössische Jodlerfest – zur 700 Jahr Feier der Schweiz – in Solothurn statt. Da hatte ich Gänsehaut und heulte bei Jodlerchörli, Alphornbläser und Co. Rotz und Wasser. Ich konnte nichts dagegen tun, weil mich alles, was mit meiner Heimat und ihrer Bodenständigkeit zu tun hat, im Innersten bewegt. Während meiner



Jane mit Linoel Ritchie

Karriere habe ich die halbe Welt gesehen, habe jahrelang in London gelebt (dies in der Maggie-Thatcher-Zeit!), dann in Italien und zurzeit eben in München. Aber hier sind meine Wurzeln und hier bleiben sie, auch wenn ich jetzt gehen muss.

Jane gab mir die Adresse wo der Gig stattfindet, ihre Hand und weg war sie. Ich war nicht der einzige, der dem feschen Maderl nachguckte. Ich stehe vor der Bühne und hätte hinter der Top-gestylten Rocklady niemals das Landmädchen in Interlaken vermutet. Ultra-Cool und routiniert zieht sie alle Register, das Publikum gehört ihr! Ihre Stimme ist ein weiblicher Dampfhammer und bringt genau das herüber, was mir schon in den 80ern Hühnerhaut und feuchte Augen verschaffte.

Maximilian Marti

Daten:

Am 6.8.2011 spielt Jane Bogaert mit Band am brienzerseerockfestival.ch., am 27.8.2011 in Solothurn am Klosterplatzfest

www.janebogaert.com



Reklamationen will ich keine hören!



Stefan Nyffenegger, Gastgeber

Als ich das Lokal, die Lage direkt am Fluss und das Gäste-Potential sah, wusste ich: das ist es! Hier kann ich meine 20 Jahre Erfahrung in der Gastronomie erfolgreich einsetzen und die speziellen Eigenschaften eines Pubs mit der Attraktivität einer guten, aber preiswerten Küche verbinden.

Das Resultat ist ein treffsicherer, unterhaltsamer Ort mit einem Mix aller Altersgruppen, der sich nach Belieben auf beiden Etagen verteilt – Parterre im Pub und in den Raucherzonen, oben auf der Terrasse und bei passendem Wetter rund ums Haus und am Aare-Ufer. Die Gäste mögen diese lockere Atmosphäre, wo auf verschiedenen Monitoren Sport-Szenen ablaufen, eine fröhliche Gruppe bei guter Musik und einer Chicken-Party dem Geburtstagskind gratuliert, ohne den Herrn, der am Nebentisch in die Börse vertieft ist, oder die drei, die an der Theke über Motorräder und Landwirtschaft diskutieren zu stören.

Im River-Pub steht der Boss am Herd. Hier kommt meine Vorstellung von einem kurzweiligen, gut sortierten Angebot an Speisen für jeden Appetit und jedes Budget zum Zug. Massgebend sind die perfekte Zubereitung und die erstklassigen Produkte, die ich von meinen vertrauten Lieferanten aus der Region beziehe. Diese Grundsätze, der begeisterte Einsatz meiner Crew und die dem American Way Of Life zugewandte Karte wird mit bis zu 90 Essen pro Abend belohnt.



Unsere sechsköpfige Crew setzt auf Freundlichkeit, einen unkomplizierten Umgang mit den Gästen und auf die eigentliche Funktion eines richtigen englischen Pubs: das zweite zu Hause für jedermann. Wir lieben unseren Beruf und alle damit verbundenen Herausforderungen, nur Reklamationen will ich keine hören. Deshalb gibt's hier die besten Hamburger in verschiedenen Variationen, voran das Flaggschiff Angus-Beef, leckere Harley-Wings and Nuggets, saftige Steaks, knusprige River-Brötli, Cordon Bleu mit knackigen Frites, deftigen Wurst-Käse Salat, and all the other good stuff ...

Legendär: die Midweek Chicken Party: 50 Buffalo-Wings + 1 Pitcher Beer CHF 55.-!!

River Pub Aarburg: Englische Gemütlichkeit, American Lifestyle, Schweizer Qualität

Öffnungszeiten 365 Tage

Mo - Do	16 – 24 Uhr
Fr	16 – 02 Uhr
Sa	14 – 02 Uhr
So	14 – 24 Uhr



River Pub

Landhausstrasse 3
4663 Aarburg

Telefon 062 791 34 54
Telefax 062 791 36 15

E-Mail riverpub@gmx.ch
Internet www.riverpub.ch

Der Rütlichswur-Legende oder Tatsache?



Ob am 7. November 1307 die überlieferte Szene auf der Rütliwiese tatsächlich stattgefunden hat, weiss ich nicht. Tatsache ist, dass jeden Tag viele Gäste aus der ganzen Region auf ihr Rütli in Starrkirch schwören. Als ich am 11. September 1997 den Betrieb übernahm wurde befürchtet, dass wieder eine beliebte, traditionelle «Dorfbeiz» verschwindet. Natürlich habe ich mit meinem Team im Lauf der Jahre vieles verändert, um meine Ambition zu verwirklichen: zwischen Olten und Aarau soll ein echtes, solides Steakhouse stehen. Heute präsentiert sich das Rütli im neuen Look: aussen mit einer gemalten, aber soliden Steinfassade, innen mit renovierten Räumen und einem schönen Fumoir. Geblieben sind ein beliebter Treffpunkt, der lauschige Garten, sein Kastanienbaum und die Begeisterung, unsere Gäste mit dem Besten aus Küche und Keller zu verwöhnen.

Herzlich willkommen im Rütli Starrkirch, Ihr Gastgeber Sigi Eiholzer und Team

Highlights

- Candle-Light-Dinner
- Thai Buffet
- Rösti-Woche
- Spätzli-Woche
- Pilz-Woche
- Suure Mocke
- Griechische Woche
- Wild-Woche



Dem Genuss verschworene Gesellschaften bis 50 Personen finden Platz in gemütlich eingerichteten Räumen. Informationen unter www.restaurantruetli.ch



Restaurant Rütli

Dorfstrasse 3
4656 Starrkirch-Wil

Reservationen:
Telefon 062 295 23 28

E-Mail info@restaurantruetli.ch
Internet www.restaurantruetli.ch

400 Jahre Sonnenschein



Stephan & Beatrice Studer-Bucher

Anno 1600 errichtete Christian Studer im Oberdorf von Niederbuchsiten eine Taverne. 19 Jahre später erhielt Christen, wie er im Dorf genannt wurde, auf Fürsprache des Landvogts Hans Wilhelm Kallenberg auf Bechburg, vom Schultheiss und vom Rat in Solothurn die Erlaubnis, Wein auszuschänken und zu verkaufen. Am Freitag, den 3. Mai 1619, abends um halb Sieben, war es soweit – im Schankraum fanden die ersten Gäste Einlass. Sie wurden herzlich willkommen geheissen und fühlten sich gleich wie zu Hause, einige unter ihnen vermutlich sogar besser! Ob Christen sich träumen liess, dass in seiner Taverne über 400 Jahre



später immer noch dieselben Kriterien gelten? Wir wissen es nicht.

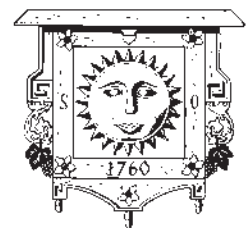
Sicher ist, dass am 29. Oktober 1760 das Tavernenrecht neu verbrieft wurde. Jacob Studer erhielt das Recht, ein Schild mit goldener Sonne auszuhängen, um im öffentlichen Wirtshaus Fremde und Heimische zu beherbergen und «mit Speis und Trank wohl zu versehen».

Im Lauf der Jahrhunderte zeigte die Sonne viele Gesichter: aus der ursprünglichen einfachen Taverne wurde eine vielgepreisene Herberge, in den letzten Jahren aus

der beliebten traditionellen Dorfbeiz ein schmucker Gasthof mit regionaler Prägung. Durch aufmerksame Pflege und zeitgemässe Anpassungen, strahlt die Sonne heute heller denn je; Christen müsste die Sonnenbrille aufsetzen, hätte es damals schon welche gegeben. Weil wir uns sowohl der Zukunft unserer Familie wie auch der Geschichte des Hauses verpflichten, erhielt dieses 2001 zu seinem 400-jährigen Geburtstag einen Wintergarten, damit unsere Gäste auch an trüben Tagen die Sonne draussen geniessen können. Im Sommer 2010 wurden das Restaurant, das Stübli und der Saal im ersten Stock sanft renoviert und den Anforderungen eines modern geführten Gastbetriebs angepasst, natürlich in enger Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege.

Liebe Gäste, Freunde und Bekannte aus nah und fern, vom Schild über dem Eingang strahlt die goldene Sonne das ganze Jahr und verheisst ländliche, solide Gastfreundschaft, dazu vom Besten aus Küche und Keller. Ein Versprechen, das wir gerne einlösen. 1997 haben wir in 12. Generation die Geschäftsleitung übernommen und blicken zuversichtlich in die nächsten Jahre. Wir werden die Tradition der Sonne und unserer Familie stolz hochhalten, mit derselben Leidenschaft und Überzeugung wie unsere Vorfahren. Für Ihre Treue möchten wir uns ganz herzlich bedanken und hoffen, Sie bald empfangen zu dürfen mit dem Familien-Salut:

*Willkommen bei uns in der Sonne!
Ihre Gastgeber Beatrice und Stephan Studer*



Gasthof Sonne

Dorfstrasse 39
4626 Niederbuchsiten

Telefon 062 393 21 63
Telefax 062 393 25 41

E-Mail info@sonneniederbuchsiten.ch
Internet www.sonneniederbuchsiten.ch

Benvenuto in der Pizzeria Schützenmatte

Liebe Gäste, bei uns in der Pizzeria Schützenmatte wird natürlich hervorragend mediterran gekocht, dafür bürgen wir als Italiener. Aber hier wird auch «la dolce vita» gefeiert: unser Lokal ist Pizzeria, Restaurant, Café, Treffpunkt, Lokalredaktion und Cyber-Spot in einem. Man trifft sich zum Apéro auf der Terrasse oder an der Bar, checkt seine Mails, diskutiert die Schlagzeilen, Italiens politische Kapriolen, wie la miseria am besten zu bereinigen wäre und regt sich bis zum Mittagessen auf über das Wetter und verpasste Tore. Alle wichtigen Sportereignisse werden auf Grossleinwand übertragen!

Familien treffen sich am Nachmittag zum Palavern und zum Kaffee, oder versammeln sich am grossen Abendtisch und lassen den Tag ausklingen.

Unsere täglich wechselnden Mittagsmenus sind so preiswert und lecker wie unsere Pizzen und Pasta, die uns berühmt machten, und unsere Fischküche ist so überraschend wie die Vielfalt auf der Weinkarte. Ob der Appetit auf einen echten Risotto Sie herführt oder einfach die Lust auf Geselligkeit, es gibt immer gute Gründe, um für ein paar anregende Momente nach Italien zu kommen, in die Pizzeria Schützenmatte. Im Zentrum von Olten gelegen, mit über 100 Parkplätzen direkt vor dem Haus kein Problem.

*Benvenuto e buon appetito,
Ihr Schützi-Team*



Im hauseigenen Internetcafé darf gesurft, gemailt und geraucht werden.

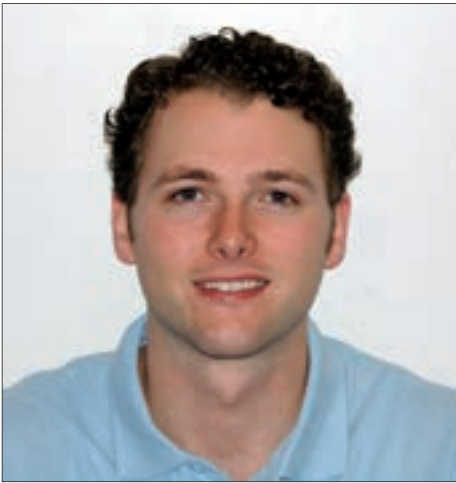


Café Pizzeria Schützenmatte
Hausmatttrain 2
4600 Olten

Telefon 062 212 21 84

E-Mail schuetzenmatte@bluewin.ch
Internet www.lapizzeria.ch

Im Gespräch mit Dr. Gilles Ducaud



Dr. Gilles Ducaud

Herr Dr. Ducaud, Sie übernehmen demnächst die erfolgreiche, langjährige Praxis von Ihrem Vater. Was wird sich kurz- und mittelfristig ändern?

Die bewährte Praxisphilosophie wird beibehalten. Mein Vater wird nach wie vor in der Praxis weiterarbeiten, das Ruder jedoch übernehme ich ab 2012 mit seiner Unterstützung. Verändert haben wir bereits unsere Öffnungszeiten mit Abendsprechstunden sowie das neue Erscheinungsbild. Wir modernisieren die Praxis weiter, so wird die gesamte Röntgenanlage digitalisiert, Sprechzimmer umgebaut sowie ein Operationsmikroskop eingerichtet.

Was hat Sie (ausser der erblichen Vorbelastung) bewogen, Zahnmedizin zu studieren?

Ich hatte bereits früh Einblick in den Beruf und schon vor meiner Matura war mir klar, dass ich in Richtung Medizin studieren wollte. Der Beruf vereint intellektuelle Aufgaben mit manueller Geschicklichkeit, verlangt Konzentration und Geduld, lässt aber Kreativität zu. Der Kontakt mit unterschiedlichen Menschen ist bereichernd und zeigt, dass jede Aufgabe im Beruf einzigartig ist. Nicht zuletzt ist man mit der Führung einer Praxis unternehmerisch tätig.

Welches sind Ihre beruflichen Stationen seit dem Studium?

Nach Abschluss meines Studiums schrieb ich meine Doktorarbeit, an welcher ich zeitweise in Hong Kong gearbeitet habe. Gleichzeitig stieg ich hundertprozentig ins Berufsleben ein. Neben der Stelle als Assistenz Zahnarzt in der Praxis meines Vaters, arbeite ich zusätzlich in Cernier. Diese zweite Arbeitsstelle in einer grossen Praxis im französischsprachigen, neuenburgischen Jura mit Schwergewicht orale Chirurgie und Prothetik, erweitert

meinen beruflichen Horizont. Nebenbei absolviere ich regelmässige Fortbildungskurse im In- und Ausland. In naher Zukunft werde ich mich gänzlich um meine Patienten in Solothurn kümmern.

Welche Dienstleistungen bieten Sie an?

Mein Vater war stets bemüht, ein breites Spektrum der Zahnmedizin anzubieten. Diese Philosophie führen wir nun gemeinsam weiter. Ob Füllung, Dentalhygiene, schmerzhafter Weisheitszahn, Zahnsperre, Unfall oder Zahnfleischprobleme, für alle Anliegen rund um den Mund und den Zähnen sind wir da. Als Zahnärzte für die ganze Familie möchten wir für Patienten in allen Alters- und Lebenssituation zur Verfügung stehen. Wie legen dabei Wert auf gesunde, nachhaltige und ästhetische Behandlungsergebnisse. Der Mensch steht mit seinen Bedürfnissen und Wünschen im Zentrum. Da oft mehrere Wege zum Ziel führen, bieten wir auch alternative Lösungsansätze für jedes Budget an. Das regelmässige Aufbieten der Patienten zur Dentalhygiene ist für eine Nachsorge und den Gesunderhalt sehr wichtig.

Was kann ich als Patient von Ihrer Praxis anderes oder zusätzliches erwarten als bei einem grossen Zahnarzt-Zentrum?

Die persönliche Betreuung. Als klassische Zahnarztpraxis kennen wir Zahnärzte, aber auch das ganze Team, unsere Patienten. Und sie uns. Und das seit über 30 Jahren. Egal welche Art Behandlung, der Patient hat mit demselben Zahnarzt Kontakt, was nicht nur zwischenmenschlich wertvoll ist. Unser Angebot unterscheidet sich grundsätzlich nicht von jenem grosser Zentren. Als Mitglieder der Schweizerischen Zahnärztesgesellschaft SSO halten wir uns an fundierte Qualitätsrichtlinien. Dank dem Notfalldienst der Solothurner SSO-Zahnärzte wissen wir, dass unsere Patienten im Notfall auch mal ausserhalb unserer Öffnungszeiten kompetente Betreuung finden. Schliesslich können wir in Zusammenarbeit mit der Universität Bern, komplexere Fälle in kompetente Hände überweisen.

Was halten Sie persönlich von den grossen Zahnarztzentren in Osteuropa, vornehmlich Ungarn, die immer stärker und aggressiver um Patienten buhlen?

Dazu möchte ich nicht viel sagen. Tatsache ist, dass natürliche Heilungsvorgänge in diesen Ländern nicht schneller vor sich gehen als hierzulande. Teurere Behandlungen in der Schweiz (welche in der Regel qualitativ top sind), zahlen sich meiner Meinung nach

langfristig aus. Dies wird mittlerweile mit Studien belegt.

Wie wird sich die Zahnmedizin in den nächsten 10 Jahren am stärksten verändern?

Ohne Zweifel in der Digitalisierung. Diagnostik, Planung, Therapie und Administration werden vermehrt durch Computer unterstützt und erleichtert. Faszinierende Neuerungen wie beispielsweise die 3D-Röntgentechnik öffnen uns neue Türen. Trotz allen technischen Hilfsmittel muss meiner Meinung nach «das gute alte Handwerk» aber weiterhin im Vordergrund stehen. Auch die Kunststoffe werden sich weiterentwickeln und mit besseren physikalischen Eigenschaften mehr Behandlungsmöglichkeiten erlauben. Schliesslich wird die Prävention, d.h. das Erhalten der Mundgesundheit als ständige Aufgabe natürlich weiterhin zentral sein, ja sogar vermehrt forciert werden müssen.

Ihre persönlichen Wünsche für die Zukunft?

Mein beruflicher Wunsch ist das erfolgreiche Fortführen unserer Praxis, dabei stets up-to-date zu bleiben und auch in Zukunft neue Patienten begrüssen zu dürfen. Persönlich wünsche ich mir weiterhin Zeit für Familie und Freunde.



Jean-François und Gilles Ducaud, eidg. dipl. Zahnärzte, SSO



Dr. Ducaud Zahnärzte

St. Urbangasse 23
4500 Solothurn

Telefon 032 625 79 79
Telefax 032 625 79 75

E-Mail praxis@ducaud.ch
Internet www.ducaud.ch

Was wäre wohl aus Norma Jeane geworden?



med. dent. Lutz Eichhorn

Mit solchen Zähnen hätte Norma Jeane Baker wohl kaum die Chance erhalten, Marilyn Monroe zu werden. Schöne Zähne und ein gewinnendes Lächeln sind mehr und mehr der Schlüssel zum Erfolg. Wo wir Zahnärzte früher vorwiegend mit Reparatur und Ersatz beschäftigt waren, stehen heute Prophylaxe, Erhalt und Pflege im Vordergrund, mit rapide zunehmender Tendenz zu kosmetischer Perfektion. Gepflegte Zähne signalisieren Selbstsicherheit und Wohlstand. Deshalb frage ich mich oft, warum Personen im öffentlichen Leben manchmal ein Vermögen ausgeben für Informations- und Plakatkampagnen, nur um den mühsam gewonnen Vorsprung schwinden zu sehen, wenn sie ihr Publikum mit verkniffenem Lächeln begrüssen. Der heutige Stand der Technik ermöglicht jedem Menschen ein sympathisches Lächeln!

Weil ich meine Praxis im Sinn eines traditionellen Landarztes führe, steht diese 365 Tage im Jahr zur Verfügung. Notfälle werden auch am Wochenende behandelt, ohne Zusatz-



Norma Jeane Baker ...

kosten. Mit meinem eigenen Praxis-Labor, der Top-modernen Einrichtung und einem bestens ausgebildeten Team, garantiere ich unter Einbezug der ganzheitlichen Zahnmedizin für eine effiziente, kostengünstige Behandlung.

- Prophylaxe
- Ästhetische Zahnmedizin
- Parodontalbehandlung
- 3-D Röntgentechnik
- Schablonengeführte Implantologie
- Zirkonoxyd Vollkeramik
- Metallfreier Zahnersatz
- Angewandte Naturheilkunde
- «Unsichtbare» Kieferorthopädie
- Orale Chirurgie



alias Marilyn Monroe

Lebensmanagement

heisst auch Lebensplanung für Ihr eigenes Gebiss und das Ihrer Kinder! Eltern sind verantwortlich für den Zustand der Zähne ihrer Kinder. Zusammen mit der Schulzahnpflege haben sie die Aufgabe, die Kinder für den Wert gesunder Zähne zu sensibilisieren. Später ist unsere persönliche Vorstellung von gutem Aussehen massgebend. Erhalten Ihre Zähne dieselbe Aufmerksamkeit wie der Aufbau Ihrer Karriere? Sind Sie optimal versichert? Ist Ihnen die regelmässige Wartung Ihres Wagens wirklich wichtiger als der Kontrollbesuch bei Ihrem Zahnarzt? Mit der richtigen Prophylaxe und passenden Kurzmassnahmen können Sie hohe, zwingende Kosten vermeiden. Der erste Schritt ist eine Situationsanalyse. Wir beraten Sie professionell und objektiv.



Das freundliche Dental-Art Team

DENTAL-ART
med. dent. Lutz Eichhorn
Zahnärztlicher Notdienst



Dental-art-Klinik GmbH
Praxis Trimbach
Kreuzstrasse 1
4632 Trimbach

Telefon 062 293 51 08
Telefax 062 293 51 81

E-Mail zahnarzt@zahnarzt-trimbach.ch
Internet www.zahnarzt-trimbach.ch



HARMONIE, INNERES UND
ÄUSSERES IN EINKLANG



KLINIK FÜR AESTHETISCHE CHIRURGIE BIEL

DR. MED. DANIEL A. KNUTTI

FMH Plastische und Aesthetische Chirurgie



Schwerpunkte Aesthetische Chirurgie:

Gesicht, Brust, Silhouette

ergänzend:

Faltenbehandlung, Peelings, Laser, Ultraschall-lipolyse

BAHNHOFSTRASSE 39, CH-2502 BIEL

T. +41 32 322 77 83 | F. +41 32 322 77 39

info@aesthetische-chirurgie.ch | www.aesthetische-chirurgie.ch

Kosmetik & Figurstudio

La Gioia Beauty & Body in Trimbach

«La Gioia» bedeutet die Freude und wer die Freude am Leben in sich trägt, ist immer schön. Wahre Schönheit ist eine Lebenshaltung. Das Ziel von «La Gioia» ist es SIE & IHN von Kopf bis Fuss zu verwöhnen und die natürliche Schönheit zu zeigen.

Gioia Buser, eidg. geprüfte Kosmetikerin eröffnete im Herbst 2007 ihr eigenes Kosmetikstudio am Breitenweg 14 in Trimbach. Im ehemaligen Bauernhaus entstand eine kleine Oase, in der man sich entspannen und verwöhnen lassen kann. Spüren Sie das ultimative Hautgefühl von reiner, straffer und klarer Haut mit den Spezial-Behandlungen von «Matis», abgestimmt auf Ihren momentanen Hautzustand und Hauttyp.

Mit einer optimalen Fusspflege sorgt Gioia Buser auch für das Wohlbefinden oder das optische Verschönern der Füsse. Die Haarentfernung mit Wachs sorgt für mehrere Wochen für Haarfreiheit im Gesicht, Brust, Achsel, Beine oder Bikini. Wer Haarfreiheit und eine samtige Haut für mehrere Jahre erreichen möchte, lässt sich mit dem heute schmerzlosen Verfahren der Blitzlampentechnik oder behandeln. Das modernste IPL-Gerät von Dermacell Swiss dient auch zur Entfernung von Alters- und Pigmentflecken.

Figur-Studio Regula Buser, seit 1995 tätig im Bereich Nahrungsmittelergänzung hat sich im Sommer 2008 dem Kosmetikstudio angeschlossen. Ihr Interesse liegt bei der Figur-Beratung. Nebst den Ernährungstipps mit hochwertigen Produkten der Nahrungsergänzung (oder nach Dr. Strunz und Schlank im Schlaf) sorgt der Einsatz mit patentierten und medizinisch geprüften Hightech-Geräten wie Ultraschall Cavitation von Dermacell Swiss, Divinia Ultra von Neuromedic AG, Vibra Plate



Gioia Buser bietet mit ihrem Kosmetikstudio und Regula Buser mit dem Figur-Studio, fachliche Beratung für jedermann. www.kosmetik-gioia.ch

oder Infrarotsauna für gute und zufriedenstellende Resultate im Kampf gegen die Problemzonen. Mit der neuen Ultraschall-Bodyforming-Behandlung können heute sicher, messbar und schmerzlos, hervorragende Resultate im Bereich Fettzellen-Entleerung, Cellulite-Reduzierung, Bindegewebe-Straffung, Durchblutung- und Stoffwechsellage, sowie Falten- und Narben-Glättung erzielt werden. Mit Divinia Ultra und Vibra Plate wird das Lymphsystem angeregt, sowie der Muskelaufbau in kürzester Zeit optimiert. Zur Entschlackung und Entgiftung oder aber auch nur zur Entspannung hilft eine halb-

stündige Sitzung in der Infrarot Sauna. Jede Behandlung kann einzeln gebucht werden, gibt es aber auch als Paket für eine Intensivkur zu günstigeren Konditionen.

Wünsche und Ziele werden individuell zusammengestellt

Erleben Sie hautnah aussergewöhnliche und wirkungsvolle Beauty-Programme, abgestimmt auf Ihre persönlichen Wünsche. Ihr Wohlbefinden liegt uns am Herzen. In einem kostenlosen Vorgespräch werden die Wünsche und Ziele individuell zu einem Programm zusammengestellt.

LEGEN SIE IHRE
SCHÖNHEIT
IN UNSERE HÄNDE ...

10% BON

Kosmetik
Fusspflege
Massage
Bodyforming
Reduzieren
Straffen



**LA GIOIA
BEAUTY & BODY**

Breitenweg 14
4632 Trimbach
Tel. 062 534 54 37

undendlich wohlfühlen

Kosmetik und mehr

**Eröffnungs-Apéro am
08. Oktober 2011 von 10 – 16 Uhr
in der Bielstrasse 11 in 2545 Selzach**

Meine Standorte Grenchen und
Langendorf vereint in Selzach!

- unendlich mehr Platz für Sie als meine Kundinnen und Kunden!
- unendlich einen Kundenparkplatz direkt neben dem Geschäft!
- und Bahn und Bus 5 Minuten zu Fuss vom Geschäft entfernt.

Machen Sie sich selbst ein Bild von den Räumlichkeiten und von mir, um herauszufinden, ob Sie sich bei mir wohlfühlen. Ich freue mich auf Ihren Besuch!



Franziska Zuber

Kosmetikerin mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ) und Dr.Hauschka Naturkosmetikerin

Dr.Hauschka Kosmetik

**Alle Informationen über die Dr. Hauschka
Behandlungen finden Sie unter der
Internet-Adresse:**

www.dr.hauschka.ch

undendlich
wohlfühlen
Kosmetikstudio



© WALA Heilmittel GmbH

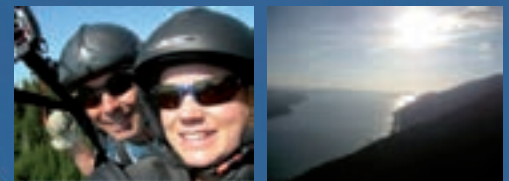
**Dieses Inserat gilt als Gutschein für eine
Dr.Hauschka Gesichtsbehandlung
«1 Stunde Zeit für mich» im Wert von
90.00 zum Kennenlernpreis von 70.00.**
(gültig bis 31. März 2012)

WOHLFÜHL – ANGEBOTE:

Gesichtsbehandlungen für Sie und Ihn / Kosmetische Fusspflege / Manicure / Haarentfernung mit Warmwachs / Wellness-Massagen / Augenbrauen und Wimpern färben

Termine nach Vereinbarung unter 079/380 51 05 / www.undendlich.ch

Die Erfüllung Deines Traums ! Gleitschirmfliegen



Flugschule Solothurn
Stefan Keller
Gleitschirm Fluglehrer SHV/DHV/ÖAec
Postfach 256
CH-4503 Solothurn

Schule/Shop/Atelier:
Langendorfstrasse 2
CH-4513 Langendorf

www.fluso.ch
+41 (0)79 337 89 93

**Schnuppertage
Passagierflüge
Schulungen
Reisen
Events**

**FLUGSCHULE
SOLOTHURN**

Mit Vollgas auf der Überholspur!



Sascha Ruefer

Copyright SRF

Gespannt beobachten wir die letzten Vorbereitungen zur Sendung SPORT AKTUELL. Ein routinierter Claqueur gibt uns Anweisungen, wie sich ein gut dressiertes Studiopublikum zu verhalten hat und ab geht die Post. Ich habe mit Fussball nicht allzu viel am Hut, aber ein begeisterter Kollege hatte zwei Tickets und die Absicht, meine Bildungslücken zu füllen.

Es wurde für mich zu einem Lernerlebnis, vor allem dank des grossen Fachwissens und der souveränen Führung des quirligen Moderators. Nach der Sendung hatte ich im Foyer Gelegenheit, ihm ein paar Fragen zu stellen:

Sascha Ruefer, Sie scheinen im Eilzugtempo zu leben – was vermissen Sie dabei am meisten?

Ja, weil ich mit verschiedenen Jobs auf mehreren Sesseln sitze, und auch nur 24 Stunden zur Verfügung habe, bewege ich mich oft mit Vollgas auf der Überholspur. Aber das ist eine Sache der Organisation, und da habe ich wundervolle Hilfe im Hintergrund. Die verschiedenen Sessel sind alle ähnlich gepolstert, so befinde ich mich beruflich immer innerhalb meiner Komfort-Zone. Ich mag dieses Leben, ich habe es ausgewählt und möchte nichts anderes tun. Was ich ver-

missem? Eigentlich nichts, ausser vielleicht das regelmässige Versinken in Literatur. Dazu braucht man Zeit und Musse und diese finde ich nur in den Ferien. Ich kaufe zwar ständig Bücher meiner Lieblingsautoren, aber die müssen irgendwo gestapelt warten, bis der Moment stimmt: Ruhe, ein schönes Glas Wein und keine Erwartungen von aussen. Sonst sehe ich in meinem Leben nur Vorteile, aber auch eine Menge Verantwortung.

Wie das?

Nun, Medienschaffende sind meinungsbildend, egal in welcher Branche. Was immer wir übermitteln, hinterlässt mehr oder weniger bleibende Abdrücke. Also ist Professionalität am Platz, Respekt vor der Kundenschaft auf beiden Seiten, und Zurückhaltung mit der eigenen Meinung. Wir sind Präsentatoren, nicht Interpreten.

Wie interpretieren Sie Professionalität?

Ich hatte einmal Gelegenheit, einen Schäfer und seine Herde zu begleiten. Am Abend – wir übernachtete bei den Tieren im Freien – offerierte ich dem Mann eine Flasche Roten. Er lehnte ab mit der Begründung, die Herde brauche seinen Schutz auch nachts, er müsse für alle Eventualitäten bereit sein. Ich beobachtete ihn genauer: Nur mit seiner

Autorität führte er zusammen mit seinem Hund mehrere hundert Tiere sicher durch jede Situation, vorab den eigensinnigen Leithammel. Leise und bestimmt gab er seine Befehle und wusste: sie werden befolgt, weil man mir vertrauen kann. Dieser Stil ist überall im Leben anwendbar, und funktioniert!

Wo verbringen Sie Ihre Ferien?

Am liebsten hier, im Paradies Schweiz. Ich bin in Grenchen aufgewachsen und liebe den Kanton Solothurn mit seiner einmaligen Hauptstadt, den Naherholungsgebieten des Aarelandes, des Jura, des Buechibärgs und des Schwarzbubenlandes ännert dem Berg. Jetzt wohne ich im Luzernbiet, arbeite mehrheitlich in Zürich und fühle mich auch in diesen Szenen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, bestens aufgehoben. So könnte ich weiterfahren – jeder Kanton hat seine Eigenheiten, seine eigene Schönheit. Und all dies auf kleinstem Raum, das ist unsere Schweiz, für mich das beste Land auf der Welt. Sicher, ab und zu lockt das Abenteuer, aber auch im Ausland suche ich kleine, verschwiegene Hotels, wo wir unsere Ruhe haben.

Was sind Ihre nächsten Projekte?

Jetzt, so schnell es erlaubt ist, nach Hause, eine Mütze Schlaf fassen. Morgen früh geht's weiter mit Sitzungen und Vorbereitungen für andere Sendungen, zudem ist die Ziellinie in Sicht für den Uhrencup 2011 im Juli in Grenchen.

Die letzten Hände werden geschüttelt – alle mögen den sympathischen Tausendsassa, der Zeit hat für jeden und jetzt mit Vollgas zur Tür hinausleitet.

Interview: Maximilian Marti

www.sascharuefer.ch

FlowerPower Olten makes me happy

Ein fitter und entspannter Körper macht glücklich. FlowerPower Olten bietet ein vielfältiges Fitness- und Wellness-Angebot in einer Oase mit ansprechendem Ambiente und bester Betreuung.

Aus dem bunten Strauss der vielen Angebote von FlowerPower können Sie die Blüten herauspicken, die Ihnen am besten gefallen. Stellen Sie mit unserer Unterstützung ein ideales Trainingsprogramm zusammen und geniessen Sie unser Entspannungsangebot in vollen Zügen. Machen Sie sich und Ihren Körper rundum glücklich.

Fitness...

FlowerPower bietet für jedes Alter und jedes Bedürfnis die idealen Trainingsmöglichkeiten. Mit den topmodernen Ausdauer- und Kraftgeräten fordern und stärken Sie Ihren Körper gezielt. Die abwechslungsreichen GroupFitness-Kurse ergänzen Ihr Workout perfekt und führen mit Spass zum Erfolg. Mit einem kostengünstigen Einzeleintritt stehen Ihnen unsere Türen einen Tag offen. Beschnuppern Sie unser Angebot ganz unverbindlich. Wir beraten Sie gerne und zeigen Ihnen auf, wie Sie Ihre Ziele erreichen.

...Wellness...

Entspannen Sie sich von Arbeit, Alltag und Training. Bringen Sie sich mit unseren Wellness-Angeboten wieder in Balance und lernen Sie, zu geniessen. Dämpfe, Düfte und Wärme in unseren ansprechend gestalteten Räumlichkeiten erleichtern Ihnen das Abschalten. Dampfbäder, Solarien und Ruhebereiche laden ein, sich etwas Gutes zu tun. Verschiedene Massage-Anwendungen



(nicht im Abonnementspreis inbegriffen) von beruhigend bis aktivierend tragen zum vollendeten Wohlbefinden bei.

...und viel mehr!

Sie möchten Ihre Ernährung überdenken und Ihr Gewicht dauerhaft regulieren? Mit unserem Abnehmkonzept MyBalance gehören Diät-Stress und Jojo-Effekt der Vergangenheit an.

Für individuelle Wünsche bieten wir MyPersonaltraining (nicht im Abonnementspreis inbegriffen) an, das Sie auf

dem Weg zu Ihren Fitnesszielen begleitet. Damit Sie sorgenfrei trainieren und entspannen können, werden Ihre Kinder im Kidzclub kompetent betreut. Wir stellen Ihnen Gratis-Parkplätze zur Verfügung und versorgen Sie mit kostenlosen isotonischen Getränken.

Kommen Sie jetzt vorbei und lernen Sie uns kennen.

Ihr FlowerPower-Team Olten

FlowerPower Fitness & Wellness AG

Industriestrasse 78, 4600 Olten

Telefon 062 296 77 22, Telefax 062 296 77 24

olten@flowerpowerfitness.ch, www.flowerpowerfitness.ch

Öffnungszeiten

Mo-Fr 06.00Uhr-22.00Uhr

Sa und So 08.00Uhr-18.00Uhr

Bewegung, Entspannung und Ernährung – Wellness für Körper und Seele
 KidzClub, isotonische Getränke und Parkplätze inbegriffen.

Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin für ein Probetraining.
 Wir freuen uns auf Sie.

«Ich trainiere für drei verschiedene Sportarten»

Eine Begegnung mit Daniela Ryf



Bevor ich mir ein Elektro-Bike kaufte, war Radfahren für mich eine gesundheitliche Pflichtübung. Besonders ansteigende Strecken waren mehr Qual als Vergnügen. Jetzt sieht die Sache anders aus: die leichte Steigung ist kaum zu spüren, mit derselben Eigenleistung wie in der Präelektro-Zeit und dem zusätzlichen Antrieb rase ich im Höllentempo hügelan. Die Bäume flitzen vorbei, dass es eine Freude ist.

Diese wird jäh getrübt, als ich von einer Frau überholt werde. Ich sehe, ihr Bike hat keinen Elektro-Antrieb! Von einer Frau? Ohne Antrieb? Ich steige in die Pedale, und nehme die Verfolgung auf. Nach 100 Metern sehe ich wieder hoch, weit vor mir wird die Figur im rosa Dress kleiner. Die nächsten drei Kilometer gebe ich alles und erreiche keuchend einen Ortseingang. Am Dorfbrunnen lehnt das schwarze Bike, die Frau in Pink füllt ihre Wasserflasche. Als sie sich lächelnd umdreht ist alles klar!

Vor mir steht Daniela Ryf, die Profi-Sportlerin aus Solothurn, Junioren-Europameisterin, Weltmeisterin und Olympia-Teilnehmerin im Triathlon. Ich warte bis sich mein Knieschlotter und mein lädiertes Stolz beruhigt haben, dann stell ich mich vor und frage:

Woher nimmt eine schlanke Person wie Sie diese Energie?

Energie ist keine Frage des Gewichts, sondern des Haushaltens mit vorhandenen Reserven.

So einfach ist das?

Ja, wenn die nötigen Reserven über Jahre

aufgebaut wurden, mit einem rigorosen Training in drei bis vier Etappen pro Tag, sieben Tage in der Woche über Jahre. Aber einfach ist es immer noch nicht, für jeden Bedarf genau die richtige Dosis an Energie freizusetzen. Manchmal reagiert der Körper etwas zu langsam, manchmal verschwendet man Kraft, die später dringend nötig wäre zur Höchstleistung auf Abruf. Diese Regulierung ist der kritische Punkt im Body-Tuning.

Wo trainieren Sie?

Im Sommer hier in der Schweiz, in den Wintermonaten, von November bis Mai in Australien, wo ich optimale Konditionen finde. Übrigens sind wir Sportler per Du.

Welche Unterschiede sind für Dich zwischen Australien und der Schweiz am augenfälligsten?

Da ist erst mal die Grundeinstellung der Aussies. Wo unser Volk beim Kennenlernen erst mal eher zurückhaltend ist, geht man Down Under spontan und unkompliziert auf Unbekannte los, ist schnell auf «Duz-Basis», tauscht generelle Ansichten und persönliche Erfahrungen aus. Dann ist Triathlon in Australien Nationalsport. Alles, was damit zu tun hat genießt deshalb grösste Aufmerksamkeit – die Resonanz ist grossartig!

Das vermisste ich ein wenig wenn ich hier bin. Und die Coffee-Shops, ein Mix zwischen Tea-Room, Pub und Stammbeiz. Man hat «seinen» Shop, wo man hinget zum Entspannen, um Leute zu treffen oder um in der Geräuschkulisse ein Buch zu lesen. Leider habe ich dazu wenig Zeit, zwischen

den Trainings ist Erholungsphase angesagt. Und ja, ihr Banana-Bread hat es mir ange-tan! Wenn ich dort bin, vermisste ich natürlich meine familie, meine Freunde, meine vertraute Sprache und unsere wundervolle Solothurner Landschaft.

Was ist Deine grösste Herausforderung?

Triathleten müssen für drei komplett verschiedene Sportarten trainieren. Radfahren braucht andere Muskeln als Laufen, Schwimmen wieder andere. Deshalb muss das Training sehr komplex ausgerichtet sein. Kraft, Ausdauer und Speed sind bei allen drei Disziplinen Voraussetzung. Richtig kombiniert bilden sie schlussendlich diese Energiereserve, nach der Du mich gefragt hast. Jede Faser im Körper wird auf High-Performance getrimmt, wie ein Rennmotor. Und genauso anfällig auf Störungen ist dieser auch, wie zum Beispiel auf zu viel Abkühlung vor dem Start. Bist Du dabei?

Wir schwingen uns wieder auf die Räder, treten an, und schon ist die Schlacht für mich verloren.

Good bye Daniela, and good luck! Mögen alle Deine Rivalen Dich auch nur von hinten sehen!

Maximian Marti

www.danielaryf.ch

Mit Sport auf Augenhöhe

Seit über 50 Jahren ist der Name Albani im Mittelland der Inbegriff für Qualitäts-Sportartikel und Zubehör. «Mein Vater, selbst ein begeisterter Skirennfahrer, gründete 1957 das erste Sportgeschäft in der Region, mit Fokus auf Skisport und Fussball. «Sportler beraten Sportler» wurde zum Leitsatz, eine Top-Beratung mit viel Leistung für grossen Spass wurde zum Gütesiegel und steht noch immer gross auf unserer Flagge!», so Rolf Albani, Geschäfts-

Unsere Standorte in Balsthal, Oftringen und Lenzburg sind die führenden Kompetenzzentren für eine grosse Bandbreite an Sportarten sowie Anlaufstelle für Amateure und Profis. Sportbegeisterte Mitarbeiter, das gemeinsame Streben nach Bestleistung, ständige Schulung und Neuorientierung in Sachen Technik, Ausrüstungen, Zubehör, Trends und neue Sportarten sind die Grundlage unseres Erfolgs.

Professioneller Belagsservice bei Ski und Boards aller Marken im modernsten Maschinenpark und mit dem neusten Schleifroboter. Dazu ein Vollsortiment an Bekleidung und Zubehör machen Albani-Sport zum Mekka für fesche Schneehasen und coole Schneemänner.

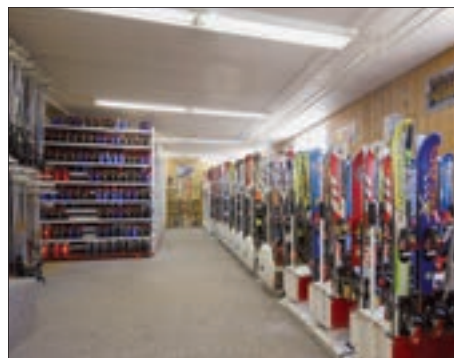
Im Sommer stehen Running, Walking, Trekking und Fussball im Vordergrund, dazu Teamsportbekleidung, auch bedruckt nach



fürer in zweiter Generation. «Jeder Kunde erhält die **Albani Sport Zufriedenheitsgarantie**». Das heisst Rückgaberecht, Umtauschmöglichkeiten, Tests, etc. bis zur vollen Zufriedenheit.

Im Winter finden Sie bei uns die grösste Ski- und Board-Vermietung des Mittelland, mit äusserst attraktiven Preisen. Eine umfassende Serviceleistung und eine grosse Auswahl über das ganze Wintersportsortiment sichert uns eine Leader-Position im Wintersportbereich.

Wahl (mit Nummer, Name, Sponsor, Logo, etc.). Eine Spezialität unserer Firma! **Sportlerinnen und Sportler, herzlich willkommen bei Albani Sport.** Überzeugen Sie sich selbst von unseren Leistungen und von unserer kundenfreundlichen Preispolitik.



Albani Sport

Lindenallee 17
4710 Balsthal

Telefon 062 391 18 80
Telefax 062 391 28 10

E-Mail balsthal@albanisport.ch
Internet www.albanisport.ch

Ist wirklich nur Fliegen schöner? Im Gespräch mit dem solothurner

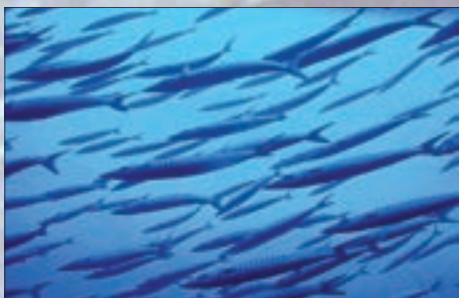


Was hat die Spezies Mensch nicht schon alles unternommen, nur um ihrer Landgebundenheit zu entfliehen? Fliegen wie die Vögel, Schwimmen wie die Fische wollen wir. Um den Traum vom Fliegen zu verwirklichen, wurden unglaublich abenteuerliche Konstruktionen gebaut, nur um nach einigen Minuten der Hoffnung und Euphorie zusammengelesen zu werden, oft inklusive der Knochen des kühnen Piloten. Nach langen Jahren technischer und wissenschaftlicher Entwicklung können wir

Fliegen, wenn auch nur bedingt und immer zwingend verbunden mit unverhältnismässig hohem Aufwand und verhältnismässig hohem Risiko.

Tauchen ist einfacher. Auch diese Alternative weg vom Landgang verlockte Visionäre und Tüftler zu waghalsigen Versuchen. Der Weg von Leonardo Da Vincis Tauchhelm über Jules Verne zu Hans Hass forderte auch unzählige Opfer, war aber um einiges kürzer als der von Ikarus über die Gebrüder Mont-

golfier zu Charles Lindbergh. Tauchen zählt heute zu den beliebtesten Wassersportarten. Im Gegensatz zur Fliegerei hält sich beim Tauchsport der finanzielle Aufwand in Grenzen – der Preis für eine brauchbare Ausrüstung entspricht in etwa dem eines erstklassigen Mountainbikes. Alles über das Thema weiss der professionelle Tauchlehrer und Ausbilder René Schwarzkopf, Inhaber des Tauchcenters FREETIME CORNER:



Tauchlehrer René Schwarzkopf



René, warum Gerätetauchen?

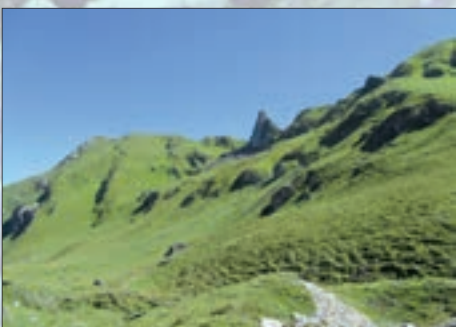
Die meisten begegnen der Unterwasserwelt zum ersten Mal beim Freitauchen und Schnorcheln. Das ist wie bei einem Gala-Programm draussen vor dem Fenster stehen: man bekommt mit, was da drin Faszinierendes abgeht, und möchte gerne dabei sein. Freitauchen ist der erste Schritt durch die Tür, aber bis zur Loge reicht's nicht. Gerätetauchen ist die VIP-Einladung zum kompletten Programm, man ist voll dabei, mitten drin und aktiver Teil der Show.

Welches ist Ihr persönliches Lieblingsprogramm?

Kein spezifisches, ich liebe die ganze Bandbreite! Tauchen ist meine Welt, deshalb organisiere ich ebenso gerne Tauchexpeditionen im In- und Ausland wie ich neue Schüler bis zum Internationalen Brevet begleite, mit einer Gruppe auf dem Schiff in der Ägäis unterwegs bin oder einen Spezialauftrag in den Alpen übernehme.

Zum Beispiel?

Tauchferien in Ägypten sind zum Beispiel ein unvergessliches Erlebnis. Oder die Spannung, als ich während eines Tauchgangs im Auftrag des Archäologischen Dienstes Graubünden im Schwellisee einen mysteriösen Knochen fand. Als Tauchlehrer habe ich das Vergnügen, meine Passion mit andern zu teilen, trage aber auch enorme Verantwortung. Gerätetauchen kann nur dann absoluten Spass und Erholung bringen, wenn die



Sicherheit immer an oberster Stelle steht. Deshalb ist diese der rote Faden in der Ausbildung, beim Training und in der Praxis: wir wollen immer sicher und heil wieder auftauchen. Jeder weiss, wie wundervoll die submarine Welt ist. Aber das Gefühl, als Amphibie dazu zu gehören, ist so einmalig wie die spezielle Kameradschaft unter Tauchern.

Wie fängt man an?

Mit einem Schnupperkurs, bestehend aus Grundlagen-Theorie und einem Tauchgang im Pool, unter persönlicher Betreuung des Tauchlehrers. Dann kommt die Wahl der passenden persönlichen Ausrüstung, die eigentlichen Übungstauchgänge, abschliessend die Prüfung für das Brevet.



René Schwarzkopf, Tauchlehrer



Freetime Corner Das Tauchcenter für Profis und Sport

- Ausbildung
- Ausrüstung
- Zubehör
- Literatur
- Füllstation
- Tauchsafaris

Freetime Corner GmbH

Gösgerstrasse 49
5015 Erlinsbach SO

Telefon 062 822 27 13

E-Mail info@freetimecorner.com
Internet www.freetimecorner.com

Öffnungszeiten

Mi – Fr 13.30 – 18.30
Sa 09.00 – 16.00

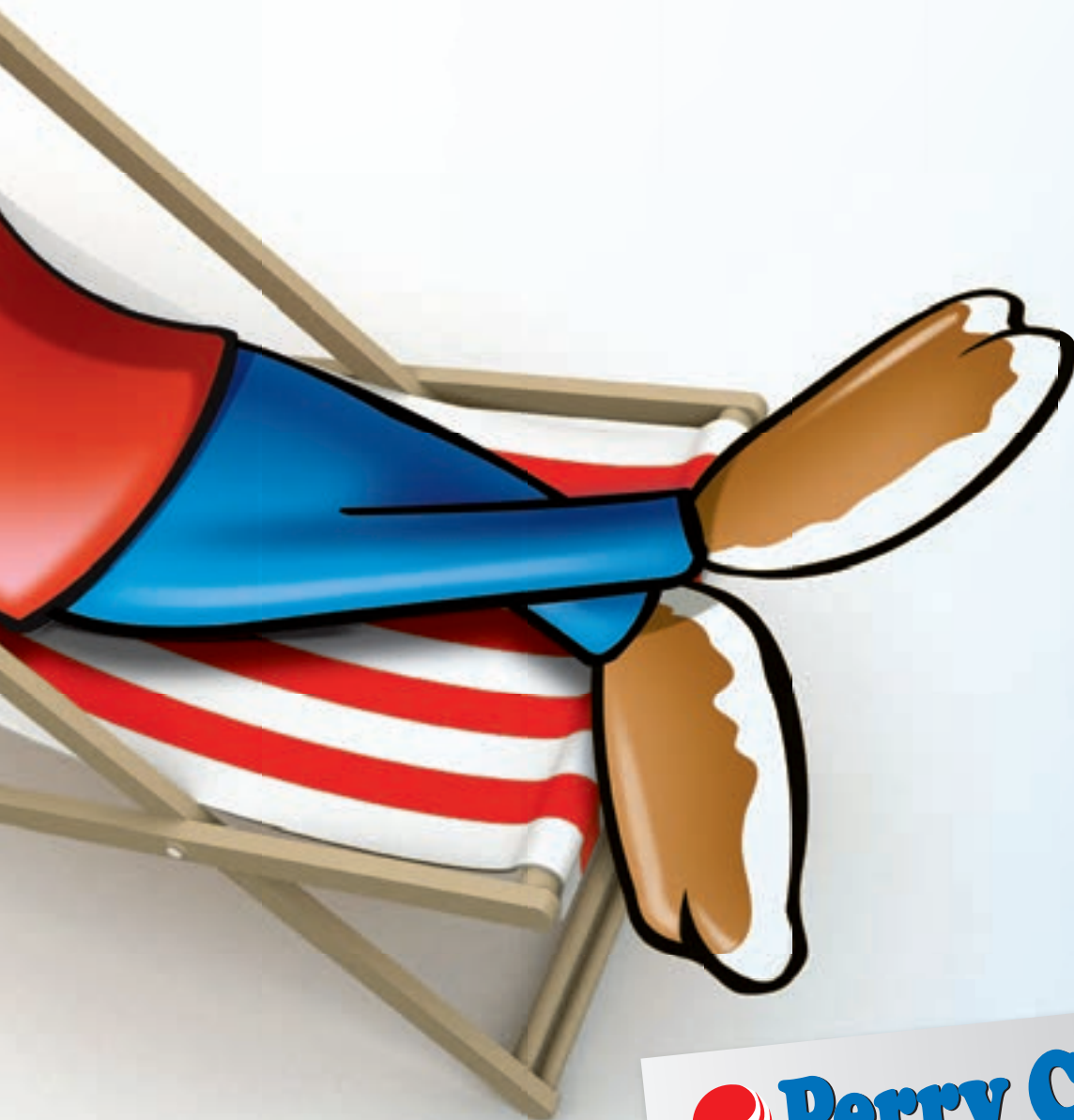
ÜBER 40 GESCHÄFTE, KINDERPA

Augenblick	BLACKOUT
CHRIST UHREN & SCHMUCK	Chicorée
coop Für mich und dich.	coop vitality+
DENNER	DOSENBACH
EDITION-CAR Autocenter	ex libris www.exlibris.ch
Boutique Flair Geschenke	Frank
FUST	Galleria Restaurant
Grand Café	H&M
IMO wash	IMPORT PARFUMERIE
Inter Discount	JEANS HALLE Authorized Dealer
JUMBO DO IT - DECO - GARDEN	Schaffner die freundliche Kaufmann
k kiosk	Lederwaren WEBER
les accessoires	Madonna
McPeck Land Papier und Autokleber!	mobilezone the best for communication
ORCHESTRA	Paris de PARIS
PIZZERIA TAKE AWAY	QUALIPET Haustierbedarf & Pferdeport
RUEDI RÜSSEL KONSTRUKTIONEN	REINER END SCHLOSSERSERVICE Elektro, Gas, Öl, Heizung
swisscom	SWISS HAIR 062 781 38 38
THE BODY SHOP.	TUI ReiseCenter
Vögele	VÖGELE SHOES
zebra	Kinder Paradies



PARADIES UND 850 PARKPLÄTZE.

 www.perry-center.ch



 **Perry Center**
Alles da. In Aarburg-Oftringen.

Musik Melody

...wo die Instrumente herkommen.

Musik Melody · Musikhaus & Musikbörse

4500 Solothurn-Vorstadt · beim  Berntor

Tel. 032 623 75 70 · www.musikmelody.ch



Wir sind für Sie da:

« Musik ist unser Leben, diese Passion teilen wir mit unserer Kundschaft. Als Musiker verstehen wir Ihre Sprache, und sind als Berater für Sie da. »

- Fachberatung & Verkauf
- Service & Reparaturen
- Vermietung & Miete-Kauf
- Instrumenten-Ankauf
- Musikschule für Kinder & Erwachsene



Öffnungszeiten

Montag	geschlossen
Dienstag	09:00 – 12:00 14.00 – 18.30
Mittwoch	09:00 – 12:00 14.00 – 18.30
Donnerstag	09:00 – 12:00 14.00 – 20.00
Freitag	09:00 – 12:00 14.00 – 18.30
Samstag	09:00 – 12:00 13.00 – 16.00



Dein Traum. Deine Musik. Dein Laden.

Individuelle Lösungen für Ihr gutes Sehen und Aussehen ist unsere Herausforderung

Leist Optik wurde am 01.04.1981 im Dornacherhof 11 in Solothurn von Robert Leist, eidg. dipl. Augenoptikermeister und Kontaktlinsenspezialist gegründet.

Er führt das Geschäft erfolgreich mit Unterstützung fachlich ausgebildeten Augenoptiker/innen. Die Ladenfläche wurde nach einigen Jahren durch Umbau auf heute 100m² erweitert, um den Kunden ein zeitgemäßes Einkaufserlebnis zu bieten. Die beiden Töchter Christine und Simone sind beide ausgebildete Augenoptikerinnen. Die Einzelfirma wurde 2009 in eine Aktiengesellschaft umgewandelt.



VARILUX[®]
an Essilor Lens

LEIST
OPTIK
OPTIK



Leistungen

- Professionelle Glasstärkenbestimmung ausgeführt von diplomierten Augenoptiker
- Augendruckmessung
- Sehtest für diverse Führerausweise
- Kontaktlinsenanpassung
- Kompetente Fassungs- und Glasberatung durch ausgebildete Augenoptikerin, Farb- und Stilberaterin
- Anfertigung Ihrer Brille in unserem Atelier

Leist Optik AG

Dornacherhof 11
4500 Solothurn

Telefon 032 623 16 44

Telefax 032 623 86 33

E-Mail info@leistoptik.ch

Internet www.leistoptik.ch



FRANZ GREDER

WEINKELLEREI · GETRÄNKE

2545 SELZACH TEL. 032 641 20 20

www.grederweine.ch

NEUER ONLINE SHOP

www.grederweine.ch



LYONESS

Geld zurück bei jedem Einkauf



Der wohl beste Primitivo

Besuchen Sie uns in Selzach und lassen Sie sich in die Welt des guten Geschmacks entführen.

SESSANTANNI
OLD VINES
PRIMITIVO DI MANDURIA
Denominazione
di Origine Controllata
PRODUCT OF ITALY

In unserem Geschäft stehen der Mensch und der Wein im Zentrum

Wir bieten Ihnen, als unsere Kunden, qualitativ hochwertige Weine zu einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis. Während unserer Arbeitszeit soll der Kunde König sein und unsere Passion zum Wein im Vordergrund stehen!

Es ist unser Bestreben auf Sie einzugehen und Ihnen eine perfekte Dienstleistung zu bieten. Rufen Sie uns an oder senden Sie uns ein Mail. Wir stehen Ihnen mit unserem umfangreichen Wissen zur Verfügung und erledigen gerne Ihre Wünsche.

Kurzportrait und Schaffen der Weinkellerei Hugi

Der Familienbetrieb wurde 1927 von August Hugi gegründet, danach durch Karl Hugi weiterentwickelt und bereits in der dritten Generation geführt von Beatrice und Heinz Hugi.

Das Angebot und unsere Leistungen werden von acht Mitarbeitern stetig gepflegt:

- Weinsortiment meist direkt von den Produzenten
- Einmaliges Sortiment aus dem Valpolicella mit insgesamt über 35 Amarone
- Whisky und Grappa
- Geschenksortiment
- Degustationsanlässe
- Fassabfüllungen
- Kursangebot
- Weinreisen



Auserlesene Weine, meist direkt vom Produzenten



Über 120 Grappa- und 180 Whiskysorten



Vinocave
SELZACH



Unser Ladengeschäft in Selzach (Vinocave)



Eine Vielzahl individueller Geschenke

Amarone

Weine aus dem Valpolicella sind für uns längst zur Passion geworden. 30 Produzenten und über 35 verschiedene Amarone sorgen für ein fast endloses Weinerlebnis.

www.amarone-hugi.ch



Fassabfüllung barrica prima

Wollten Sie schon lange mit Ihren Freunden, Arbeitskollegen, Vereinskollegen, Mitarbeiter Ihren ausgewählten und persönlich abgefüllten Wein haben, oder suchen Sie für Ihr Jubiläum, Kundenevent, Neueröffnung, einfach etwas besonderes.

Füllen Sie unter fachkundiger Leitung einen von Ihnen ausgewählten Wein von einem Barrique Fass in die Flaschen, mit Ihren persönlichen Etiketten. Fass à 100 Liter = 130 Flaschen, Fass à 225 Liter = 300 Flaschen.



Fassabfüllung

Weinreisen

Möchten Sie einige Tage unbeschwert geniessen, Weingebiete und Weingüter näher kennenlernen, gut Essen und Trinken? Wir bieten eine schöne Auswahl an exklusiven Weinreisen, welche durch unsere Beziehungen, kompetenter Reiseleitung und kleiner Gruppen, mehr Leistungen als übliche touristische Reisen einschliessen.

Für Gruppen ab 12–16 Teilnehmer mit komfortablem Kleinbus. Ab 20–36 Personen organisieren wir Ihnen gerne Ihre ganz persönliche Wein- und Gourmetreise.

www.weinreise.ch



Seit März wachsen 12 Rebstöcke der Amarone Rebsorten in unserem Vigneto Piccola Terrazza in Selzach

Degustations-Event barrica prima

Oder wollten Sie einen Wein-, Grappa- oder Whisky-Anlass mit Degustation und Präsentation durchführen? Ab 10 Personen organisieren wir für Sie in unserem barrica prima Keller oder bei Ihnen zu Hause einen unvergesslichen Nachmittag oder Abend mit und um den Wein, Whisky oder Grappa.


barrica prima



Degustations-Event



Gemütliche Degustation mit Imbiss auf dem Weingut Marion/Valpolicella



Weinkellerei Hugi Selzach

Kirchgasse 5
2545 Selzach

Telefon 032 641 33 33
Telefax 032 641 33 36

E-Mail weine@hugiweine.ch
Internet www.hugiweine.ch

Vinocave Kirchgasse 5
SELZACH Selzach

Öffnungszeiten
Mo – Fr 13.30 – 18.30
Sa 09.00 – 16.00

Vinocave Seestrasse 20
THUN Thun

Öffnungszeiten
Do – Fr 16.00 – 18.30
Sa 09.00 – 12.00

Quantenheilung – russische Heilmethoden – das Wissen für die NEUE Zeit!



Mein Name ist Renate von Burg – aufgewachsen und wohnhaft in Balsthal. Mittlerweile zähle ich 48 Lenze und mein gesamtes, bisheriges Leben war alles andere als einfach. Endlich habe ich meinen jahrelangen Dornenweg hinter mir und schaue voller Zuversicht, Gesundheit und Optimismus in die Zukunft. Durch mein jahrelanges Leiden wurde ich geschult und habe enorm viel gelernt, sodass ich mein Wissen heute weitergeben kann.

Am 26.3.2011 habe ich ein Quantenheilungs-Seminar besucht und Anfang Mai 2011 ein Seminar für russische Heilmethoden. Was dort abging kann man fast nicht beschreiben, der absolute Wahnsinn! In meinen Händen habe ich eine sehr starke Energie verspürt, die auch von den andern Seminar-Teilnehmern wahrgenommen wurde.

Da wir in der neuen Energie leben ist extrem schnelle Heilung möglich! Ich habe diese Heilmethoden an mir selber angewandt und kann kaum glauben, wie schnell die Heilung abläuft. Noch nie zuvor habe ich solch HOCH-WIRKSAME Heilmethoden kennengelernt!



Was ist Quantenheilung?

Hiermit lassen sich innert Sekunden körperliche, seelische und mentale Themen bearbeiten und zum Positiven verändern (habe dies selber so erfahren!) Quantenheilung ist eine Heiltechnik, die seit einiger Zeit verstärkt in den Blickpunkt rückt. Vielleicht haben Sie schon davon gehört? Bei dieser Methode handelt es sich um die praktische Anwendung von Erkenntnissen der modernen Quantenphysik in der Heilpraxis oder auch zur Selbstheilung. Diese Methode vereint modernste Hirnforschung, Neurowissenschaft und Quantenphysik mit dem alten Heilwissen von Urvölkern aus Hawaii (Huna-Lehre), Neuseeland (Maori), Australien (Aborigenes), China und Indien. Bei dieser Methode geht es in erster Linie darum, sich mit der Quelle zu verbinden.

Quantenheilung betritt einen Bereich, der mit dem Verstand kaum noch erklärbar ist. Kein Mensch weiss, was während einer Quantenheilung wirklich passiert.

Russische Heilmethoden:

In naher Zukunft wird sich die medizinische Praxis insoweit ändern, dass sie sich von einer überwiegend physischen Behandlungsweise des Körpers (Symptombehandlung) zu einer ganzheitlichen Behandlung geistiger und mentaler Heilung entwickelt, die die Harmonie zwischen Seele und Bewusstsein berücksichtigt und wiederherstellt.

Hauptmerkmale dieser russischen Methoden sind:

- Bereiche in denen die Information und Materialisation erschaffen wird
- Energetisch-informative Punkte der Wirbelsäule und die Arbeit mit ihnen
- Wiederherstellung des menschlichen Organismus, u.a. durch die Konzentration auf Zahlenreihen
- Regeneration der Organe, Zellen des Menschen
- Verjüngung des Organismus
- Steuerung der eigenen Realität
- Die Struktur der menschlichen Seele

Im Atlantis-Esoterik-Online-Shop biete ich Ihnen ca. 400 Artikel an:

www.aloeveravonburg.ch

- Atlantis-Ring – umprogrammiert für die neue Zeit – Welt-Neuheit!
- Motiv-Anhänger Silber: Indianer, Tattoo, Kreuze
- Symbolschmuck – Briar (Engel, Elfen, Edelstein)
- Symbolschmuck Atlantis
- Symbolschmuck Fire and Ice
- Elfenschmuck Fairy Magick
- Symbolschmuck Forbidden
- Symbol Keltische Zauberei
- Symbol Magische Pentagramme
- Symbol Mythische Gefährten
- Symbol Nordische Lichter
- Ägyptische Anhänger
- Silberketten
- Fantasy Handketten
- Peter Stone – Silber-Schmuck
- Supernaturelles von Anne Stokes
- Buddha – Powerbänder
- Diverse schöne Kleinigkeiten
- Räuchern und Zubehör
- Diverse Bücher
- Spezielle Grusskarten
- Ägyptisches wie Duftlampen, Papyrus, Feen-Figuren, usw.
- Gesamtes Sortiment der Aloe Vera-Produkte von FLP

Atlantis-Esoterik-Online-Shop

Renate von Burg
Schmiedengasse 2
4710 Balsthal

Telefon 062 391 08 35
Mobil 076 393 37 24

E-Mail info@aloeveravonburg.ch
Internet www.aloeveravonburg.ch

*Termine kann ich momentan
Nachmittags anbieten.
Telefonisch erreichbar bin ich zwischen
14.00 und 17.00 Uhr.
Ich freue mich auf Ihren Anruf!
Sitzung à ca. 20 Minuten Fr. 40.–*

profiline
Fresche am Erfolg!



Wir haben die optimale Lösung für Ihre Berufsmode und bieten Ihnen:

- ✓ Mode & Qualität zu attraktiven Preisen
- ✓ Professionelles Einmessen ab 5 Personen
- ✓ Schneller & günstiger Änderungsservice

Auf Ihren Anruf oder Ihr E-Mail unter andrea.saner@profiline-berufsmode.ch freut sich Andrea Saner schon jetzt.

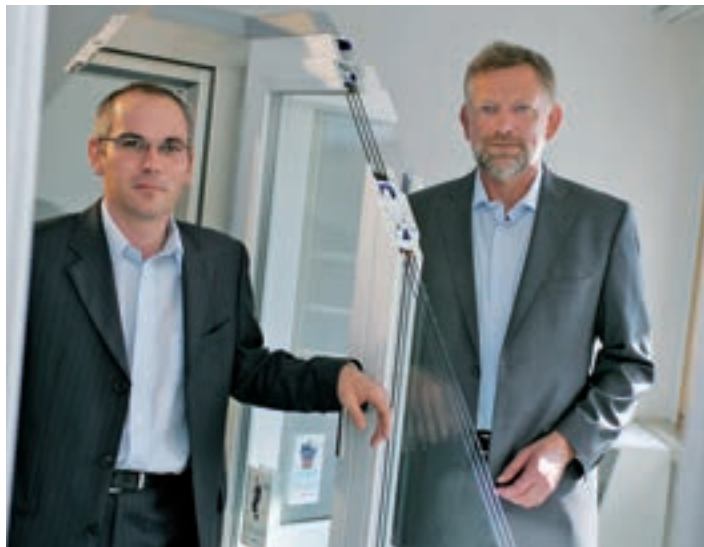


profiline berufsmode gmbh
tiergartenweg 1
ch-4710 balsthal
fon 062 396 44 90 / fax 44 92
www.profiline-berufsmode.ch

Best of

Das Informationsmagazin mit Pfiff!

Energie sparen mit Stil



Geschäftsinhaber Rolf Heller (l.) und Johannes Wiemann



Perfekt umgesetzt – Wo macht Kochen Freude?

Bei FT Fenstertechnik, Küchen- und Holzbau AG in Oesingen und Wangen bei Olten projektieren, produzieren und montieren insgesamt 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Fenster und Küchen in Eigenherstellung. Die beiden Inhaber Johannes Wiemann und Rolf Heller wissen, worauf ihre Kundschaft Wert legt.

Weniger Energieverbrauch beim Wohnen ist die richtige Antwort auf steigende Energiepreise. Dazu bedarf es gar nicht immer zwingend einer Gesamtsanierung der Gebäudehülle. Wärmeschutzfenster oder Türen aus Kunststoff oder Kunststoff-Aluminium, die den Gebäuden technologischen Vorsprung und ein perfektes Aussehen geben, stehen wachsende Energiekosten gegenüber.

Unsere Fachleute der Abteilung Fenstertechnik beraten umfassend und sachbezogen. Die Angebote sind kostenlos, verbindlich und dank jahrelanger Erfahrung zuverlässig in der Preisstruktur. Ist der Entscheid zugunsten neuer Fenster oder Türen gefallen, läuft der Auftrag nach dem Leitbild «pünktlich – sauber – fertig» durch Arbeitsvorbereitung, Herstellung und Montage.

Ein Fensterersatz in einem Einfamilienhaus (durchschnittlich 15 Fenster) benötigt von der Massaufnahme bis zur Lieferung etwa drei bis vier Wochen; die Montage selber wird in drei bis vier Tagen realisiert. Grundsätzlich wird jeweils ein altes Fenster demontiert und das neue Fenster montiert. So ist ein vollständiger Fensterersatz in einer Liegenschaft auch im Winter durchführbar.

Wohnkomfort steigern

Neben der markanten Energieersparnis verbessert sich der Wohnkomfort auch entscheidend punkto Lärm, Wind und Wetter. Sicherer und komfortabler denn je, bewähren sich die neuen Kunststoff-Fenster als wahre Weltmeister in Sachen Behaglichkeit, Schalldämmung und Einbruchschutz. Durchzug ist kein Thema mehr, und warme Glasoberflächen im Wohnraum bei kalten Aussentemperaturen ermöglichen einen angenehmen Aufenthalt in Fensternähe.

Energie sparen in der Küche

Im modernen Haushalt steht die Küche wieder vermehrt im Zentrum des Zusammenlebens. Die eigene Zubereitung guter und gesunder Mahlzeiten liegt als Gegenstück unserer Fast-Food-Gesellschaft im Trend. Die Küche ist ein persönlicher Ort; jeder hat eigene Vorstellungen davon, was wo stehen soll.

Im Neubau wie auch im Sanierungsbereich gewinnt der Energiespardanke in der Küche eine zunehmend bedeutendere Rolle bei der Auswahl der Geräte, der Anordnung im Raum und der Nutzung der neuen Kochmöglichkeiten. Die Mitarbeitenden der FT Küchen legen grossen Wert auf die Beratung der Kundschaft, nicht nur punkto Funktionalität und Design in der Küche, sondern auch hinsichtlich der Nutzung von Energiesparmöglichkeiten durch den Einsatz der richtigen Geräte am richtigen Ort. Im modernen Ausstellungsraum können Sie sich über die neuesten Trends im Küchenbau informieren und beraten lassen. Kommt es zum Kauf einer neuen Küche, dürfen Sie im angrenzenden Produktionsbetrieb sogar live

verfolgen, wie Ihre Küche mit modernster Fertigungstechnik entsteht.

Komplettleistung

Moderne energiesparende Fenster und stimmungsvolle Küchen sind noch kein Garant für eine zufriedene Kundschaft. FT Fenster und FT Küchen bedeuten Eigenherstellung, kurze Wege, kostenlose und verbindliche Beratung vor Ort, Termintreue und kulanter Service, auch nach Ablauf der Garantiezeit.

Übrigens ...

Kantonale Förderprogramme unterstützen das Sanieren von Fenstern! (siehe www.dasgebaeudeprogramm.ch)

FT Fenstertechnik, Küchen- und Holzbau AG

Fensterbau
Bittertenstrasse 12
4702 Oesingen



Küchenbau
Industriestrasse 14
4612 Wangen bei Olten

Telefon 062 388 32 88
Telefax 062 388 32 50

E-Mail info@ft-ag.ch
Internet www.ft-ag.ch

Fenster- und Küchenausstellung sind geöffnet: jeweils Montag bis Freitag, 08.00–12.00 und 14.00–17.00 Uhr

Unser Motto: Alles ist möglich!

Das Fachgeschäft für hohe Ansprüche

Wenn Sie für Ihre Haustüre lauter Komplimente erhalten, kennen wir uns wahrscheinlich bereits. Aber lesen Sie trotzdem weiter, vielleicht möchten Sie Ihrem Nachbarn helfen, auch eine Tür zu finden, die seinem Hauseingang diesen persönlichen Stil verleiht?

In unserer Ausstellung zeigen wir, wie unendlich die Möglichkeiten sind, individuell gestaltete Türen im Aussen- und Innenbereich Ihres Hauses in Ihr Wohnkonzept mit einzubeziehen. Seit 15 Jahren erfüllen wir die anspruchsvollsten Wünsche, und geben Häusern und Räumen mit persönlich gestalteten Türen mehr Charakter.



Peter Rütli



Claudia Wymann



André Oegerli

Aluminium Haustüren bieten Vorteile:

- Breite Produktpalette
- Realisation eigener Wünsche und Vorstellungen
- Sehr hohe Wärmeschutz- und Schalldämmwerte
- Hohe Sicherheitsstufe gegen Einbruch
- Minergie tauglich
- Langlebigkeit der Türen
- Geringer Wartungs- und Pflegeaufwand
- Grosse Auswahl an Modellen und ein insgesamt komplettes Angebotssortiment



Holzeingangstüren

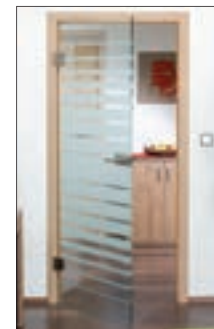
Rustikal oder Modern, Holztüren sind Minergie- und Passivtauglich.

Zimmertüren

Nahezu alle unsere Modelle können als zertifizierte Brandschutz-, Schallschutztür oder in anderer Funktion (Schiebetür, Raumspar-, Pendeltür, usw.) gefertigt werden.

Unser aktuelles Bodensortiment in der Ausstellung umfasst eine grosse Auswahl an

- Parkettböden
- Laminatböden
- Korkböden
- Linoleumböden



Deckengestaltung

Wände und Decken lassen sich mit Paneelen ausgesprochen Edel gestalten. Durch die hohe Materialqualität sind die Paneelen für den Einsatz von Einbauleuchten und für die Verlegung in Feuchträumen geeignet.

Fenster und Hebeschiebetüren

- Kunststoff-Fenster
- Holz-Fenster
- Holz-/Metall-Fenster



PEDE Türecenter GmbH
Solothurnstr. 18
4702 Oensingen

Telefon 062 396 14 90
Telefax 062 396 14 91

E-Mail info@pede.ch
Internet www.pede.ch

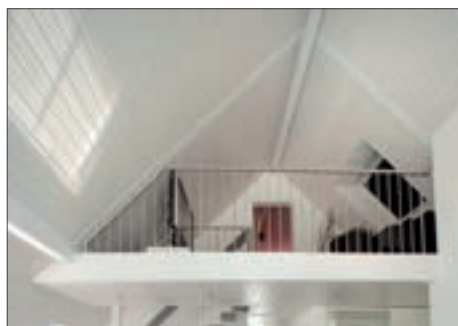
Guete Tag mitenand!



Seit vier Generationen betreiben wir mit viel Freude unsere Zimmerei. Die Leidenschaft, die wir für unsere Arbeit empfinden, spiegelt sich auch in unseren Produkten wieder. Wir lieben die Herausforderung – je utopischer auf den ersten Blick ein Kundenwunsch erscheint, desto mehr packt uns der Ehrgeiz, das Unmögliche möglich zu machen. So haben wir diesen Grundsatz auch zu unserem Motto gemacht: Nichts ist unmöglich!

Holz ist unser Element – damit kennen wir uns bestens aus. Ob ein Innenausbau, ein neuer Bodenbelag, eine Fassade, eine Treppe, allgemeine Schreinerarbeiten oder gar ein ganzer Elementbau – haben wir schon erwähnt, dass nichts unmöglich ist?

Und dass Ihre Fassade, Ihre Treppe, Ihr Fussboden – oder was immer wir für Sie tun dürfen – am Ende nicht so wird, wie Sie es wünschen, darüber brauchen Sie sich absolut keine Sorgen zu machen: Wir besprechen alles ganz genau mit Ihnen. Wir nehmen Ihre Wünsche, Sorgen, Bedenken und Ideen ernst und haben nur eines im Sinn: Sie glücklich zu machen. Denn ein glücklicher Kunde macht auch uns glücklich. Und dass das nicht nur leere Versprechungen sind, darauf legen wir schon bei der Terminplanung und Kostenauf-



stellung grossen Wert. Spass an der Arbeit ist wichtig, aber ebenso elementar ist ein gutes Management. Wir überraschen Sie am Ende nicht etwa mit einer gesalzenen Rechnung, nein, von uns erhalten Sie von Anfang an eine präzise Kostenaufstellung. Unser gut eingespieltes Team weiss auch, wie viel Zeit es für etwas benötigt – Sie dürfen von uns also absolute Termintreue erwarten.

Übrigens beraten wir Sie auch gerne, wenn Sie selber etwas umbauen oder anbauen wollen, zum Beispiel ein Gartenhaus oder einen Anbau aus Holz. Sie erhalten das richtige Material, fachmännische Begleitung und können selber Eigenleistungen erbringen!

Wann dürfen wir Sie beraten?

*Es grüsst Sie herzlich
Ihre Strausak Holzbau AG*

Hier nur ein kleiner Auszug unserer Dienstleistungen:

- Innenausbauten
- Täfer
- Dachfenster
- Montage von Treppen
- Bodenbeläge
- Anbauten
- Elementbauten
- Aussenböden
- Fassaden
- Umbauten



Strausak Holzbau AG

Zimmerei, Bauschreinerei
Blümlisalpstrasse 7
4562 Biberist

Telefon 032 672 32 70
Telefax 032 672 29 74

strausak-holzbau@bluewin.ch
www.strausak-holzbau.ch

FENSTER • TÜREN • INNENAUSBAU



Devaud und Marti AG | Allmendstr. 1 | 4512 Bellach | Tel: 032 618 32 62 | info@devaudmarti.ch | www.devaudmarti.ch



DESIGN UND QUALITÄT BIS INS DETAIL.

Die neu gegründete Devaud und Marti AG entstand durch die Übernahme der seit 50 Jahren bestens bekannten Devaud Innenausbau AG. Die 32 langjährigen Mitarbeiter sind dem Betrieb auch unter der neuen Leitung treu geblieben. Somit sind die besten Voraussetzungen gegeben, um Ihnen in Zukunft individuelle Holzlösungen für Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Geschäft zu bieten.

Unsere Arbeiten entsprechen den aktuellen Richtlinien und Normen bezüglich Ökologie und schonungsvollem Umgang mit den Ressourcen. Soll die bestehende Substanz erhalten bleiben, arbeiten wir eng mit den Bauaufsichtsbehörden und dem Denkmalschutz zusammen.

Haben Sie Fragen zu Brandschutzlösungen – wir beraten Sie kompetent.

Lassen Sie sich überraschen, was sich heutzutage alles aus Holz verwirklichen lässt. Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns auf unserer Website unter www.devaudmarti.ch.

Olivier F. Ziegler – Unternehmer, Solothurn, 10 Mal nachgefragt



Olivier F. Ziegler

Herr Ziegler, welches sind Ihre typischen Kunden?

Unsere Kunden sind zum einen Privatpersonen, zum andern arbeiten wir mit Architekten und Immobilienverwaltungen sowie mit Versicherungen zusammen. Unsere prominente Lage unterhalb der St. Ursenkathedrale, also in der Solothurner Altstadt, bringt uns immer wieder ausserkantonale Kunden wie auch Touristen.

Was unterscheidet ein Einkauf bei Ziegler zum Grossmarkt, ausser natürlich dem Preis?

Das Allerwichtigste in unserem Unternehmen ist das persönliche Eingehen auf unsere Kundschaft. Unsere Fachgeschäfte für Teppiche und Bodenbeläge werden in der Region Solothurn geschätzt, insbesondere für die kompetente Beratung, für das freundliche und qualifizierte Personal und die hochwertige, nachhaltige Qualität unserer Produkte. Wir bieten gute Dienstleistungen, viele sind im Preis inbegriffen oder sogar kostenlos. Heimberatung und das Erstellen von ganzen Einrichtungskonzepten gehören zu unseren Spezialitäten. Im Vergleich zum Grosshandel sind wir zum Erstaunen vieler Kunden gar nicht wirklich teurer.

Sie feiern das 20-jährige Bestehen. Gratulation. Was waren die herausragenden Highlights und was die Schocker?

Wir präsentieren seit 20 Jahren eine exklusive Ausstellung im Schlösschen Vorderblei-

chenberg, welche sicher immer ein Highlight darstellt. Seit Jahren ist diese Plattform über die Kantonsgrenze ein Kulturereignis der besonderen Art. In den letzten 20 Jahren haben wir über 100 verschiedene junge Künstler engagiert anlässlich des Rahmenprogramms. Für mich ist es natürlich jedes Mal ein Highlight, wenn ich zufriedene Kunden sehe. Der grosse Schocker war bestimmt die Wirtschaftskrise, wo Durchhaltevermögen und Innovation gefragt war.

Teppichbelege galten viele Jahre als altmodisch und hygienisch fragwürdig. Hat sich da etwas verändert?

Ja und ob. Die ganze Marktsituation hat sich verändert. Der klassische Teppich ist seit Jahren auf dem Eis. Wir mussten blitzartig umdenken und unsere Strategie dem Markt anpassen. So verkaufen wir heute mehrheitlich moderne Teppiche (Gabehs und Designteppiche) und vor allem mehr Bodenbeläge. Der Trend ist eindeutig Richtung Holzbeläge, sprich Parkettböden. Zu diesem Zweck haben wir vor 7 Jahren einen ansprechenden Showroom in der gleichen Gasse eröffnet. Hier kann sich der Kunde über die neusten Beläge beraten und informieren lassen. Übrigens, punkto Hygiene wurde in den letzten Jahren vieles widerlegt.

Über welche Ausbildung und andere Fähigkeiten muss sich ein Berater bei Ziegler ausweisen können?

Sicher eine abgeschlossene Berufslehre in Fachrichtung Boden/Einrichtung/Wohnen. Was mindestens so wichtig ist und wir grossen Wert darauf legen, ist eine freundliche, höfliche und kompetente Beratung. Die Erfahrung bringt den Rest eines guten Beraters. Daher bilden wir auch ständig Lehrlinge aus und das Personal weiter.

Gibt es genügend qualifizierten Nachwuchs?

Das ist längerfristig sicher nicht ganz unproblematisch. Das schnelle Geld und möglichst viel Freizeit sind gefragt, besonders bei jungen Menschen. Doch auch hier beweist die Praxis das Gegenteil. Es gibt immer noch junge Menschen, die etwas aus ihrem Leben, bzw. aus ihrem Berufsleben machen wollen und dies mit viel Innovation und grossem Einsatz zeigen.

Wie entwickelt sich die Branche in den kommenden 10 Jahren?

Wenn ich das wüsste! Eines ist sicher, wir sind bestrebt, mit der Zeit zu gehen, neue Strategien zu entwickeln, damit wir in Zu-

kunft mit unseren hochwertigen Nomadenteppichen und den Bodenbelägen konkurrenzfähig bleiben. So suchen wir ständig nach marktorientierten Produkten, damit wir auch jüngere Kundschaft erreichen können. Zudem sind wir der Ansicht, dass wir mit guten Dienstleistungen und einer Mund-zu-Mund-Propaganda viel bewirken können. Wir legen ebenfalls grossen Wert auf eine nachhaltige Betreuung der Kunden.

Es ist nicht alles gut was neu ist, dies können wir immer wieder beobachten. Qualität und guter Service zu einem razonablen Preis wird immer eine Zukunft haben. Wir bleiben dran!

Was ist zur Zeit trendmässig angesagt?

Wie oben schon erwähnt, geht der aktuelle Trend eindeutig in Richtung Holzbeläge und wird sicher auch noch einige Zeit anhalten. Parkett ist edel, wohnlich und pflegeleicht. Was die Teppiche anbetrifft, verkaufen wir am meisten moderne, hochwertige und schlicht-moderne Nomadenteppiche aus verschiedenen Provenienzen und sind damit auch erfolgreich. Nicht zu vergessen ist unsere grosse Dienstleistungspalette, wie Reinigungen, Restaurationen (eigenes Atelier), Expertisen, Heim- und Gesamtkonzeptberatung und Vieles mehr. Der Trend ist ein Kommen und Gehen auf der Einrichtungsbranche, Einiges wird sich bewähren und Vieles wird wieder verschwinden.

Gibt es absolute Tabus?

Nachlässigkeit und Interesselosigkeit sind im Verkauf absolut tabu und wirken sich sofort negativ aus. Teppiche aus Kinderhand sowie Hölzer/Parkett aus unnachhaltigem Anbau.

Welches sind Ihre Visionen für die nächsten 20 Jahre Visionen?

Ich denke ich habe keine grossen! Ich lebe in der Gegenwart und mit der jeweils aktuellen Marktsituation. Meinen Betrieb in eine Zukunft zu führen und wenn möglich einen kompetenten Nachfolger aufzugleisen. Dies wäre meine Vision oder eher mein Wunsch für die Zukunft. Dabei sollte die Lebensfreude nicht zu kurz kommen und wohl das Wichtigste, die Gesundheit erhalten bleiben.

Ziegler Bodenbeläge unterstützt «junge» Künstler

Der Unternehmer Olivier F. Ziegler hat sich der Kunst verschrieben. Auch jener, die (noch) nicht etabliert ist: Jährlich fördert der 45-Jährige mit einem Teil des Geschäftsgewinns «junge» Künstler. Und das bereits seit 20 Jahren.

Als «Sprungbrett» bezeichnet Olivier F. Ziegler seine Anlässe. «Ich will jungen, noch unbekanntem Künstler/innen die Gelegenheit geben, vor einem kulturell interessierten Publikum aufzutreten», sagt der Unternehmer aus Solothurn. Das Publikum kommt zum Teil von weither, denn Zieglers Anlässe im Schlösschen Vorder-Bleichenberg in Biberist sind inzwischen über die Kantonsgrenzen hinaus bekannt. Und mancher Künstler, der bei ihm auftrat, hat inzwischen den Durchbruch geschafft. Nicht ohne Stolz erzählt Ziegler von seinem berühmtesten Gast, dem heute weltbekannten Tenor Erkan Aki, der Anfang



Showroom für Parkett + Co.

der 90er bei ihm auftrat. «Er hatte gerade seine Gesangsausbildung abgeschlossen. Eine

Bekannte erzählte mir von seinem Talent, und ich lud ihn ein. Und dann hat er uns eine Stunde lang mit seinem Gesang verzaubert», schwärmt Olivier Ziegler noch heute.



Wohnen mit modernen Teppichen

Seine Anlässe im Schlösschen haben Tradition: Bereits zum 20. Mal führte er heuer in den alten Mauern seine Teppichausstellung durch – jeweils über Ostern zeigt er die neuesten Nomadenteppiche aus seiner Kollektion. Im Rahmen dieser Ausstellung findet Zieglers «Sprungbrett» statt: An vier bis fünf Matinees will Ziegler jeweils «den Orient zum Okzident holen», wie er es ausdrückt – und so eben auch junge Talente fördern, die noch nicht so ohne weiteres zu einem Engagement kommen.

ZIEGLER

TEPPICH PARKETT BODEN

...einfach mehr Boden!



Das Ziegler Berater-Team, v.l.n.r.: Ives Vilfroy, Auszubildender; André J. Weber, dipl. Fachberater/Events; Verena B. Sperisen, Rechnungswesen/Verkauf; Olivier F. Ziegler, Inhaber/GL; Miralem Hergic, dipl. Kaufmann FA/Verwaltung; Stefan Howald, dipl. Inneneinrichter/Bodenbeläge

Ziegler Teppiche und Bodenbeläge

Kronengasse 8/9
4500 Solothurn

Telefon 032 622 33 33
Telefax 032 622 33 77

E-Mail zieglerteppiche@sunrise.ch
zieglerbodenbelaege@sunrise.ch

Internet www.zieglerteppiche.ch
www.zieglerbodenbelaege.ch

Weiterhin auf Erfolgskurs – Möbel Berger in Oftringen!

Seit vier Generationen machen wir nichts anderes als gute Arbeit. Seit vier Generationen sind wir der Tradition verpflichtet, mit Fokus auf die Zukunft. Seit vier Generationen sind wir dank kompromisslosem Engagement und unserer Liebe zur Perfektion auf Erfolgskurs und machen Berger Möbel landesweit zum Inbegriff für preiswerte Qualität. Diesem Rezept folgend wachsen wir weiter. Hier in Oftringen erweitern wir unsere Bettenabteilung und auf der Landkarte unser Einzugsgebiet: ab 1. November 2011 schliesst die Firma Möbel Stöckli in Willisau ihren Betrieb und wird in unsere Firma integriert. Wir freuen uns darauf, uns der neuen Kundschaft aus dieser Region mit der sprichwörtlichen Berger-Sorgfalt zu widmen.

Wir arbeiten vorwiegend mit schweizer Firmen und erstklassigen Partnern im Ausland zusammen und verbürgen uns als Ihre direkten Partner für die einwandfreie Qualität aller verwendeten Materialien.

Wir beraten Sie in allen Wohnfragen, auch bei Ihnen zu Hause. Wir kennen den Markt und den neuesten Stand der Techniken im

Wohnbereich. Wir hören Ihnen zu und verwirklichen Ihre schönsten Träume, vom Bodenbelag über die Möbel bis zu den Heimtextilien.

Wir gestalten Entrées, Cinemas, Clubs, Foyers, Empfangs- und Sitzungsräume etc. Objektmöblierungen jeder Grössenordnung sind eine unserer Kernkompetenzen, alle Polster-Arbeiten stammen aus unserer haus-eigenen Werkstatt.

Wir bauen für Sie Polstermöbel nach Wunsch. Haben Sie eine ausgefallene Vorstellung?

Muss das Sofa ein spezielles Mass haben? Soll ein Winkel sinnvoll genutzt werden? Unsere erfahrenen Handwerker wissen, wie man ungewöhnliche Wünsche umsetzt.

Wir polstern im eigenen, grössten Polsteratelier der Region alles was sich dazu eignet. Ihr Erbstück erhält neues Leben, Ihren Lieblings-sessel überziehen wir nach Bedarf mit Leder oder Brokat. Hier bearbeiten wir auch Aufträge aus der Innendekorations- und Möbelbranche.

Wir verlegen Parkett, Riemen, Kork, Vinyl, Teppich, Linoleum PVC und Laminat. Dies in allen möglichen Holzarten, Farben und Mustern. Auch sorgfältige Restaurationen und Sanierungen gehören mit zu unseren Stärken.



Unser Schlafstudio



Unsere Ausstellung

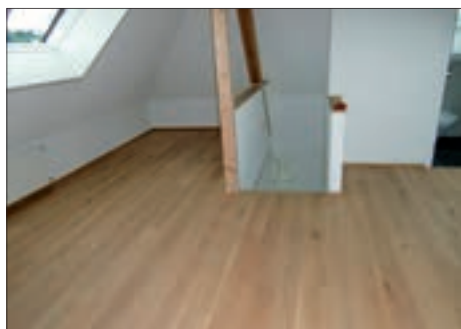
Referenzadressen – Objekte

- Frühling 2011** Swisscom St. Moritz
Architekt: Poul Kjærholm
 Sofas und Sessel nach Mass
- Frühling 2011** Parkhotel Zug
Architekt: Ramseier & Associates LTD
 Spezialsitzbank
- Sommer 2010** Art Furrer Resorts Riederalp
Architekt: Ligno in Raum
 Bettsofas, Polsterkopfteile
- Herbst 2009** Jade - Alte Post Zürich
Architekt: Marc Briefer
 Sitzbänke
- Herbst 2009** Einkaufszentrum Stücki, Basel
Architekt: Diener & Diener
 Foodcourt und Mall
Architekt: Hannes Wettstein
 Businesslounge

möbelberger
 WOHNEN & LEIDENSCHAFT



Jade Club Zürich



Wir sind die Spezialisten für Ihre Böden



In der Werkstatt entstehen Ihre Wohnträume

Möbel Berger
 Heinz Berger AG
 Bifang 2
 4665 Oftringen

Telefon 062 788 70 40
 Telefax 062 788 70 44

E-Mail info@moebel-berger.ch
 Internet www.moebel-berger.ch

Warum wir uns
total coole Ferien
leisten können?



Weil wir unsere Möbel in Däniken kaufen, bei Total Möbel Dubach!



Weil ich gute Möbel zu tiefen Preisen verkaufen will, wählte ich für meine Ausstellung einen preisgünstigen Standort. Bei Total Möbel Dubach im Industriequartier Däniken warten topaktuelle Design- und Markenmöbel zu Schnäppchenpreisen auf Sie. Zum Beispiel komplette Schlafzimmer ab CHF 499.-! Lässige Wohnlandschaften, ganze Einrichtungen oder Einzel- und Kleinmöbel – hier kaufen Sie klug und sparen Geld! Kommen Sie, vergleichen Sie und überzeugen Sie sich selbst. Ich berate Sie gerne unverbindlich und freue mich auf Ihren Besuch.

Mit herzlichen Grüßen, Urs Dubach, Inhaber.



**Total
Möbel
dubach**

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 13.30 - 18.30
Do 13.30 - 21.00
Sa 09.00 - 17.00

Total Möbel Dubach

Mühleweg 3/Industrie
4658 Däniken
Telefon 062 291 15 00
Fax 062 291 17 01

www.total-moebel.ch

Hier werden Wintergartenträume wahr.



Als WIGASOL 1989 mit dem Bau von Wintergärten begann, galten diese noch als Luxus, wurden aber bald zu einer sinnvollen Investition. Bis heute haben wir über 10000 Wintergärten gebaut – für jedes Bedürfnis und jedes Budget. Über 20 Jahre Erfahrung und unser Konzept «Vom Entschluss zum Genuss in kürzester Zeit» machten WIGASOL zum grössten Anbieter mit der heute schweizweit grössten Wintergarten-Ausstellung.

Sparen Sie Zeit und Geld und fragen Sie uns zuerst. Was es nicht gibt, entwickeln und bauen wir für Sie. Wir bieten alles aus einer Hand: Sie bekommen von uns Ihren original WIGASOL-Wintergarten vom Entwurf zum Fundament über die Konstruktion, Klimatisierung, Beschattung, Barfuss-Deck bis zum termingerechten Bezug.

Bei WIGASOL gibts mehr Wintergarten für weniger Geld, und das sofort!

Toni Guldemann



Holz

Der Inbegriff stilvollen Wohnens. Ob Sie Ihren Wintergarten als Poolhouse, Office, Dining-Room, Treibhaus, Bibliothek oder Billard-Zimmer nutzen, die Kulisse der hautnahen Natur macht aus Ihrem Raum ein besonderes Erlebnis.



Holz / Aluminium

Realisieren Sie Ihren persönlichen Wunsch. Im Dialog mit unsren Spezialisten entsteht der Entwurf, den Rest übernehmen wir und garantieren für termingerechte Schlüsselübergabe, mit jedem Detail zu Ihrer vollen Zufriedenheit.



Aluminium

Das coole Baumaterial mit der endlosen Palette an Profilen, Kombinations- und Einsatzmöglichkeiten. Dachkonstruktionen, Hebeschiebetüren in Leichtbauweise, der Baustoff Aluminium bietet sich an für unkonventionelle Lösungen.



WIGATHERM

In Kombination mit WIGASOL das perfekte Duo. Mit dem richtigen, professionell gelegten Fundament und der perfekt integrierten Wärmanlage wird Ihnen Ihr Wintergarten das geben was Sie von WIGASOL erwarten dürfen: Ungetrübten Genuss zu jeder Jahreszeit.

WIGADECK

Erweitern Sie den gewonnenen Wohnraum Ihres Wintergartens mit dem pflegeleichten WIGADECK-System auf jede beliebige Fläche. Wir setzen Ihr Wohn-Deck mitten in die Natur, in Ihrer nächsten Nähe, passend zu Ihrem Pflanzen-Schema in den Farben Braun oder Granit.

Beschattung / Sicht- und Blendschutz

Wir kennen jedes brauchbare System und beraten Sie punktgenau zu Ihrem Bedarf. Mechanische und vollautomatisierte Anlagen mit Funk- und Fernsteuerung gehören ebenso zu unserem Angebot wie eine Auswahl an Bezug-Materialien und Beschläge.

Für kluge Rechner

Möchten Sie beim Bau mithelfen? Kein Problem, unter der Anleitung unserer Fachleute können Sie sich einbringen, ausleben, sparen dabei bares Geld, und aus dem original WIGASOL Wintergarten wird Ihr persönliches Original.



WIGASOL AG

Neumatt 2
4626 Niederbuchsiten bei Egerkingen
Tel. +41 62 389 80 70
Fax +41 62 393 24 85

Bautherm Fassaden AG Olten

Seit 1980 beschäftigen wir uns mit Fassadenbau und sind heute führende Spezialisten in der Branche. Eine professionell ausgeführte Gebäudeisolation schützt Ihr Haus vor schädlichen Temperaturschwankungen, reduziert die Ausdehnung der Bauwerksteile und vermindert mögliche Rissbildungen.

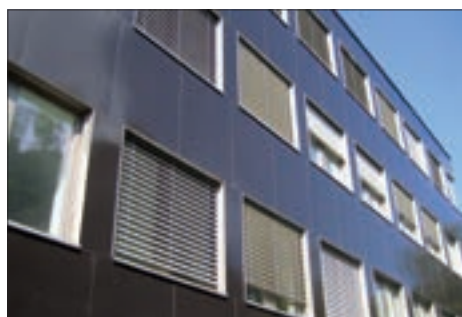
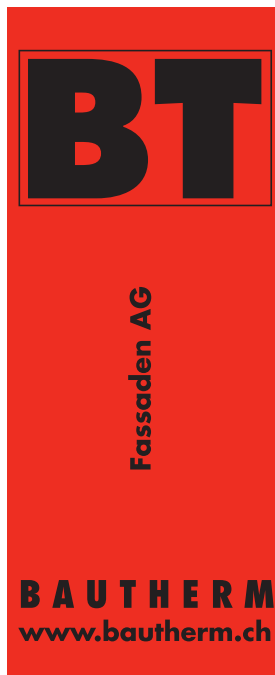
Mit unserer langjährigen Erfahrung und genauen Kenntnissen der neuesten Entwicklungen, Materialien und Technologien auf dem Markt, sind wir in der Lage, Sie in allen Detailfragen zum Thema Fassaden fundiert zu beraten.

Die richtige Wahl von speziellen Profilen und Abschlüssen kann ebenso wegweisend sein wie die statische Berechnung der Unterkonstruktion oder der Einbezug ästhetischer Aspekte.

Sind Ihre Heizkosten zu hoch? Möchten Sie diese reduzieren und gleichzeitig einen aktiven Beitrag leisten zur Schadstoffreduktion? Das sind bereits zwei gute Gründe, sich mit dem hochaktuellen Thema WDVS (Wärmedämmverbundsystem) anzufreunden. Fragen Sie uns, wir kennen die Vorteile dieser Technologie, und wissen wie Sie diese kosteneffizient nutzen können. Natürlich erstellen wir verbindliche Leistungsbeschreibungen, und sämtliche Ausführungen enthalten bereits eine umfassende Qualitätskontrolle.



Fredy Aeberhard, Geschäftsführer



BAUTHERM Fassaden AG
Rötzmattweg 111
4600 Olten

Telefon 062 207 80 70
Telefax 062 207 80 79

E-Mail office@bautherm.ch
Internet www.bautherm.ch

Bautherm Flachdach Spenglerei AG Olten

Unser Spezialgebiet sind dichte Flachdächer. Mit ihren unglaublich vielen zweckdienlichen Möglichkeiten ist diese Dachvariante eine zunehmend beliebte Option in unserer Baulandschaft. Als markantes Stilelement der modernen Architektur und prominentes Kennzeichen vieler privater und kommerzieller Gebäude, sind Flachdächer nicht mehr wegzudenken.

Viele Gründe können den Weg zu dieser intelligenten Lösung weisen: pure Ästhetik, der Wunsch nach begrünter oder begehbare Fläche, Expansion des Wohnraums, Verbindung zwischen bestehenden Gebäuden oder ein Aufbau mit sinnvoller Nutzung des zusätzlich gewonnenen Estrichraums, etc.

Sprechen Sie mit uns, wenn Sie über dieses Thema mehr wissen möchten, Wünsche oder bereits konkrete Vorstellungen haben. Im Dialog entsteht der Plan. Wir wissen was machbar ist, und kennen den Weg zur Perfektion.



Andi Schenk, Geschäftsführer



BAUTHERM Flachdach Spenglerei AG
Rötzmattweg 111
4600 Olten

Telefon 062 207 80 70
Telefax 062 207 80 79

E-Mail office@bautherm.ch
Internet www.bautherm.ch

Seit 60 Jahren drehen wir Lösungen flury-décolletage ag luterbach



60 JAHRE ERFAHRUNG

Wir, die flury décolletage ag in Luterbach, gegründet 1951 als Einzelfirma und seit 2007 umgewandelt in eine AG, ist ein Unternehmen für kundenspezifische Produktion

von Drehteilen aus verschiedensten Materialien. Unsere Stärke ist die flexible Abwicklung kurzfristiger Aufträge von Mittel- und Kleinserien nach Kundenspezifikation. Wir produzieren Drehteile für die verschie-

densten Branchen, wie für die Mess- und Prüfmittelindustrie, Maschinenindustrie, Medizinaltechnik usw. Auch Düsen, Präzisions-schrauben und weiter Teile werden bei uns hergestellt.



flury-décolletage ag

Bürgerstrasse 15
4542 Luterbach

Telefon 032 682 24 49
Telefax 032 682 71 22

E-Mail flury-decolletage@bluewin.ch
Internet www.flury-decolletage.ch

Mit **Wärme** und **Zeit** zum Ziel

Mit über vierzig Jahren Erfahrung auf dem Gebiet der Wärmebehandlungs-Technik, wurde diese zu unserem Kerngeschäft. Als führende Spezialisten beraten wir unsere Kunden mit absoluter Fachkompetenz, und finden im Dialog mit ihnen die beste Lösung für ihren Bedarf. Unser Angebot umfasst Karbonitrieren - Nitrieren - Plasmanitrieren - Einsatzhärten - Vergüten - Härten - Glühen - Löten - Zwischenstufenvergüten - Induktivhärten - Vakuumhärten - Pronox - Brünieren sowie Tiefkühlen - Kugelstrahlen - Richten - Rissprüfen - etc.

Wärme und Zeit prägen unseren Alltag und wurden im Lauf der Jahre zur Philosophie.



Wärme und Zeit für Sie:

Für Ihr Anliegen sind wir Feuer und Flamme und gewohnt, durch Kundenverständnis, tangiertes Denkvermögen und klare Vereinbarungen langfristige Geschäfts-Partnerschaften aufzubauen und zu pflegen.

Wärme und Zeit für unsere Belegschaft:

Alle Mitarbeitenden sind geschult für ihre spezifische Aufgabe. Kundenorientiertes, flexibles und hilfsbereites Arbeiten ist in ihrem Sinn verankert. Unser Führungsstil steht für offene Information, Kommunikation und die Berücksichtigung individueller Bedürfnisse. Unsere Aufgaben erledigen wir teamorientiert.

Wärme und Zeit für unsere Firma:

Wir beherrschen die komplexesten Verfahren und Technologien perfekt. Alle Prozesse laufen ab nach den exakten Parametern für Produkt, Arbeitssicherheit und Umwelt. Unser umfassendes Know-how wird laufend weiterentwickelt. Ein ausschussfreier, kostenoptimaler Arbeitsablauf garantiert für den besten Ertrag, und sichert den Fortbestand unserer Unternehmung.

Wärme und Zeit für unsere Umwelt:

Unser Fokus auf den Stand der Technik und die Gesetze sorgt für die Schonung der Ressourcen. Die Entsorgung der Hilfsstoffe ist strikt gesetzeskonform geregelt. Bei der Planung von neuen Prozessen und Anlagen genießen die Anliegen von Umwelt und Arbeitssicherheit den verdienten Stellenwert.

Sind Sie interessiert? Ihr Auftrag ist bei uns in guten Händen!

Besuchen Sie uns, lernen Sie uns kennen, oder erfahren Sie mehr unter:

www.hs Schmid ag.ch

**Mit herzlichen Grüßen aus Dulliken
Ihr Härterei-Team**



Haben Sie einen Dachschaden? Wirz Spenglerei



Die Firma Wirz in Subingen ist ein in der Region hervorragend verankerter Familienbetrieb in zweiter Generation.

Gewissenhafte Planung sowie fachgerechte, qualitativ hochstehende Ausführung hat bei Firma Wirz Tradition. Als unabhängiger Betrieb arbeiten wir mit den führenden Fachpartnern zusammen.



Die Firma Wirz empfiehlt sich für alle Arbeiten rund um Spenglerei.



Kontaktieren Sie uns – Ihre Anliegen sind bei uns in sicherer Hand!



Spenglerei
Flachdach
Blitzschutz
Sanitär
Heizung

Wirz

Wirz Spenglerei

Industrie Nord
Gewerbstrasse 17
4553 Subingen

Telefon 032 614 15 44

Telefax 032 614 10 05

E-Mail wirz.spenglerei@bluewin.ch

Glänzende Resultate seit über 30 Jahren



Oberflächenveredelung von Edelstahl auf höchstem Niveau

Fit für die Zukunft? Diese Frage können wir mit einem absoluten Ja beantworten. Seit über 30 Jahren sind wir spezialisiert auf Elektropolieren und Beizen von Edelstahl. Um unsere Spitzenposition in der Branche auch in Zukunft sicherzustellen und um die einzelnen Prozessabläufe zu optimieren, bezogen wir 2009 unseren neuen Firmensstandort in Wolfwil. Der zweckmässige Neubau wurde entsprechend den aktuellen und zukünftigen Bedürfnissen konzipiert und ermöglicht Arbeitsabläufe jeder Gröszenordnung von höchster Effizienz in HUG-QUALITÄT.

Fünf Themen stehen bei uns im Vordergrund:

Know-How

Durch laufende Forschung und Weiterbildung auf unserem Spezialgebiet, halten wir unseren Wissensstand auf dem höchstmöglichen Niveau, um unserer Kundschaft zu jeder Frage die optimalste Lösung präsentieren zu können.

Service

Wir sind bestrebt, jeden Tag Bestleistung zu erbringen, die Wünsche unserer Kunden nach bestem Wissen und Gewissen zu erfüllen, termingerecht erstklassige Resultate zu liefern und jeden Auftrag unter kostensparenden Aspekten abzuwickeln.



Qualität

Der Begriff HUG-QUALITÄT ist Synonym für 30 Jahre Erfahrung mit qualitativ hochstehendem Beizen und Elektropolieren von Edelstahl. Durch konstante Überwachung der Behandlungen sichern wir die Regelmässigkeit dieser Qualität.

Sicherheit

Unser gesundes Betriebsklima ist Teil unseres Gütesiegels. Nur in einem komfortablen Umfeld kann höchste Konzentration und Zuverlässigkeit gefordert werden, deshalb stehen alle Belange im Fokus, die die Sicherheit und Gesundheit der Belegschaft gewährleisten.

Verbindlicher Umweltschutz

2008 investierten wir in neue Abwasserreinigung, Frischwasseraufbereitung, Zu- und Abluftanlagen mit Wärmerückgewinnung.

Mit der rigorosen Einhaltung aller Vorschriften betreffend korrekte Entsorgung von Chemikalien, Flüssigkeiten, Hilfsstoffen etc. setzen wir Massstäbe, die den gesetzlichen Anforderungen weit voraus sind.

Anwendungsgebiete der Oberflächenveredelungen von Edelstahl:

- Apparatebau
- Chemie
- Pharmazie
- Lebensmittel u. Getränkeindustrie
- Medizinaltechnik
- Elektronik
- Steriltechnik
- Industrie
- Fahrzeugbau
- Bahntechnik
- Oberflächenbehandlung für die Medizinalbranche In- und Ausland



Chemikalienlager



Frisch- und Abwasseraufbereitungsanlage



HUG Oberflächentechnik AG

Bännlistrasse 4
4628 Wolfwil

Telefon 062 926 70 80
Telefax 062 296 70 81

E-Mail info@hug-wolfwil.ch
Internet www.hug-wolfwil.ch

Eine Exquisina Küche zu haben ist Kult – seit über 40 Jahren



Billig und gut hat noch nie zusammengehört, besonders nicht bei Küchen. Als Realisten und Handwerker wussten wir schon immer, wie man Kunden gewinnt und überzeugt. Deshalb wurden wir schnell bekannt durch unsere topaktuelle Orientierung im technischen Bereich, durch absolut seriöses Handwerk und professionelles Verständnis für Kundenwünsche. Dieses Leitbild begleitet unsere Arbeit seit über vierzig Jahren und erklärt unseren Erfolg.

Im Mai 2010 eröffneten wir in Grenchen einen weiteren Standort, um unsere wachsende Kundschaft noch besser bedienen zu können. In unseren Ausstellungen sehen Sie

1:1, was Exquisina Küchen in vier Jahrzehnten zum Kult machte und warum wir heute in der ersten Reihe stehen. Schauen Sie hinter die Kulissen, erklären Sie uns, wie Ihre Küche funktionieren soll, was zu Ihnen passt und was nicht. Dann bauen wir alles, was möglich ist, um Ihre Wünsche und Ihr Budget unter einen Hut zu bringen. Sie sehen: So einfach ist es, zu einer Kult-Küche von Exquisina zu kommen. Haben Sie Lust, Ihre Küche nicht nur als Arbeitsplatz zu erleben? Informieren Sie sich bei uns, den Profis, über alles, was am Markt zu haben ist. Sehen Sie diese Erklärung als Einladung, uns kennen zu lernen. Uns und Ihre neue Küche nach Mass.

*Willkommen bei Exquisina,
Ihrem sympathischen Küchenpartner*



Exquisina Küchen GmbH

Dorfstrasse 122
4612 Wangen bei Olten

Telefon 062 212 72 73
Telefax 062 212 72 74

E-Mail info@exquisina.ch
Internet www.exquisina.ch

Exquisina Küchen

Solothurnstrasse 180
2540 Grenchen

Telefon 032 645 46 60
Telefax 032 645 46 70

E-Mail gr@exquisina.ch
Internet www.exquisina.ch



1 Standort - 2 Unternehmen

Ihre Einrichtungs-Profis am Rötzmattweg 5, 4600 Olten

saru |
flechtmöbel gmbh

Oleana GmbH
Küchenstudio Olten



saru | flechtmöbel gmbh

Rötzmattweg 5 / 4600 Olten
fon: 062 212 64 02 fax: 062 212 64 04

www.saru.ch

info@saru.ch

In klassischem Rattan oder hochwertigen VIRO®- und Rehau®-Fasern.

INDOOR und OUTDOOR

Oleana GmbH, Im Feld 6, 4663 Aarburg www.oleana-gmbh.ch

Küchenstudio Olten / Rötzmattweg 5 / 4600 Olten

fon: 062 212 64 03 fax: 062 212 64 04 info@oleana-gmbh.ch

Küche, Bad, Waschraum, Baukeramik und Natursteinprodukte.

Beratung, Planung, Einbau, alles aus einer Hand

MANOLITO – Der kre-aktive Laden

Das etwas andere Ladenkonzept



Seit gut fünf Jahren bieten wir in Solothurn ein Angebot, das einzigartig ist. In aussergewöhnlicher Atmosphäre können Sie bei uns in Ruhe das suchen, was Sie sich vorstellen – evtl. auch bei einer Tasse Kaffee –, um z.B. Ihre Dekoration, Ihr Werkstück oder auch Ihr Fasnachtsthem zu anfertigen. Es ist uns ein Anliegen, im Gespräch zu ermitteln, wie und womit Sie Ihr Projekt realisieren möchten und können.

MANOLITO ist mehr als ein Laden. Im integrierten Atelier können sich bei uns Kinder und Erwachsene im Rahmen des Kurswesens auf elementaren und fortgeschrittenen Stufen mit verschiedenen Materialien und neuen oder traditionellen Techniken auseinandersetzen. Dass es dringend nötig ist, wieder vermehrt mit den Händen schöpferisch zu arbeiten, belegen endlich auch wissenschaftliche Studien. Beginnen auch Sie!

Wir sind bestrebt, für Sie Materialien von guter Qualität zu finden, die möglichst hohen ökologischen und sozialen Standards ent-



sprechen.
Sie finden uns im Unteren Winkel in der Vorstadt von Solothurn.

Über Neuheiten informieren wir Sie auch

MANOLITO

Johanna Gut
Unterer Winkel 4
4500 Solothurn

Telefon 032 622 62 50
Internet www.manolito-laden.ch

Unsere Angebote richten sich stark nach Kundenwünschen, weshalb es dauernd in Entwicklung ist. Falls Sie etwas Spezielles suchen, helfen wir Ihnen gerne, das Gewünschte aufzutreiben, manchmal auf sehr unorthodoxe Weise. Sie finden:

- breites Sortiment an Werkmaterialien
- Werk- und Kinderbücher
- Dekoratives und Geschenkartikel
- Kurse für Kinder und Erwachsene
- kompetente und persönliche Beratung

Eine Auswahl unserer Spezialangebote:

- Drachenstoff und Zubehör
- Gaze (weiss und gefärbt)
- pflanzengefärbte Filze, Kardwolle und ungesponnene Seide
- ein Regenbogen schöner Garne – auch in kleinstmengen erhältlich
- Perlentisch – nicht immer ganz gleich
- Exklusives aus unserem Atelier
- ausgewählte Spiele und Spielsachen
- Farbkiste und Stempel zum Ausmieten
- Werken anlässlich Kindergeburtstagen

BERNINA Nähcenter Solothurn – Die Nähwelt unter einem Dach

Die ganze kreative BERNINA Welt steht Ihnen bei uns zur Verfügung. Nähen, Overlocken und Sticken Sie mit den verschiedensten Textilien Ihr eigenes Unikat. Ein spannendes und kreatives Hobby. Dazu braucht es natürlich ein Fachgeschäft welches diese Wünsche erfüllen kann.

Nähmaschinen

Bei uns findet jedermann das passende Angebot. Wir bieten das ganze Angebot von:

- Qualitäts-Nähmaschinen für kreative Menschen, die Ihr Hobby «Nähen» aus Leidenschaft und mit hohen Ansprüchen ausüben.
- Ob Sie «nur» eine Stickmaschine oder eine Stick- und Nähmaschine mit höchster Qualität suchen, bei uns finden Sie bestimmt das Richtige.
- Mit den Overlock-Maschinen von BERNINA können Sie in einem Arbeitsgang Nähen, Schneiden und Versäubern.

Nebst allen Maschinen von BERNINA führen wir auch sämtliches Zubehör für die verschiedenen Modelle. Ausführliche Instruktionkurse beim Kauf einer neuen Nähmaschine sind bei uns selbstverständlich und kostenlos.

Software

Mit BERNINA Software geniessen Sie nahezu grenzenlose Gestaltungsmöglichkeiten. Zum Sticken und kreativen Nähen bestens geeignet. Damit wird Sticken zum Kinderspiel. Zum Sticken brauchen Sie eine Stickmaschine oder eine Nähmaschine mit Stick-Modul. Die Software zum Sticken erweitert Ihre gestalterischen Möglichkeiten enorm.

Stoffe

Dazu führen wir auch eine grosse Stoffabteilung. Für Ihre Wünsche haben wir bestimmt das passende Angebot. Mode-, Dekorations- und Kinderstoffe sowie das passende



Zubehör wie Knöpfe, Fäden, Bänder, etc. Unser geschultes Fachpersonal berät Sie gerne und kompetent in allen Bereichen.

Kurse

Life Style ist für uns der Ausdruck, den wir in den verschiedenen Kursen vermitteln wollen. Wo haben Sie mehr Möglichkeiten, Ihre Ideen und Fantasien besser auszuleben, als mit Nähmaschine, Overlocker, Mercerie und Stoff? Individuell kreieren Sie Ihre textilen Gestaltungen unter fachlicher Anleitung nach Ihren Wünschen. Sie werden begeistert sein, Ihr neues Stück den Bekannten vorzuführen zu können. Lassen Sie sich inspirieren und melden Sie sich für einen oder mehrere Kurse an. Das aktuelle Kursprogramm finden Sie auf unserer Homepage: www.berninasolothurn.ch

Service-Center

Für den Nähmaschinen-Service haben wir eine eigene Werkstatt.

Wir möchten mit unseren Produkten erreichen, dass der Spass am Nähen noch grösser wird und dass das textile Gestalten Ihr neues Hobby wird. Es würde uns sehr freuen, wenn Sie unser Geschäft besuchen und sich von unserem Sortiment inspirieren lassen.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo	13.30 – 18.30 Uhr
Di - Fr	09.00 – 12.00 Uhr 13.30 – 18.30 Uhr
Sa	09.00 – 16.00 Uhr



BERNINA⁺

BERNINA Nähcenter und Werkstatt

Bielstrasse 20
4500 Solothurn

Telefon 032 622 20 11

E-Mail shop-solothurn@bernina.ch
Internet www.berninasolothurn.ch

Höhen und Tiefen des Kaminfeger-Berufs



Rudolf Bachmann, Kaminfegermeister

Als sprichwörtliche Glücksbringer sind wir Schornstein- oder Kaminfeger überall gerne gesehen – ein wundervolles Gefühl!

Und Glück bringen wir tatsächlich: seit dem Erwachen des Industriezeitalters sorgen wir mit unserer Arbeit für das Glück, dank russfreien Kaminzügen saubere Luft atmen zu können, dank sicher funktionierenden Heizungen in kälteren Tagen wohlige Wärme zu geniessen, und dank Überwachung der Emissionsvorschriften in einer möglichst gering belasteten Umwelt zu leben. Ein lebendes Glückssymbol waren wir schon immer und gerne. Da hat sich nichts verändert.

Total gewandelt hat sich hingegen unser Berufsbild: Früher, als Kamine, Rohre und Öfen noch mit Leiter, Kratzer und Kugelbürste gefegt wurden, waren vor allem Robustheit, Staubresistenz und Arbeitswille gefragt. Heute sind eine höhere Schulbildung, technisches Verständnis und Flair für den Umgang mit Menschen zusätzliche Voraussetzungen, um den Anforderungen des Berufs gerecht zu werden. Neben den Reinigungs- und Unterhaltsarbeiten sind wir Kontrollorgan für die Einhaltung der gesetzlich festgelegten Normen und Vorschriften für Heizanlagen aller Art. Für die Solothurnische Gebäudeversicherung machen wir brandschutztechnische Abnahmen bei kleineren Neu- und Umbauten.

Ein vielseitiger Katalog von Handwerk und Verantwortung, deshalb ist unser Alltag mit seinen Höhen und Tiefen so abwechslungsreich und interessant. Die Höhen erleben wir auf dem Dach beim Kamin, die Tiefen im Keller bei den technischen Anlagen.

Das Kaminfegergeschäft Bachmann besteht seit 1922. Ich leite den Betrieb in dritter Generation. Auch unser Sohn Roman trägt schwarz, so sieht die Zukunft rosig aus.

*Mit herzlichem Dank an unsere Kundschaft und den besten Wünschen für Ihr Glück,
Rudolf Bachmann, Kaminfegermeister,
und Familie*



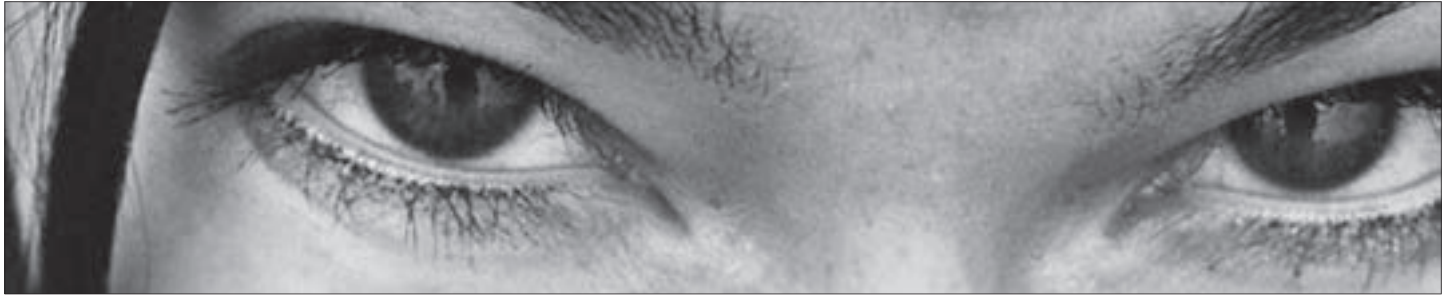
Kaminfegergeschäft Bachmann

Reiserstrasse 139
4600 Olten

Telefon 062 296 70 67

E-Mail r.bachmann@bluewin.ch

Wann kommt für Sie der richtige Augenblick?



Um sich im Arbeitsprozess neu zu orientieren? Um Ihre Karriere neu zu gestalten? Einen Job zu erhalten, der Ihren Fähigkeiten und Vorstellungen entspricht? Um im Erwerbsleben wieder Fuss zu fassen? Um Ihr Team zu optimieren?

Schnittstelle für Angebot und Nachfrage

Seit über zehn Jahren schafft aktiv personal service ag Win-Win-Situationen für Jobsuchende und Stellenanbieter. Unsere Stärke liegt einerseits im verfügbaren Pool von spezialisierten und geeigneten Arbeitskräften, andererseits im Angebot der passenden Stellen.

Dauerstellen

Unser persönliches Beziehungsnetz garantiert für schnellen, lösungsorientierten Service. Wir erledigen für Sie die zeitraubende Vorselektion und prüfen potentielle, zu Ihrem Anforderungsprofil passende Kandidaten auf Qualifikation, Referenzen und Kompatibilität. Sie erhalten ein kurzes, übersichtliches Dossier. In Ihrem Interesse arbeiten wir auf der Basis des Erfolgshonorars.

Temporärstellen

Temporäre Aushilfen sind die Lösung für Engpässe. Mit dem regionalen Arbeitsmarkt sind wir auf Tuchfühlung und lassen unser Beziehungsnetz zu allen Branchen für Sie arbeiten, (Bau, Technik, Industrie, Handel und Dienstleistungen).

Outsourcing, das Massgeschneiderte Modell

Wir übernehmen Ihr Personalmanagement ganz oder teilweise, Sie kümmern sich um Ihr Kerngeschäft. Für Temporär- oder Dauerstellen finden wir innert kurzer Zeit die geeignete Person. Wir erledigen die ganze Administration, das Lohn- und Sozialversicherungswesen.



Jasmin Zbinden, Personalassistentin



Marcel Gerber, Personalberater

Try and Hire, die sichere Variante

Sie möchten einen Kandidaten für eine Dauerstelle prüfen? Stellen Sie ihn vorerst temporär ein, um sich gegenseitig kennen zu lernen, und fällen dann die richtige Entscheidung. Ihre Vorteile: Keine definitive Bindung, kein administrativer Aufwand und Sie lernen die Qualitäten des Kandidaten im Einsatz kennen. Während drei Monaten beträgt die Kündigungsfrist 2 Tage, die Probezeit kann verlängert werden. Bei gegenseitigem Einverständnis kann sofort eine Festanstellung erfolgen.



Patrick Kauer, Geschäftsinhaber

Jetzt ist der richtige Augenblick für Ihren Anruf, wenn es um Arbeit und Vertrauen geht!




aktiv personal service ag
temporär- und dauerstellen



aktiv personal service ag
Dornacherstrasse 8
4600 Olten

Telefon 062 206 96 96
Telefax 062 206 96 90

E-Mail olten@aktivpersonal.ch
Internet www.aktivpersonal.ch



Bewerbungsunterlagen, auf was muss ich Acht geben?

Verschicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nicht wahllos an möglichst viele Firmen. Lesen Sie die Stellenausschreibung genau durch und beurteilen Sie Ihre Chancen realistisch. Informieren Sie sich zuerst über die Firma, so ersparen Sie sich unnötige Enttäuschungen.

Folgende Fragen können Ihnen dabei eine Hilfe sein:

Woher – wohin?

- Überdenken Sie Ihre berufliche Entwicklung.
- Wo möchten Sie in 3 Jahren sein?
- Gibt es konkrete Gründe für einen Stellenwechsel?
- Listen Sie Ihre Wünsche auf, auch wenn diese auf den ersten Blick unerreichbar erscheinen.

Sozialkompetenz

- Welches sind Ihre persönlichen Stärken?
- Sind Sie menschen- oder sachorientiert?
- Schätzen Sie Teamarbeit oder sind Sie ein Einzelkämpfer?
- Wie beurteilen Sie Ihre Belastbarkeit und Flexibilität?

Wie weiter?

- Präsentieren Sie sich persönlich im Motivations schreiben
- Nehmen Sie Bezug auf die ausgeschriebene Stelle und zeigen Sie echtes Interesse am Unternehmen

Der nächste Schritt: Wie führe ich ein überzeugendes Vorstellungsgespräch?

Bereiten Sie sich gründlich vor

- Firmen- und Brancheninformationen einholen
- Weg- und Zeitplanung
- Allfällige Fragen notieren

Wählen Sie Ihr Outfit bewusst aus, denn für den ersten Eindruck erhalten Sie keine zweite Chance! Treten Sie markt- und jobgerecht auf, achten Sie auf gepflegte Kleidung und dezente Farben. Vermeiden Sie unangenehme Körpergerüche.

Während dem Gespräch schalten Sie unbedingt das Mobiltelefon aus und nehmen Ihre Schreibmappe und Notizen mit. Verspätet? – Sofort anrufen!

Wichtige Tipps

- Kräftiger Händedruck
- Das Gegenüber mit Namen ansprechen und im Gespräch ab und zu den Namen wiederholen
- Blickkontakt halten
- Denkpausen gönnen
- Das Gegenüber ausreden lassen
- Notizen machen
- In jedem Gespräch darf auch gelacht werden

Fragen oder Unklarheiten?

Verpassen Sie keine Chancen! Wir unterstützen Sie von A bis Z persönlich auf der Suche nach Ihrem Traumjob.

Das Universal-Job Team Solothurn steht Ihnen gerne zur Verfügung.

www.universal-job.ch



SEIT **1981**
UNIVERSALJOB



Dr. Paul Barandun
Knochenspezialist



Rüedu Bärtschi
Bauer



Heiri Meierhofer
Kurierfahrer



Thomas von Arx
Privat-Bank-Manager



Bruno Zaugg
Stapelfahrer



Max Böni
Gärtner



Kasimir Bleifuss
Sales-Manager



Pius Leupi
Privat-Detektiv



Lars Nils
DJ



Angela Hartmann
Chef-Sekretärin



Küsu Bärtschi
Knecht



Tobias Funk
Guide



Dr. Ernst Spielmann
Bundesbeamter



Kevin Stenz
Journalist



Benno Schaad
Sicherheitsbeamter



Loosli Leo
Kapitän

AGRARWISSENSCHAFTER/IN ANLAGEN- UND APPARATEBAUER/IN BAUER AUTOELEKTRIKER/IN
 BÄCKER-KONDITOR-CONFISEUR/IN ARCHITEKT/IN BAUMASCHINENMECHANIKER/IN BUNDESBEAMTER
 CALL CENTER AGENT CARROSSERIESPENGLER/IN CHEF-SEKRETÄRIN CHEMIE- UND PHARMATECHNOLOGE/-IN
 DEKORATIONSGESTALTER/IN DJ DESIGNER/IN DETAILHANDELSANGESTELLTE/R DRUCKKAUFMANN/-FRAU
 EDELMETALLPRÜFER/IN ELEKTROMASCHINENBAUER/IN ELEKTRONIKMONTEUR/IN ERNÄHRUNGSBERATER/IN
 FACHLEHRER/IN FACHMANN/-FRAU GESUNDHEIT FACILITY MANAGER/IN FAHRLEHRER/IN STAPELFAHRER
 GALVANIKER/IN GÄRTNER GASTRONOMIEFACHASSISTENT/IN GEMEINDEPOLIZIST/IN
 HAUSTECHNIKPLANER/IN GUIDE HEILPÄDAGOGE/-IN HEIZUNGSZEICHNER/IN HOCHBAUZEICHNER/IN
 IMKER/IN INDUSTRIEKERAMIKER/IN INFORMATIK-INSTRUKTOR/IN INGENIEUR/IN INNENARCHITEKT/IN
 JOURNALIST JUNIOR AD JURIST/IN JUWELNFASSER/IN JUGENDARBEITER/IN JUGENDSEELSORGER/IN
 UMWELTFACHMANN/-FRAU KNOCHENSPEZIALIST HAUSWART/IN KÄLTEZEICHNER/IN UHRMACHER/IN

JOBS UND PERSONALAG **OLTEN**

Personalberatung Schweiz | 25 Jahre Erfahrung | Führungskräfte & Fachpersonal
 Baslerstrasse 66 | 4600 Olten | tel 062 205 26 26 | www.jobsundpersonal.ch

LABORANT/IN LANDMASCHINENMECHANIKER/IN KURIERFAHRER LEBENSMITTELINGENIEUR/IN LEHRER/IN
 MALERMEISTER/IN MARKETINGFACHMANN/-FRAU MASCHINENMONTEUR/IN MAURER/IN MECHANIKER/IN
 NATUR- UND NATURHEILPRAKTIKER/IN KNECHT NOTAR/IN GRAFIKER NAUT. SCHIFFSOFFIZIER/IN
 OBERFLÄCHENBESCHICHTER/IN OBERFLÄCHENVEREDLER/IN ORGELBAUER/IN OSTEOPATH/IN OPERATOR/IN
 PAPIERTECHNOLOGE/-IN PERSONALENTWICKLER/IN CHEMIKER PRIVAT-BANK-MANAGER RAUMPLA-
 NER/IN RECYCLIST/IN REISELEITER/IN RELIGIONSPÄDAGOGE/-IN REPROGRAF/IN RICHTER/IN
 SANITÄRINSTALLATEUR/IN SALES-MANAGER SCHRIFT- UND REKLAMEGESTALTER/IN VERKEHRSEXPERTE/-IN
 TAUCHLEHRER/IN TECHNIKER/IN TECHNO-POLYGRAF/IN TEXTER/IN TEXTILTECHNOLOGE/-IN TIERPFLEGER/IN
 ÜBERSETZER/IN KAPITÄN UHRGEHÄUSEMECHANIKER/IN UMWELTINGENIEUR/IN UMWELTBERATER/IN
 VERANSTALTUNGSTECHNIKER/IN VERKÄUFER/IN SICHERHEITSBEAMTER VERSICHERUNGSFACHMANN/-FRAU
 WELLNESS TRAINER/IN WERBETEXTER/IN WIRTSCHAFTSFACHLEHRER/IN WIRTSCHAFTSPRÜFER/IN WIRT/IN
 ZAHNARZT/-ÄRZTIN ZAHNTECHNIKER/IN ZEMENTMASCHINIST/IN PRIVAT-DETEKTIV ZOOFACHBERATER/IN



Purexa Facility Services: Ordnung und Sauberkeit bedeuten Sicherheit und Lebensqualität.



Die Leistungen

Reinigung

Eine der Kernkompetenzen ist die professionelle Reinigung. Wir gliedern in folgende Aufgabenfelder:

- > Unterhaltsreinigungen
- > Neu- und Umbaureinigungen
- > Fassadenreinigungen
- > Spezialreinigungen

Unterhalt

Dieser Bereich umfasst Dienstleistungen zum Erhalt und zur Benützung von Gebäuden und Aussenanlagen:

- > Unterhalt Gartenanlagen
- > Park- und Aussenflächen
- > Winterdienst
- > Störungsdienst
- > Instandhaltung
- > Entsorgung

Hausdienst

Zur integrierten Gebäudebewirtschaftung gehören im Bereich Hausdienst folgende Aufgaben:

- > Concierge-Service
- > Konferenzservice
- > Wäscheservice
- > Innenbegrünung
- > Aktenvernichtung
- > Serviceverträge
- > Umzugsservice

Verpflegung

Profitieren Sie von unserem Verpflegungsservice. Wir bieten Ihnen unkomplizierte Verpflegungslösungen an:

- > Sitzungsverpflegung
- > Kaffeebetrieb
- > Bewirtschaftung von Automaten

Purexa GmbH
Kürzestrasse 20
4562 Biberist
Telefon 032 672 49 43
Fax 032 672 27 21
purexa@bluewin.ch
www.purexa.ch

Um den Werterhalt von Immobilien langfristig sicherzustellen, ist eine nachhaltige Bewirtschaftung und Pflege unerlässlich. Unternehmen und Private sehen sich daher je länger desto mehr mit erhöhten Anforderungen konfrontiert. Purexa Facility Services übernimmt seit über 60 Jahren alle infrastrukturellen Aufgaben im Gebäudemanagement, sodass sich unsere Kundschaft ganz ihrem Kerngeschäft widmen kann. Damit ermöglichen wir unseren Kunden, erheblichen Mehrwert zu generieren, denn Ordnung und Sauberkeit bedeuten Sicherheit und Lebensqualität.

Purexa bietet mit Private Homecare Management und Private Lifestyle Services weitere, individuell auf die Bedürfnisse von Privatbereichen zugeschnittene Leistungen wie Reinigungen, Haushaltsarbeiten, persönliche Unterstützung in vielen Bereichen und Gesellschaftliches zuhause oder auswärts.

Die persönliche Betreuung durch über 150 qualifizierte und motivierte Mitarbeitende sind Garant für eine Beziehung für Qualität und Wohlbefinden.



Die Kunden

Unternehmen

Ihnen als Vertreter eines Unternehmens stellen wir gerne unsere hochstehenden Outsourcing-Lösungen zur Verfügung. Mit den Dienstleistungen Reinigung, Unterhalt, Werterhaltung, Hausdienst und Verpflegung der Firma Purexa GmbH können wir alle Ihre Bedürfnisse abdecken.

Liegenschaften

Liegenschafts- und Immobilienverwaltungen schätzen unsere Kompetenzen ganz speziell in den Dienstleistungen Reinigung, Unterhalt und Hausdienst. Gerade in der heutigen Zeit ist es immer wichtiger, dass man den hohen Kundenerwartungen entspricht.

Gemeinden

Die Dienstleistungen der Purexa GmbH werden auch von Gemeinden, Kantonen, Schulen und Banken in Anspruch genommen. Die Unterstützung bei Reinigung und Unterhalt hilft Kosten zu sparen.

Private

Privaten Kunden stellen wir jeweils eine persönliche Vertrauensperson zur Seite. Diese kümmert sich um Ihre Anliegen und steht bei Fragen zu den Dienstleistungen Reinigung, Unterhalt und Hausdienst zur Verfügung. Wir entlasten Sie, wann immer Sie dies wünschen.



Das beste Netz der Region

Die GAW verfügt über das beste Kommunikationsnetz der Region. Darum bekommen Sie bei uns das beste Internet, das beste Fernsehen und die besten Fixnet-Telefoniedienstleistungen.

Unser Kabelnetz ist

- aus Glasfaser und Koaxialkabel
- 24 Stunden im Einsatz
- strahlungsarm
- 99.99 % verfügbar
- HD- und 3D-ready

Unser Kabelnetz kann

- Signale für Internet, Telefonie und TV übertragen
- ein perfektes Digital- und HD-Angebot bieten
- heute eine Internet-Bandbreite von 50 MB/s liefern
- Daten bis 4 GB/s (4000 MB/s) für Internet, TV, Radio und Telefonie liefern
- unsere Kunden zuverlässig versorgen

Die Vorteile für Sie sind

- eine grosse Kapazität/Bandbreite, egal, in welcher Gemeinde Sie wohnen
- ein schneller vor Ort Service
- kaum eine Limite bei gleichzeitiger Nutzung von Internet, TV und Telefonie



Die GAW bietet Ihnen

- das attraktivste Preis-/Leistungsangebot
- eine perfekte Bild- und Tonqualität
- ein umfassendes Programmangebot
- einen regionalen Service mit persönlichem Kontakt im Shop oder bei Ihnen zu Hause

www.ga-weissenstein.ch

Telefon 032 9 429 429

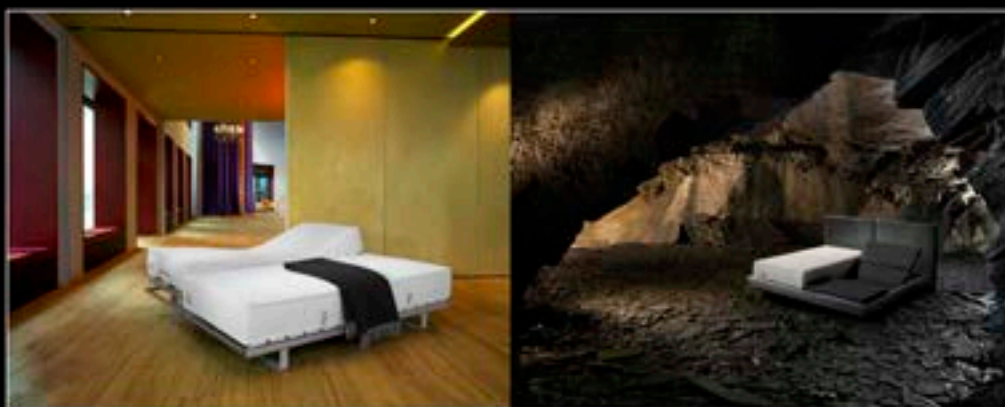
gaw
ga weissenstein gmbh

wolf fotografie
professional photography

Spitalstrasse 1
Postfach 626
CH-4601 Olten

Telefon +41 62 212 75 65
Mobil +41 79 334 02 15
Fax +41 62 212 53 25

info@wolf-fotografie.ch
www.wolf-fotografie.ch



advertising people portrait fashion beauty reportage

Herzlich Willkommen in der Tertianum Residenz Sphinxmatte!



Das Bistro Sphinxmatte ist täglich von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.



Das Alter ist heute eine Lebensphase mit vielfältigen Chancen und Möglichkeiten. Als kompetenter Partner bei einer freien und individuellen Lebensgestaltung bieten wir Ihnen in der TERTIANUM Residenz Sphinxmatte genau die Perspektiven, die Sie sich für Ihre Zukunft wünschen: ein Leben im Alter nach Ihren Vorstellungen und Ansprüchen, mit vielen Annehmlichkeiten, in einem gepflegten Ambiente.

Wir setzen uns höchste Qualitätsziele betreffend Sicherheit, Komfort und Menschlichkeit, damit Sie sich bei uns in einem familiären und von gegenseitigem Respekt geprägten Umfeld wohl und geborgen fühlen. Wir erfüllen Ihre individuellen Bedürfnisse und Wünsche und werden alles daran setzen, Ihnen das Leben und Wohnen bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten.

Überzeugen Sie sich persönlich von unseren Leistungen und besuchen Sie unverbindlich unsere Residenz!

Wir freuen uns auf Sie!

*Ruth Betschart
Direktorin*



Tertianum

Residenz Sphinxmatte · Solothurn

TERTIANUM AG

Residenz Sphinxmatte
Walter Schnyder-Strasse 5
4500 Solothurn

Telefon 032 544 19 19

Telefax 032 544 19 00

E-Mail sphinxmatte@tertianum.ch

Internet www.sphinxmatte.tertianum.ch

Alters- und Pflegeheim Derendingen-Luterbach



Mitten im Zentrum – und doch im Grünen

In unserem hellen und grosszügig konzipierten Haus bieten wir Ihnen den stationären, temporären oder Ferien-Aufenthalt in einem der 64 Betten, entweder im Einer- oder Zweierzimmer, mit persönlicher Nasszelle und mehrheitlich Gartensitzplatz oder Balkon. Sämtliche Zimmer sind auf die ruhige Parkseite hin ausgerichtet und werden nach Ihrem Geschmack und mit Ihren eigenen Sachen ergänzt.

Zudem ist ein Erweiterungsbau mit 27 Einerräumen sowie einem grösseren Restaurant in Planung. Dank seiner zentralen Lage sind diverse Fachgeschäfte, Bank, Post, Kirchen, aber auch die Bushaltestelle in angenehmer Fussdistanz zu erreichen. Die grosszügige Parkanlage mit Biotop, Blumen-Hochbeet sowie Spazierwegen und sonnigen als auch beschatteten Sitzgelegenheiten bieten Abwechslung vom Leben und Alltag im Haus.



Gut umsorgt dank Fachkompetenz mit Herz

Wir gewährleisten eine ganzheitliche Pflege und Betreuung. Zudem sind wir mit den Bedürfnissen von Menschen mit Demenz vertraut. Einen weiteren Schwerpunkt sehen wir in einer professionellen palliativen Pflege. Entsprechend geschulte Mitarbeitende

bemühen sich, möglichst viel Lebensqualität und einen angenehmen Aufenthalt zu bieten. Im Zentrum steht die menschliche Beziehung und professionelle Anteilnahme. Unserem Team ist der Kontakt und die Zusammenarbeit mit den Angehörigen wichtig. Die Bewohnerinnen und Bewohner können – dank der freien Arztwahl – weiterhin von ihrem bisherigen Hausarzt betreut werden.



Langeweile gibt es nicht

Unser vielfältiges Aktivierungsprogramm sowie die internen und externen Veranstaltungen haben zum Ziel, die Fähigkeiten und die soziale Integration der Bewohnerinnen und Bewohner weiter zu erhalten, sei dies beispielsweise beim Werken, um die Fingerfertigkeit als auch das Gedächtnis für die Abläufe aktiv zu erhalten, oder aber beim Feierabend-Drink im Dorf-Restaurant in Begleitung von Mitarbeitenden und Freiwilligen, um zu spüren und zu erfahren, dass eine – wenn auch beschränkte – Teilnahme am Leben ausserhalb des Alters- und Pflegeheims durchaus möglich ist.

Das Angebot der Aktivierungstherapeutin wird ergänzt von einer Coiffeuse, einer Podologin und Physiotherapeuten. Daneben organisiert das Haus zahlreiche Anlässe:

Hausfeste, Brunches, Spiel- und Tanznachmittage, Lesungen, Modeverkauf, musikalische Programme, Filmvorführungen, Ausflüge, Bewohnerinnen- und Bewohnerversammlungen, Grillabende, Lottonachmittage oder Auftritte von Kunstschaffenden.



Gaumenfreuden ...

Die Mahlzeiten servieren wir in den Aufenthaltsbereichen der Wohngruppen. Das ambitionierte Küchenteam kreiert abwechslungsreiche und gesunde Wahl-Menüs, die Augen und Gaumen erfreuen. Den Duft der Essenszubereitung bringen wir regelmässig mit der «Rollenden Küche» auf die Wohngruppen, wobei ein Koch dort zusammen mit Bewohnerinnen und Bewohnern ein feines Nachtessen zubereitet. Ein Angebot, das im Haus sehr geschätzt wird und unserem Küchenpersonal Gelegenheit für schöne Kontakte bietet.

Die Cafeteria Tharad ist der Marktplatz und Treffpunkt im Haus. Täglich vormittags bis spätnachmittags geöffnet, treffen sich Bewohnerinnen, Bewohner, Angehörige und die Öffentlichkeit bei feinen Leckereien aus Küche und Patisserie zum gemütlichen Austausch.

Kontakt

Das Alters- und Pflegeheim Derendingen-Luterbach erleben Sie am besten persönlich an einer Hausführung. Terminvereinbarungen am Empfangsschalter oder via Telefon. Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen.

Alters- und Pflegeheim Derendingen-Luterbach

Hauptstrasse 50
4552 Derendingen

Telefon 032 681 61 81
Telefax 032 681 61 83

E-Mail info@aph-derendingen.ch
Internet www.aph-derendingen.ch

Das Höfli stellt sich vor



Das Tierferienheim Höfli ist ein ehemaliger Bauernhof mit integriertem Ferienheim und einer Hundeschule. Seit 14 Jahren leiten wir mit viel Freude und Engagement unser tierisches Unternehmen.

Die idyllische Lage oberhalb des Dorfes Nennigkofen grenzt direkt an den Buechibergerwald und bietet viel Raum und Platz für Ihr Haustier. Während Ihrer Abwesenheit wird Ihr Vierbeiner von einem top aufgestellten, motivierten Team liebevoll betreut. Es ist uns sehr wichtig, für alle Haustiere (Hunde, Katzen, Nager, Vögel, Reptilien) einen geeigneten Ferienplatz anzubieten. Wir nehmen auch Problemhunde und Tiere die einer medizinischen Betreuung bedürfen in Obhut. Dank unserer langjährigen Erfahrung können wir auch Hundebesitzern mit sehr schwierigen Hunden eine Auszeit in die Ferien ermöglichen. Unser Fachteam kennt den Umgang und ist für diese Problematik geschult.

Auf Wunsch bieten wir tägliche Spaziergänge mit Ihrem Hund im nahegelegenen Wald an. Ebenfalls können Sie Reitstunden und Kutschenfahrten bei uns geniessen.

Das Wohlergehen Ihres Tieres ist uns eine Herzensangelegenheit!

Hundeschule

Unsere Hunde leben sehr eng mit uns Menschen zusammen. Um den richtigen Umgang mit ihnen zu lernen, bieten wir den obligatorischen Sachkundenachweis für Hundehalterinnen und Hundehalter an. Die Höfli-Hundeeziehung findet bereits im Welpenalter ab 9 Wochen statt. Gerade in der ersten Entwicklungsphase des Hundes ist es von grosser Bedeutung, die Bedürfnisse und den artgerechten Umgang mit seinem Hund zu lernen.



Leistungsangebot

- Ferienplätze für Hunde, Katzen, Nagetiere und Vögel
- oblig. Sachkundenachweis
- Hundeeziehung und Ausbildung
- Welpenausbildung
- Verhaltens-Therapie
- Reitunterricht
- Kutschenfahrten
- Shop



TIERFERIENHEIM
HÖFLI NENNIGKOFEN

Ueli Stierlin
Tierferienheim «Höfli»
4574 Nennigkofen

Telefon 032 621 61 41

E-Mail mailbox@hoefli66.ch
Internet www.hoefli66.ch

Herzlich Willkommen beim neuhaus.tierärzteam



Informieren Sie sich über die in unserer Klinik angebotenen tierärztlichen Leistungen sowie über aktuelle Themen aus dem veterinärmedizinischen Bereich. Unser Team steht Ihnen in unserer bestens ausgestatteten Klinik und mit zwei Praxisautos rund um die Uhr zur Verfügung. Hausbesuche bei Pferden und Kleintieren sind auf Wunsch jederzeit möglich.

Unser Haus bietet seit rund 30 Jahren medizinische Versorgung rund ums Tier nach den neuesten veterinärmedizinischen Erkenntnissen und eine eingehende Beratung im Bereich Haltung, Pflege, Fütterung sowie auch bei nicht ganz so alltäglichen Problemen ... fragen Sie uns einfach! Unser Anliegen ist es, Ihnen und dem Patienten den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten und medizinische Versorgung auf höchstem Niveau zu gewährleisten. Bei schwierigen Entscheidungen versuchen wir gemeinsam mit Ihnen Lösungen zu finden.

Tierärztliche Leistungen, medizinische und chirurgische Leistungen kleine Heimtiere

- Hunde, Katzen, Frettchen, Meer-schweinchen, Kaninchen, Chinchilla, Degu, Rennmaus, Ratte, etc.)
- Vögel (Kanarienvögel, Wellensittiche, Papageien, etc.)
- Reptilien (Schildkröten, Schlangen, Leguane, etc.)

Sowohl kleine als auch grosse Heimtiere werden von uns an Veranstaltungen als Platz-Tierärzte betreut.

KLEINE HEIMTIERE

- Konsultationen nach Absprache (Notfälle jederzeit)
- 24-Stunden-Service durch unsere Tierärzte während 365 Tagen (inklusive Notfalldienst, Patientenaufnahme und Intensivbetreuung)
- Hospitalisierungsmöglichkeiten mit 18 Hunde- und 12 Katzenboxen
- Grosse, moderne Apotheke
- Diätfutterberatung nach vorheriger Abklärung
- Ständige Lehrlings-, Fachpersonal- und Assistentenschulung sowie in- und externes Vortragswesen durch unsere Kleintierärzte
- Top Infrastruktur bezüglich Diagnostik und Therapie zur Abklärung medizinischer sowie chirurgischer Fälle wie Allergien der Haut, Durchfälle, Husten, Augenprobleme, etc., sowie Magendrehungen, Fremdkörper, Bänderrisse, Beinbrüche, etc.
- Labor: Blutstatus, Chemie, Harn- und Kotuntersuchung, Zytologie, Blutgase, Elektrolyte, etc.
- Röntgen (nativ, Kontrast), Ultraschall, Radiographieerstellung von HD, ED, Patella-Luxations-Beurteilung (inklusive Zeugnisse)
- Augenabklärung, Biomikroskopie, indirekte Ophthalmoskopie
- Endoskopie Magen, Speiseröhre
- Zuchtthygiene und Fortpflanzung bei Rassen-tieren, inkl. Progesterontest, Abstriche, Kolposkopie und künstliche Besamung
- Alternativ-Medizin: Chiropraktik (durch unsere Tierärztin Dr. S. Lüthi dipl. IAVC), Akupunktur durch externe Tierärztin Dr. med. vet. A. Laim CVA IVAS
- Impfungen, Entwurmungsmanagement
- Patientinfo-Dokumentation (z.B. Reisekrankheiten, Zoonosen, Kastration der Hündin, etc). Fragen Sie unsere Kleintierspezialisten
- Zahnsteinentfernung, Zahnpflege, Stomatologie



- Hochmoderne Operationsinfrastruktur für Weichteil- und orthopädische Chirurgie (durch speziell ausgebildete Tierchirurgen; Fachtierarzt für Chirurgie)
- Abdominalchirurgie
- Osteosynthese (Verplattungen, Verschraubungen, Verdrahten), Hüftgelenksendo-prothetik, etc.
- Modernste Narkosen (Injektion, Intubation, Pulsoximetrie, EKG, sofortige Blutgas-analyse) durch unsere Tierärzte



GROSSE HEIMTIERE / NUTZTIERE

- Wir betreuen auch Pferde und Esel, sowie kleine Nutztiere (Schafe, Ziegen)
- Konsultationen auf dem Hof, Stall oder in der Klinik nach Absprache durch Fachärztinnen Pferd (FVH)
- 24 Stunden Service während 365 Tagen
- Mobiles Röntgen und Ultraschall
- Orthopädische und Innermedizinische Abklärung durch Fachärzte
- Labor Blutstatus, Chemie, Harn- und Kotuntersuchungen


neuhaus.tierärzteam
pferde- und kleintierklinik solothurn

neuhaus.tierärzteam

Herrenweg 33
4500 Solothurn

Telefon 032 622 99 22
Telefax 032 622 92 40

E-Mail info@klinikneuhaus.ch
Internet www.klinikneuhaus.ch

Nachgefragt

Frau Dr. med. vet. Silvia Lüthi, Solothurn

Steckbrief:

Geburtsdatum

17.6.1973

Zivilstand

verheiratet, 2 Söhne (2+4 jährig)

Studium

Tierspital Bern,
Eigene Praxis seit 2 Jahren

Eigene Tiere

leider keine mehr, unser Hund verstarb
vor 2 Jahren

Hobbys

Skifahren, Schwimmen



Dr. med. vet. Silvia Lüthi, Solothurn

Frau Dr. Silvia Lüthi, weshalb sind Sie Tierärztin geworden?

Mit sieben Jahren begann ich zu reiten und war begeistert von Pferden. Die Liebe zu den Tieren, v. a. auch zu unserem Flat coated Retriever, war sicher auch ein Beweggrund für die Wahl des Studiums. Definitiv entschied ich mich aber während meines Austauschjahres in den USA, wo ich auf einer Rinderfarm lebte. Ich war viel mit dem dortigen Tierarzt unterwegs und war fasziniert von der Arbeit mit den Tieren, aber die Physiologie und die Anatomie der unterschiedlichen Tiere interessierte mich schon immer.

Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang bis zur eigenen Praxis?

Ich studierte am Tierspital Bern Veterinärmedizin und schrieb anschliessend meine Doktorarbeit über Pferde mit Chronisch Obstruktiver Bronchitis. Während vier Jahren arbeitete ich am Tierspital als Assistentin im Bereich Innere Medizin Pferd. Vor acht Jahren wechselte ich dann in die Tierklinik Neuhaus in Solothurn und bildete mich in Kleintiermedizin weiter. Die Praxis übernahm ich dann vor zwei Jahren im Sommer 2009.

In der Humanmedizin spricht man von Spitzen- oder gar Luxusmedizin. Wie sieht dies in der Tiermedizin aus?

Es wird immer mehr Spitzenmedizin, v.a. im diagnostischen Bereich, angeboten. In der Schweiz können an den Tierspitälern Bern und Zürich, sowie in grossen Kleintierkliniken, CT, MRI, Strahlentherapien bei Tumorerkrankungen, Transplantationen von

Organen (Niere), Dialysen, etc. durchgeführt werden, sowie künstliche Gelenke operativ eingesetzt werden. Dies bringt für die Tiere und die Besitzer grosse Vorteile und eröffnet viele neue Optionen. Zusammen mit dem Tierarzt sollte dann für jedes Tier die optimale Diagnostik und Therapie gefunden werden.

Setzen Sie persönlich Grenzen oder entscheidet alleine der Tierhalter?

Wir versuchen zusammen mit den Besitzern die Entscheidung zu treffen. Wenn ich eine Therapie als nicht mehr sinnvoll erachte, weise ich die Kunden darauf hin. Die Besitzer sind meist sehr dankbar für eine fachliche und neutrale Beurteilung der Situation und vertrauen auf meine tierärztliche Einschätzung.

Wie wird sich Ihr Beruf in den nächsten 20 Jahren verändern?

Die Spezialisierung wird sich weiter durchsetzen, d. h. es wird neben den Tierart-Spezialisten (Pferde, Wiederkäuer, Kleintiere, Exoten, etc.) auch zunehmend Fachdisziplin-Spezialisten für Innere Medizin, Chirurgie, bildgebende Diagnostik oder auch z.B. Ophthalmologie geben. Die Zusammenarbeit dieser hochqualifizierten Tierärzte wird in grossen Zentren sein und die Zahl der Allgemeintierärzte wird wohl zurückgehen. Die Zahl der Grosstierärzte (Wiederkäuer) ist im Moment am abnehmen und die Versorgung dieses Klientels somit unsicher.

Was raten Sie unseren Lesern, worauf Sie bei der Wahl ihres Tierarztes achten sollen?

Für viele Besitzer ist die Nähe zum Wohnort entscheidend. Ein Tierarzt sollte eine umfassende Behandlung und idealerweise auch einen 24h Notfalldienst anbieten. So können die Tiere auch im Notfall entsprechend ihrer Vorgeschichte betreut werden. Sowohl die Tiere als auch die Besitzer sollten sich in der Praxis gut aufgehoben und wohl fühlen, und das Team sollte ihnen sympathisch sein.

Was fordert Sie mehr, Tier oder Halter?

Häufig fordern einen die Besitzer mehr als die Tiere. Die Besitzer informieren sich heutzutage zum Teil schon im Internet und kommen dann mit einer vorgefertigten Meinung oder sogar Diagnose in die Praxis. Die Besitzer sind häufig auch sehr emotional. Ein Tierarzt braucht gutes Einfühlungsvermögen und oft auch ein offenes Ohr für andere Sorgen.

Ihre persönlichen Wünsche für die Zukunft?

Im Moment arbeiten wir als Frauenteam und sind sehr glücklich mit der Zusammensetzung des Teams. Ich hoffe, das bleibt so, und wünsche mir, dass wir auch weiterhin die Tiere zur vollsten Zufriedenheit der Kunden behandeln können. Wir bilden uns daher laufend weiter, um auf dem neuesten Stand der Tiermedizin zu bleiben.

First Heimtierfachcenter

Unser First Heimtierfachcenter mit Hundeschule ist grundsätzlich ein Spezialgeschäft für Heimtierbedarf mit einem abwechslungsreichen Sortiment an Tierzubehör für Hunde, Spezialzubehör für den Sport-Dienstbereich wie auch für Familien-Hunde. Dazu allgemeines Zubehör für Katzenhaltung und -Pflege, für Nager, Vögel, Aquaristik und Terraristik. Weil Hunde für uns persönlich einen ganz besonderen Stellenwert haben, wurde für die Schule ein professionell ausgestattetes Trainingsterrain eingerichtet und für das Wohlergehen der Hunde ein umfassendes Pflege- und Therapieprogramm. Hier hat Ihr Hund seinen Coiffeur, erhält umsichtige Behandlung und Hilfestellung bis zur Bewegungs-Schwimmtherapie im hauseigenen Pool und Zugang zu allen Services, von Ankören bis Zahnpflege.

Hundausbildung für Familie, Sport und Dienst

Bei uns begegnen sich Mensch und Tier auf Augenhöhe. Hier entstehen erfreuliche Beziehungen zwischen Menschen und ihren Hunden, zuverlässige Arbeits- und Dienst-Teams, Sportgemeinschaften und alle Nuancen, welche das Zusammenleben von Mensch und Hund so einmalig machen. Der Erfolg unseres Trainings beruht auf unserer langjährigen Praxis und Erfahrung mit den verschiedensten Rassen, dem totalen Verständnis für das Wesen des Hundes, seine Fähigkeiten und seine Grenzen. Deshalb fin-

den auch ratlose Besitzer und ihre Problemhunde bei uns den Weg zur Harmonie.

Einer unserer Champions

- Cotation 4 Suisse
- Cotation 4 recommandé France
- National France 2011
- Championklasse 4 excellent

Wir helfen Ihnen gerne bei der richtigen Auswahl für das passende Zubehör, Spielzeug und Futter für Ihr behaartes oder gefiederetes Familienmitglied, oder bei der Erstellung eines sinnvollen Ausbildungs- und Trainingsplans. Möchten Sie für Ihr Tier und für sich das Beste? Sprechen Sie mit uns, wir zeigen Ihnen, wie aus Ihrem Begleiter mehr wird als der beste Freund.

Beratung / Services

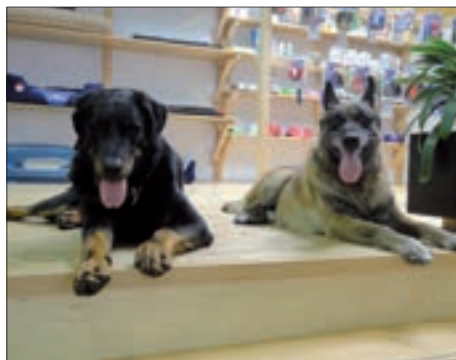
- Ausbildung
- Zucht und Haltung
- Ethologische Grundhaltung
- Tierschutzfragen
- Kinesiologie / Therapie
- Schwimmtherapie

Ausbildung / Training (wöchentlich):

- Gebrauchs- und Familienhunde
- Dienst- und Schutzhunde
- Milieu-Sicherheit
- Bewachung, Zuverlässigkeit unter extremen Bedingungen
- Stellen von Scheintätern



Unser preisgekürhter Champion



First Heimtierfachcenter

Hardstrasse 77
4657 Dulliken

Telefon 062 386 40 80
Telefax 062 386 40 81

E-Mail heimtierfachcenter@bluewin.ch
Internet www.heimtierfachcenter.ch

VIATTE-STRAUB AG IHR VOLVO PARTNER IN DER REGION SOLOTHURN



Seit über 40 Jahren gibt es die Volvo Garage in Biberist, welche kontinuierlich erweitert und ausgebaut wurde und sich heute als Volvo Musterbetrieb präsentiert. Unter der aktuellen Geschäftsführung von Michael Corte arbeiten die 18 Mitarbeitenden laufend an der Weiterentwicklung und Spezialisierung des Betriebes. So wird beispielsweise grossen Wert auf die Lehrlingsausbildung gelegt, von welcher derzeit 4 Lernende profitieren.

Per 1. Januar 2010 ist die Viatte-Straub AG an die Centralgarage Barth AG aus Bern verkauft worden, beide Garagen ergänzen sich bestens und unterstützen sich in Volvo Fragen.

Mit der aktuellen Volvo Modellpalette stehen der Viatte-Straub AG unzählige Möglichkeiten zur Verfügung, um das «Volvo Herz» ihrer Kunden zu befriedigen. Unter anderem ist die Viatte-Straub AG offizieller Stützpunkt des exklusiven Volvo Tuners HEICO SPORTIV für die Region Solothurn.

Dass Volvo aber auch in Sachen Technologie und Umwelt voranschreitet, zeigt das neueste Beispiel: der Volvo V60 Plug-in Hybrid, welcher eine neue Hybrid-Generation mit drei Antriebstechniken einläutet und schon bald auf den Markt kommt.

Im Weiteren verfügt die Viatte-Straub AG über eine grosse Auswahl an geprüften Volvo Occasionen aus dem **VOLVOSELEKT** Programm. Informieren Sie sich!



GARAGE VIATTE-STRAUB AG, BIBERIST
AESPLISTRASSE 1, 032 671 17 17, WWW.VIATTE.CH



Neue AMAG RETAIL Zuchwil öffnet ihre Türen



ten Betrieb erhalten die Kunden sämtliche Dienstleistungen rund ums Auto und finden zudem eine grosse Auswahl gepflegter Occasionen.

Optimierte Betriebsabläufe

Heutige Standards und die stetig wachsende Modellauswahl der Volkswagen Konzernmarken machten den Neubau der Showräume für Audi und SEAT sowie eine umfassende Renovation des Werkstattgebäudes nötig. Auf rund 2000m² des 6000m² grossen Geländes der AMAG RETAIL Zuchwil steht nun ein topmoderner Betrieb. Für die Neuwagenpräsentation stehen insgesamt 740m²

Ausstellungsfläche in den grosszügig gestalteten und lichtdurchfluteten Verkaufsausstellungen zur Verfügung. Im «Reifenhotel» können mehrere 1000 Kundenräder eingelagert werden. Darüber hinaus profitieren Kunden durch optimierte Betriebsabläufe von einer erhöhten Werkstattkapazität und dadurch von kürzeren Wartezeiten.

Tiefer Energieverbrauch und neue Arbeitsplätze

Die Neubauten wurden nach Minergie-Standard realisiert. Die Fassaden bestehen zu einem grossen Teil aus Metall und Wärmeschutzglas. Mittels Wärmedämmung und Lüftung ist der neue Betrieb zudem bestens auf zukünftige energetische Anforderungen ausgerichtet. Geheizt wird mit Gas aus der Gasversorgung der Region. Der erneuerte Betrieb hat auch positive Auswirkungen auf die Anzahl Mitarbeitenden: Es werden vier neue Arbeitsplätze geschaffen. Insgesamt beschäftigt die neue AMAG RETAIL Zuchwil 27 Mitarbeitende, davon vier Lernende.

Nachdem die letzten Arbeiten und der Einzug in die neuen Räumlichkeiten abgeschlossen wurden, ist die AMAG RETAIL Zuchwil in der Woche vom 9. bis 14. Mai wiedereröffnet worden.

Die AMAG RETAIL Zuchwil wurde in den vergangenen anderthalb Jahren einer vollständigen Erneuerung unterzogen. Im modernen Mehrmarkenbetrieb werden Fahrzeuge der Marken Audi und SEAT verkauft und gewartet. Kompetente Ansprechpartner für die beiden Marken stehen bereit, informieren über die aktuellsten Modelle und beraten in Service-Fragen. Im erneuer-



AMAG RETAIL Zuchwil

Langfeldstrasse 30
4528 Zuchwil

Telefon 032 686 27 86
Telefax 032 686 27 85

E-Mail info@zuchwil.amag.ch
Internet www.zuchwil.amag.ch

«Mazda-Fahrer haben wenige Wünsche, der grösste ist ja bereits erfüllt!»



Sandor Wangart

Mazda ist die absolut perfekte Verbindung zwischen genialer Technik, erstklassigem Styling und purem, sicherem Fahrvergnügen. Diese ausgereifte Technik begeistert jeden, der direkt damit in Berührung kommt, ob Fahrer oder Mechaniker.

Jedes Detail der Carrosserie, der Ausrüstung, der Instrumentierung und des Interieurs erfüllt den Anspruch des modernen Lifestyles. Kenner wissen, wovon ich spreche. Was im Vordergrund an sportlicher Eleganz sichtbar und überzeugender Performance spürbar ist, wird im Hintergrund angetrieben durch das Beste,

was an modernster Technologie in der Autobranche zu haben ist. Diese Eigenschaften, kombiniert mit einer vernünftigen Preispolitik, machen Mazda zur besten Wahl, wenn es um Ihren Wagen geht. Mazda-Fahrer sind keine Supermensen. Aber von Autos verstehen sie etwas und rechnen können sie auch.

Wir offerieren alle Dienstleistungen, die eine moderne, top ausgerüstete Garage mit einem motivierten Team auszeichnen. Natürlich reparieren wir auch Fremdmarken, da noch nicht jeder in den Genuss eines Mazdas gekommen ist.



ROWA
Automobile AG

4654 Lostorf - www.rowa-automobile.ch

ROWA Automobile AG
Rennweg 1
4654 Lostorf

Telefon 062 298 17 80
Telefax 062 298 26 85

E-Mail info@rowa-automobile.ch
Internet www.rowa-automobile.ch

Rollendes Kulturerbe



Das Autocenter Vogel in Wangen an der Aare.

Seit über vierzig Jahren widmen wir uns mit Leidenschaft der Königsdisziplin im Automobilgewerbe, der Restauration von klassischen Fahrzeugen und Oldtimern.

Meine persönliche Affinität zu besonderen Fahrzeugen und Perfektionismus, begann mit meiner Ausbildung zum Carrosserie-spengler. Traditionelle Blechbearbeitung ist unser Kerngeschäft, passgenaue Neuanfertigungen sind unser Gütesiegel. Mit der Qualität unserer Mitarbeitenden, der technischen Ausrichtung meines Meister-Betriebs und meiner Funktion als Sachverständiger für den FIVA-Pass, sind wir in der Lage, Totalrestaurationen auf einem Niveau zu offerieren, welche die höchsten Anforderungen unserer Kundschaft, und die der Behörden erfüllen.

Durch mangelnde Fachkompetenz und laienhafte Arbeit wird sehr viel mobiles Kulturgut zerstört. Im Bereich Werterhaltung durch Sanft-Restauration sind wir im In- und Ausland geschätzt als sachverständige Gesprächspartner.

Möchten Sie Ihrem individuellen Stil Ausdruck geben?

Wir finden für Sie das passende Fahrzeug. Einen Klassiker oder Oldtimer zu besitzen, zu pflegen und damit unterhaltsame Rallyes zu fahren, ist das höchste der Gefühle!



Classic-Cars
Switzerland

- Ersatzteilbeschaffung
- Oldtimervermietung
- Verkauf und Handel
- Restauration von Innenausstattungen
- Holzreparatur und Restauration
- sämtliche Lackierarbeiten
- Prüfen von Import Fahrzeugen
- Sachverständiger für FIVA-Pass
- Organisieren von Oldtimertreffen und Events

Wenn Sie fachmännische Beratung suchen, sind wir der richtige Partner!

VOGEL
A U T O C E N T E R

Autocenter Vogel

Schenkstrasse 6
3380 Wangen an der Aare

Telefon 032 631 20 80
Telefax 032 631 24 55

E-Mail vogel@ac-vogel.ch
Internet www.ac-vogel.ch

«Ihre Wünsche sind unser Massstab»



garage dubach ag
oensingen



Renault schreibt seit Anfang der technischen Entwicklung Automobilgeschichte und zählt heute mit einem innovativen Angebot zu den führenden Marken auf dem europäischen Markt. Französisches Flair und unkonventionelles Styling, kombiniert mit überzeugender Technik der neusten Generation, prägen das Bild der Modellpalette

und machen Renault zur Lieblingsmarke für anspruchsvolle Individualisten.

Dacia hat sich als Tochterfirma von Renault im Personen- und Nutzfahrzeug-Bereich und mit sportlich geprägten, robusten Allradfahrzeugen in Westeuropa schnell einen Namen gemacht. Belastbarkeit, Zuverlässig-

Garage Dubach AG

Oltenstrasse 9
4702 Oensingen

Telefon 062 388 50 00
Telefax 062 388 50 01

E-Mail info@garage-dubach.ch
Internet www.garage-dubach.ch

keit, Wirtschaftlichkeit und Fahrspass sind nur einige der vielen Eigenschaften, welche zum Namen Dacia gehören. Zum Preis eines Mittelklassewagens finden Sie hier alles, was Sie in der City, im Gelände und auf der Autobahn gut aussehen lässt und bei einer Probefahrt überzeugen wird.

Suzuki, unsere zweite grosse Leidenschaft, sind zuverlässige, schöne, schnelle Motorräder. Der Name Suzuki steht seit Jahrzehnten für alle Finessen, die man in einem Motorrad vereinen kann, und ist schlichtweg zur Legende geworden. Unsere Töffarena ist die Anlaufstelle der Motorrad-Fangemeinde. Hier finden Fahrerinnen und Fahrer ein erfahrenes, versiertes Team, das alles weiss, was man über Motorräder wissen kann. Die neuesten Modelle und preiswerte, topgepflegte Occasionen stehen zur Testfahrt bereit, sämtliche Reparaturen und Services werden fachgerecht und perfekt ausgeführt.

Dubach steht für Zuverlässigkeit, Engagement im Interesse der Kundschaft und perfekten Service. Unsere Stärke liegt in der Verbundenheit mit der Region und im flexiblen Teamwork unseres Familienbetriebs. Mehrmals im Jahr präsentieren wir unser aktuelles Angebot an neuen Modellen und preiswerten Occasionen zusammen mit unseren Dienstleistungen an Ausstellungen, Messen und Events, die weitherum zum Begriff für Kundennähe geworden sind.



töffarena

Garage Dubach AG
Bifangweg 1
4702 Oensingen

Telefon 062 396 31 01
Telefax 062 396 31 02

E-Mail info@toeffarena.ch
Internet www.toeffarena.ch

Der Profi gibt Auskunft

Im Gespräch mit Willy Schori, Inhaber des



Herr Schori, Sie verfügen über eine lange Erfahrung und viel Wissen rund um die Verkehrsschulung. Was hat sich seit der Firmengründung 1966 am stärksten verändert?

Die Entwicklung der neuen Motorengenerationen in Sachen Ökonomie und Ökologie bringen enorme technische Fortschritte zu Tage. Die Elektronik und die Sensorik haben in der Motoren- Getriebe- Fahrzeugtechnik Einzug gehalten. Eine neue, anders denkende Generation von Menschen ist herangewachsen. Es erlaubt kein Abseitsstehen, will man sich für die Zukunft zu einer glaubwürdigen, zeitgerechten Ausbildung bekennen.

Ihr Unternehmen trägt den speziellen Namen «Schori-Institut für neuzeitliche Fahrtechnik». Was zeichnet Ihr Institut speziell aus?

- Qualität ist unsere Stärke
- Offen, ehrlich und gradlinig kommunizieren
- Ziel- und ergebnisorientiert aus- und weiterbilden
- Auf das Wesentliche konzentrieren
- Modernste Infrastruktur einsetzen

Wie fassen Sie Ihre Unternehmensphilosophie in wenigen Punkten zusammen?

- Der Mensch steht im Mittelpunkt
- Die Stärken des Einzelnen nutzen
- Das Vertrauen in den Auszubildenden schaffen und fördern
- Positives Denken vorleben
- Wir bilden Köpfe aus
- Für die Sache engagieren
- Praxiskenntnisse einbringen
- Langjährige Ausbildungserfahrung nutzen

Sie haben im Jahr 2009 die ISO-Zertifizierung 9001/2008 erlangt. Was waren die Beweggründe?

In der Aus- und Weiterbildung von Erwachsenen tätige Organisationen haben spezifische Qualitätsanforderungen zu erfüllen. Mit dem Inkrafttreten der neuen Verordnung über die Zulassung von Fahrzeugführern und Fahrzeugführerinnen zum Personen- und Gütertransport auf der Strasse (Chauffeurzulassungsverordnung, CZV) auf den 1. September 2009, sind die Anforderungen über die Aus- und Weiterbildung neu geregelt worden. Um die Anerkennung als Aus- und Weiterbildungsstätte laut CZV zu erlangen, ist eine Zertifizierung gesetzlich verankert.

Hat sich der doch finanziell wie zeitlich beträchtliche Aufwand gelohnt?

Da unsere Planungen und Investitionen ausgelegt sind für die Zukunft, also längerfristig, sind wir auf Grund der erhaltenen Feedbacks überzeugt, die richtigen Entscheidungen getroffen zu haben.

Die Entwicklung hat hinsichtlich Motoren, Getriebe- und Fahrzeugtechnik enorme Fortschritte gemacht. Ist das Lenken eines Fahrzeuges im heutigen Verkehr dadurch einfacher geworden?

Nein, die Verantwortung für einen Fahrer/in ist gross. Die Anforderungen, vor allem an die Stressbewältigungen sind sehr hoch. Ein anderes Verkehrsverhalten als vor 40 Jahren ist nötig. Die hohe Verkehrsdichte und der enger gewordene Verkehrsraum. Der technische Entwicklungsstand der Motorfahrzeuge. Die Anforderungen an das Umweltbewusstsein.

Um einen sichereren, wirtschaftlichen und umweltgerechten Fahrstil umzusetzen, wofür die neue Motorentechnologie ausgelegt ist, müssen die komplexen technischen und fahrerischen Zusammenhänge als fundiertes Wissen bei einem Fahrer/in vorhanden sein. Der Kostenfaktor verlangt dies schonungslos. Das Fahren ist nicht mehr nur eine manuelle Kraftmeierei mit Händen und Füßen wie in vergangener Zeit. Die umfassende Elektronik im Zusammenhang mit dem Fahrstil, verlangt vom Fahrer/in auch eine geistige Tätigkeit, die verrichtet werden muss.

Einer konsequenten und nachhaltigen Bewusstseinsbildung, auch in Sachen schonender Umgang mit Motorfahrzeugen und korrekten Ladungssicherungen, gelten deshalb erste Prioritäten. Bei Ausfall, Unfall und Sachschäden sind die Kostenfolgen enorm.

Neben der Basisausbildung für Auto und Motorrad haben Sie sich auch auf die Ausbildung auf Fahrtrainern spezialisiert. Warum?

Der Fahrtrainer leistet bei richtigem Einsatz, mit gezielten Übungen, mit der richtigen Wortwahl und mit psychologischem Einfühlungsvermögen wertvolle Arbeit, die durch konventionellen Fahrunterricht nie erreicht werden kann. Mit dem Fahrtrainer kann Überzeugungsarbeit geleistet werden, die Einstellung kann positiv beeinflusst werden. Keine Alternative in Sachen Umweltbelastung. Der Fahrtrainer wird deshalb bei uns in der Aus- und Weiterbildung erfolgreich eingesetzt.

Instituts für neuzeitliche Fahrtechnik



Feuerwehren legen die Weiterbildung ihrer Fahrer oft in Profihände

Ist die Feuerwehr unterwegs, pressiert. Fehler können verhängnisvoll sein – besonders, wenn sie dem Fahrer passieren. Deshalb beschreitet die Stützpunktfeuerwehr Zuchwil, als erste in der Region, neue Wege und lässt sich professionell an einem Fahrsimulator ausbilden. Weitere Feuerwehren haben nachgezogen. Die Sensibilisierung der Feuerwehrfahrer für brenzlige Situationen. Es gilt unbedingt zu vermeiden, dass die Retter selber auch noch in einen Unfall verwickelt werden.

Ich interessiere mich für eine LKW-Ausbildung. Weshalb soll ich die bei Schori absolvieren?

Die Ausbildung zum Führerschein der Kategorien C und CE (LW / Anhänger) erfolgen bei uns praxisgerecht und mit neuester Technik.

Das Schulungsfahrzeug: Euro5 MAN TGX 18.440 4x2 BL. Ausgerüstet mit Comfort-Shift-Schaltung und 16 Ganggetriebe, Tempomat abstandsgeregelt (ACC), MAN BrakeMatic (Elektronisches Bremssystem), Anti-Blockiersystem (ABS), Antriebs-Schlupfregelung (ASR), Lane-Guard-Sxstem II (LGS) und einem Betriebsgewicht von 18 Tonnen. Die Fahrzeughöhe beträgt 3,8 Meter. Ein MAN Bordrechner und ein externes Messgerät MDSeco eruieren exakte Messwerte und Resultate wie Treibstoffverbrauch, CO₂-Ausstoss, Anzahl Schaltvorgänge, ECO-Kennzahl usw.

Die Anhängerausildung absolvieren unsere Kandidaten/innen mit 36 Tonnen Betriebsgewicht und einer Fahrzeuglänge von 18

Metern. Sie haben gelernt mit maximalen Massen und Gewichten umzugehen und sind deshalb in der Lage, sich im beruflichen Alltag nun alleine zu behaupten. Bei der Stellensuche erhalten unsere Kandidaten sehr oft den Vorrang für ein Vorstellungsgespräch und anschliessend auch eine Anstellung. Aus obgenannten Gründen.

Weshalb soll sich ein erfahrener Chauffeur bei Ihnen weiterbilden?

Mit der Wahl für eine Aus- oder Weiterbildung mit unserem Institut für neuzeitliche Fahrtechnik, entscheiden Sie sich für einen Schulungspartner, für den der Alltag eines Fahrers / einer Fahrerin und die tägliche Arbeit an der Front, die Praxis, kein Fremdwort ist.

Inwiefern zahlt sich eine interne Weiterbildung für den Unternehmer aus?

Schulung ist in allen Bereichen der Wirtschaft ein sehr wichtiges Instrument, um Abläufe zu optimieren. Schulung bedeutet aber für den Auftraggeber eine Investition. Nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen erwartet der Auftraggeber eine Verbesserung der Ertragslage seines Unternehmens. Ein «Return on investment» durch Ertragssteigerung und/oder Kostensenkung ist deshalb zwingend. Genau auf diese Aspekte sind unsere Aus- und Weiterbildungen ausgelegt.

In welche Richtung wird sich die Branche in den nächsten Jahren am stärksten entwickeln?

Hier erlaube ich mir keine Prognose zu stellen, dafür aber zwei Fragen aufzuwerfen: Sieht man die enormen finanziellen staatlichen Abgaben wie LSVA, Treibstoffabgaben,

zeitliche Einschränkungen, Bewilligungsverfahren, jährliche Fahrzeugprüfungen usw., welche das Transportgewerbe tragen muss, wohlverstanden ohne Subventionen! Deshalb ständig unter Kostendruck und Existenzhaltung steht, stellt sich doch die Frage: Ist der Transport hier zu Lande zu billig?

Darum schätze ich und bewundere alle diejenigen Transportunternehmer, die täglich immer wieder volles Engagement geben, immer wieder Arbeitsplätze erhalten oder neue schaffen. Die den Mut nicht verlieren, das Risiko nicht scheuen und immer wieder positiv vorangehen. Und dies alles zum Wohle unserer Wohlstandsgesellschaft! Wird der Stellenwert, die Bedeutung des Lastwagens auch entsprechend wahrgenommen und gewürdigt? Denn eines ist ganz sicher: Ohne Lastwagen geht auch in Zukunft gar nichts!



Schori Institut für neuzeitliche Fahrtechnik

Rötistrasse 6
4500 Solothurn

Telefon 032 622 84 76
Telefax 032 621 41 82

E-Mail info@schori-institut.ch
Internet www.schori-institut.ch



DSG® von Volkswagen. Dynamisch und umweltfreundlich zugleich.

Innovationen für Sie und die Umwelt. Mit BlueMotionTechnologies bietet Volkswagen bereits heute eine grosse Auswahl an Innovationen, die Autofahren für alle sauberer und sparsamer machen. Zum Beispiel das Doppelkupplungsgetriebe DSG®, das die Vorteile eines automatischen und eines manuellen Getriebes vereint. Durch Schalten ohne Zugkraftunterbrechung sorgt es für mehr Komfort und mehr Dynamik – und gleichzeitig für weniger Verbrauch. Mehr Informationen finden Sie unter www.think-blue.ch. Überzeugen Sie sich während einer Probefahrt bei Ihrem Volkswagen Partner.

**Erst wenn ein Auto Innovationen allen zugänglich macht, ist es:
Das Auto.**

Think Blue.



Den Golf TSI 1.4 l, 122 PS (90 kW), 7-Stufen DSG, gibt es bereits für Fr. 35'100.–. Treibstoff-Normverbrauch gesamt: 5.9 l/100 km. CO₂-Ausstoss: 139 g/km. CO₂-Mittelwert aller in der Schweiz angebotenen Fahrzeugmodelle: 188 g/km. Energieeffizienz-Kategorie: B.



AMAG RETAIL Solothurn

Baselstrasse 30, 4501 Solothurn

Tel. 032 625 35 00, Fax 032 625 35 90

www.solothurn.amag.ch

info.solothurn@amag.ch

«Unser Erfolg steht auf vier Säulen»



Urs Steiner: «Unser Erfolgs-Konzept beruht auf vier Säulen».

Standort

Unsere Lage ist perfekt. Der Standort in der Nähe des Autobahnkreuzes lässt uns ein grosses Einzugsgebiet betreuen, und die ständig wechselnde Ausstellung von Neuwagen und Occasionen macht aus vielen Tankstop-Passanten Kunden. Entweder fahren sie bereits eine unserer Marken oder kaufen eine gepflegte Occasion und werden so zu Stammkunden.

Partner

Hier sind zwei Faktoren entscheidend: der populäre Stellenwert unserer Hausmarken auf dem Weltmarkt und die Zuverlässigkeit unserer Importeure und Lieferanten. Auf beides können Sie sich als Kunden (und wir als Markenvertretung) verlassen.

Angebot

Die Modellpalette unserer Hausmarken, unser Angebot an Neuwagen und gepflegten

Occasionen, lässt keine Wünsche offen. Ob PW oder Nutzfahrzeug – den Autokauf sollte die Bedarfsabklärung einleiten. Eine Probefahrt gibt Ihnen die Sicherheit, das passende Fahrzeug zu kaufen. Wir sind glücklich, wenn Sie sich bei uns nicht nur gut bedient, sondern auch gut beraten fühlen. Wir leben von der Weiterempfehlung und diese will verdient werden!

Service

Dieses Wort wird bei uns gross geschrieben. Hier kommt die Leistungsfähigkeit unseres Teams zum Zug. Als Lehrbetrieb sind wir mit der neusten Technologie vertraut. In unserem Reparatur- und Servicecenter werden Haus- und Fremdmarken zuverlässig gewartet, repariert und optimiert. Wir befüllen und regulieren Klimaanlage, tunen Ihr Fahrzeug optisch und technisch, verbauen Zubehör aller Art und sorgen für die

sichere Bereifung. Ihr Wagen wird von uns vorbereitet und durch die Prüfung begleitet.

Liebe Kundinnen und Kunden, an dieser Stelle möchte ich mich für die Treue und Anerkennung, die wir täglich erfahren dürfen, ganz herzlich bedanken – auch im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ihre Zufriedenheit ist der Grund für unsere Motivation, das Beste zu geben und Spass an der Arbeit zu haben. Wir freuen uns über den Erfolg und teilen ihn auch in Zukunft gerne mit Ihnen!

Mit herzlichen Grüssen aus Hägendorf
Urs Steiner und Team

Auto Steiner

Solothurnerstrasse 22
4614 Hägendorf

Telefon 062 209 66 55
Telefax 062 209 66 59

E-Mail info@auto-steiner.com
Internet www.autosteiner.com



Wussten Sie, dass SEAT durchschnittlich die jüngste Kundschaft hat?

Unsere innovative Marke hat es immer wieder verstanden, eine Palette zu bieten, die nicht nur qualitätsbewusste Fahrer überzeugt, sondern auch im Styling das Herz der jüngeren Käufer höher schlagen lässt. Wo auf der einen Seite Wirtschaftlichkeit, Zuverlässigkeit und problemloser Alltagsgebrauch entscheiden, stehen bei jungen Fahrern das coole Design, die überlegene Technik, Sicherheit und Fahrspass pur im Vordergrund. Entscheidung verlangt bei SEAT nur die Wahl des Modells, die Eigenschaften sind bei allen dieselben.

Mit dem Alhambra ist SEAT ein Wurf gelungen, der die Vielseitigkeit und Innovation der sportlich geprägten Marke aufzeigt. Hier bleiben keine Wünsche offen, und dem absoluten Fahrvergnügen für Junge und jung gebliebene steht nichts im Weg, auch nicht das Budget.



Werte Kundschaft, sehr geehrte Damen und Herren, seit 25 Jahren haben wir tagtäglich bewiesen, dass wir das nötige Know-how haben um Ihr Fahrzeug zu Ihrer vollsten Zufriedenheit zu warten oder zu reparieren, egal welche Marke. An dieser Stelle möchte ich mich für Ihre Treue ganz herzlich bedanken. Den nächsten 25 Jahren sehen ich und meine Mitarbeiter mit Zuversicht entgegen, weil wir mit demselben Elan und unserer persön-

lichen Begeisterung für den Beruf weiterfahren, weil wir in der Region einen guten Ruf geniessen, und weil die Leute von SEAT unsere Partner sind. Besuchen Sie uns, testen Sie einen SEAT und Sie werden unsere Begeisterung verstehen.

*Mit herzlichem Gruss,
Beat Marbet und Mitarbeiter*



Garage Marbet

Wolfwilerstrasse 4
4623 Neuendorf

Telefon 062 398 25 60
Telefax 062 398 30 50

E-Mail bmabet@bluewin.ch
Internet www.garage-marbet.ch

Erlachners Airport Shuttle baut aus!



v.l.n.r.: Stettler Martina (Allrounderin/Fahrerin), Schramm Raik (Werkstattchef), Erlachner Eric (Hydraulikabteilung), Gjergjaj Rrok (Lehrling), Erlachner René (Administration, Verkauf)

Wollen Sie Ihre Ferien verlängern? Mit dem Airport Shuttle der Erlachner AG beginnt Ihr Urlaub früher und endet später. Egal zu welcher Tages- oder Nachtzeit: Sie werden vom reibungslosen Service begeistert sein. Wegen der grossen Nachfrage wird die Flotte jetzt noch grösser, die Erlachner AG baut aus.

Vergessen Sie ungünstige oder fehlende Bahn- und Busverbindungen, hohe Parkgebühren am Flughafen und den mühsamen Gepäcktransport. Vergessen Sie das mühsame Umsteigen oder Ihre Sorge ums private Fahrzeug. Der Airport-Shuttle-Service von Erlachner holt sie zur gewünschten Zeit von Hause ab – auch mitten in der Nacht – und bringt Sie sicher und entspannt zum Flughafen Ihrer Wahl (Zürich-Kloten/Basel-Mulhouse).

Auf Wunsch werden Sie sogar bis hin zum Check-In-Schalter begleitet. Und auch nach Ihren Ferien ist Stress ein Fremdwort: Sie

werden im Terminal abgeholt und sicher nach Hause gebracht. Bei Platzmangel fürs Gepäck steht Ihnen der Excalibur-Anhänger zur Verfügung.

Online-Buchungen können bequem unter www.erlachner.ch gemacht werden.

Inbegriffen

Im Service inbegriffen ist das Fahrzeug, der Unterhalt, die Versicherung, der Chauffeur und der Treibstoff. Exklusive sind Zusatz-Kilometer und -Stunden, Parkgebühren, ausländische Autobahn- und Tunnel-Mauts, Telefonkosten und Spesen für Kunden-Extras.

Limousinen-Service

Nebst dem Airport-Shuttle bietet die Erlachner AG auch einen Limousinen-Service an. Wählen Sie Ihr bevorzugtes Fahrzeug aus diversen Kategorien aus und lassen Sie sich chauffieren. Natürlich ist es auch möglich, eine Tour mit Fahrer zu buchen, was besonders bei Degustationsreisen sinnvoll ist. Für

Golfer und Taucher kommt der geräumige Excalibur-Anhänger zum Einsatz. Den grossräumigen VW Multivan für acht Personen (inkl. Fahrer) und den Excalibur-Anhänger kann man auch mieten, wenn man selber fahren möchte.

Erlachner AG

Rötzmattweg
4600 Olten

Telefon 062 212 89 60
Telefax 062 212 30 09

E-Mail erlachnerag@bluewin.ch
Internet www.erlachner.ch

Jährlich mehr als 20'000 Mal im Dienst behinderter Menschen



Seit 25 Jahren garantieren die Leute von Inva Mobil rund um die Uhr den Fahrdienst für behinderte Personen. Einiges hat sich zwar zum Guten verändert. Auf Spenden ist der Verein aber weiterhin angewiesen.

Heute fahren die Chauffeure von Inva Mobil mit 12 Kleinbussen und Personenwagen in mehr als 20'000 jährlichen Fahrten rund um die Uhr etwa 1200 Kunden und legen dabei fast 350'000 Kilometer zurück. Vieles hat sich verbessert, denn seit der Verankerung des Diskriminierungsverbots in der Bundesverfassung und mit dem Behindertengleichstellungsgesetz haben Behinderte einen Anspruch auf Mobilität. Seit 2005 besteht eine Leistungsvereinbarung mit dem Verband Solothurner Einwohnergemeinden. Inva gewähre nun offiziell einen Fahrdienst für dauernd oder vorübergehend mobilitätsbehinderte Personen, welche nicht die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen können. Und das ist nötig, denn die neusten Zahlen des Bundesamtes für Statistik lassen aufhor-

chen: 14 Prozent – also über eine Million Menschen – der Gesamtbevölkerung in der Schweiz sind behindert.

Volksauftrag

Behinderte nehmen gemäss der Untersuchung gegenüber früher stark am beruflichen und sozialen Leben teil. 10 Prozent der Behinderten können aber nicht selbstständig oder nur mit grösster Mühe mit den öffentlichen Verkehrsmitteln reisen. Die öffentliche Hand garantiert diesen zwar die Mobilität, sie kann aber die vielen Millionen, die in den öffentlichen Verkehr investiert werden, nicht nutzen.

Testen sie uns

Wenn sie zu den anspruchsberechtigten Personen gehören, rufen Sie uns an und reservieren die Fahrt ihrer Wahl. Wir freuen uns auf Sie!



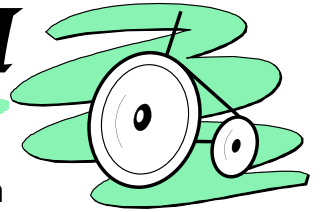
INVA Mobil

Grabacherstrasse 6
4500 Solothurn

Telefon 032 622 88 50

E-Mail office@invamobil.ch
Internet www.invamobil.ch

Hilfsmittel-Markt GmbH



Hilfsmittel und Dienstleistungen für behinderte und betagte Menschen

Leenrütimattweg 7
4704 Niederbipp
032 941 42 52
Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00
13.00 bis 17.30

www.hilfsmittelmarkt.ch
info@hilfsmittelmarkt.ch



- Scooter
- Rollstühle
- Gehhilfen
- Elektro-Rollstühle
- Pflege- und Komfortbetten
- Matratzen und Kissen
- Dusch- und Badehilfen
- Toilettenhilfen
- Abklärung vor Ort
- Reparaturservice
- ...und vieles mehr

**Wir sind offizielle Pflegebett-Mietstelle.
Gerne klären wir für Sie den
Kostenträger ab.**



Besuchen Sie unsere schöne Ausstellung in Niederbipp

Die ersten Jahre sind entscheidend

Easy-kid-care unterstützt Ihre Familie oder Ihr Unternehmen mit qualitativ hochstehenden Betreuungsangeboten.



Easy-kid-care ist eine Kindertagesstätte mit erstklassigem Standard, spezieller Frühförderung und zweisprachiger Betreuung in Englisch und Deutsch, in welcher Kinder von drei Monaten bis sechs Jahren individuell in ihrer körperlichen, geistigen und sozialen Persönlichkeit gefördert und liebevoll betreut werden.

Unsere Angebote:

- All-day care
- Half-day care
- Evening program
- Weekend program

Qualitätsmerkmale von easy-kid-care:

- Qualifiziertes Personal
- Lange & flexible Öffnungszeiten
- Spezielle Frühförderung
- Zweisprachigkeit Englisch & Deutsch
- Optimale Erreichbarkeit
- Hohe Sicherheits- & Hygienestandards



Corina Gebauer
Gründerin & Geschäftsführerin

«Ich habe easy-kid-care gegründet, weil High-Standard-Angebote, bezüglich Betreuung für Kinder, in unserer Region gefehlt haben. Nun haben Eltern die Möglichkeit, weiterhin ihre beruflichen Ziele verfolgen zu können und gleichzeitig zu wissen, dass ihr Kind in dieser Zeit optimal betreut, gefördert und sozialisiert wird.»

easy-kid-care gilt als äusserst innovatives Projekt, das gar für den gesamten Kanton Solothurn als einmalig erachtet wird.

 **easy-kid-care**
privates Kinder-Bildungs-Zentrum

Easy-kid-care GmbH

Winkelstrasse 5
4622 Egerkingen

E-Mail info@easykidcare.ch
Internet www.easykidcare.ch

Erfolgreich lernen ... gewusst wie

Die Institution für Lernunterstützung in Ihrer Umgebung.



«Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die langjährige Treue und das entgegengebrachte Vertrauen. Auf unsere Unterstützung können Sie auch in Zukunft zählen.»
Iris Claude und Corina Gebauer

Mit Professionalität zum nachhaltigen Erfolg ...

Bei uns werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene individuell, zielgerichtet und effizient gefördert.

NEU: Intensivkurse für Sprachdiplome in Englisch und Französisch!!

EASY-LEARNING
«Intensiv-Stützunterricht»



Easy-learning Gebauer & Claude
Güterstrasse 6
4622 Egerkingen

E-Mail easylearning@gmx.ch
Internet www.easylearning.ch

Wo die Türen stets offen stehen...

Warum steigt die Studentenzahl an der Höheren Fachschule TEKO in Olten stetig an?



Beat Bürgi, Geschäftsführer,
Eva Marti, Assistentin

Das Erfolgsrezept ist einfach.

Die einen reden von offener Kommunikation – die anderen tun es. Zu den Letzteren gehört die private Fachschule TEKO in Olten. Wer die Räume der Weiterbildungsstätte an der Belchenstrasse 9 betritt, dem fällt auf, dass die Türen offen stehen. Schalter und Abschränkungen gibt es nicht. Aufgestellte und motivierte Leute verkehren in Gängen und Räumen. Studierende und Dozenten gehen an der stets offenen Türe der Schulleitung vorbei und wer eintritt, merkt bald, dass hier eine familiäre Atmosphäre herrscht.

Schulleiter Beat Bürgi und Assistentin Eva Marti prägen den kommunikativen Umgang im Unternehmen. «Offen miteinander reden und dann sofort handeln» das ist ihre Devise. Dazu stehen die Türen stets weit offen. Wen

der Schuh drückt, der tritt unangemeldet ein und setzt sich mit der Schulleitung zusammen. So werden Probleme meist schnell und unbürokratisch gelöst, und der administrative Aufwand reduziert sich auf ein erforderliches Minimum.

Flexibilität gefragt

Gegenüber öffentlichen Schulen ist an der TEKO vieles anders. Flexibilität in der Gestaltung der Unterrichtspläne und kurze Entscheidungswege zeichnen die private Weiterbildungsstätte aus. Studierende sind Kunden und auf Kundenzufriedenheit wird hier grossen Wert gelegt. «Weiterbildung muss Studierenden und Dozenten gleichermaßen Spass machen.» Diese Überzeugung des Schulleiters bewirkt bei allen Beteiligten trotz hohem Leistungsdruck eine nicht alltägliche, hohe Motivation. Und wenn Gefahr droht, dass einige in einem Fach den Anschluss verlieren, werden begleitende Stützkurse organisiert.

Die Trumpfkarte im Bewerbungsdossier

Die Entscheidung für einen Beruf wird meist im Alter von 16 Jahren gefällt. Dabei sind oft die wahren Fähigkeiten eines jungen Menschen noch gar nicht richtig erkannt worden. Ein späterer Wechsel in ein neues berufliches Umfeld setzt dann oft eine zusätzliche Aus- oder Weiterbildung voraus. Und wer gar die Hierarchieleiter eines Unternehmens besteigen will, der kommt ohne vollgepackten Schulsack kaum voran. Wer beruflich vorwärts kommen will, braucht in seinem Bewerbungsdossier gute Trumpfkarten in Form von Weiterbildungsausweisen. Dabei spielt die Anerkennung eine zunehmend wichtige Rolle. So sind die Studienabschlüsse an der TEKO auf eidgenössische oder gar europäische Anerkennungen ausgerichtet.

Gleichzeitig wird an der TEKO grossen Wert darauf gelegt, dass die ausgestellten Diplome in der Wirtschaft hohes Ansehen geniessen.

Günstiger zum Diplom an der Teko durch attraktive Kantonsbeiträge

Berufsleute, die sich weiterbilden wollen, stehen oft vor einem Dilemma: Auf der einen Seite locken die öffentlichen Schulen mit vergleichsweise günstigen – weil staatlich subventionierten – Ausbildungsgebühren. Und auf der anderen Seite stehen die privaten, unabhängigen Schulen, die sich zwar durch maximale Handlungsfreiheit und Flexibilität profilieren, aber teurer sind.

Seit Kurzem fällt vielen Berufsleuten die Entscheidung für den Ausbildungsweg etwas leichter: In einer Fachschulvereinbarung haben sich die meisten Kantone darauf geeinigt, Studierende an privaten Höheren Fachschulen und die Absolventen einer Weiterbildung mit Abschluss eidg. Fachausweis (FA) oder Höhere Fachprüfung (HFP) finanziell zu unterstützen. Die TEKO lässt diese Vergünstigungen vollkommen den Studierenden zukommen. Dank diesen Stützbeiträgen der Kantone sind die Studiengebühren auf ein Niveau gesunken, das für die meisten Interessenten tragbar sein dürfte.



TEKO

TEKO Fachschule

Belchenstrasse 9
4600 Olten

Telefon 062 207 02 02
Telefax 062 207 02 00

E-Mail olten@teko.ch
Internet www.teko.ch

«Verantworte dein Tun und Lassen – persönlich und gesellschaftlich!»



Die VEBO ist ständig in Bewegung. Denn nur durch die aktive Weiterentwicklung und Professionalisierung der Personen, Produkte und Prozesse erreichen wir eine Steigerung der Wertschöpfung. Gleichzeitig wird auch die Eingliederung positiv beeinflusst, weil parallel zur Kompetenzerweiterung der Personen die Chancen zur Anstellung in der Wirtschaft steigen. Können wir diese Kernaufgaben erfolgreich erfüllen, dann wird auch die Solidarität der Gesellschaft weniger beansprucht.

In den VEBO Werkstätten in Breitenbach, Grenchen, Matzendorf, Olten, Oensingen, Langendorf und Zuchwil führen wir in folgenden Berufen professionelle, industrielle und gewerbliche Arbeiten aus:

- Bio-Bäckerei • Beschriftungcenter • Druckerei • Elektronik
- Gastronomie • Gärtnerei • Konfektion • Lingerie • Mechanik
- Montage • Packing • Schreinerei • Spezialverpackungen

Infos und Kontaktadressen unter: www.vebo.ch

VEBO GENOSSENSCHAFT

Werkhofstrasse 8
4702 Oensingen
Telefon 062 388 35 35
Telefax 062 388 35 45
mail@vebo.ch
www.vebo.ch

DIE VEBO IN KÜRZE

Gründung

1964 als «Verein Eingliederungsstätte für Behinderte, Oensingen» (VEBO); 1975 erfolgt die Umwandlung in die Genossenschaft VEBO – Solothurnische Eingliederungsstätte für Behinderte Oensingen; 2009 erfolgt die Namensänderung in VEBO Genossenschaft

Trägerschaft

1'407 Gemeinden, Private und Firmen als Genossenschafter

Verwaltungsratspräsident

Beat Lorétan

Direktor

Martin Plüss

Mitarbeitende per 31.12.2010

Total 1'633, davon 1'292 vorwiegend Mehrfachbehinderte und 341 Nichtbehinderte Führungsverantwortliche und Spezialisten

Produkte zur Förderung der Eingliederung per 31.12.2010

Integrationsmassnahmen

(inklusive Frühintervention) (IVG)

28 Plätze für Integrationsmassnahmen

Berufliche Massnahmen (IVG)

253 Berufsausbildungsplätze

Werkstätten (IFEG)

880 Arbeitsplätze

Wohnheime (IFEG)

202 Plätze

Tagesstätte (IFEG)

15 Plätze

Total

1378 Plätze



A head start into the Future – Immer ein Schritt voraus!



Andreas Boll, Direktor



Marianne Boll, Direktorin

Seit über 10 Jahren begleiten wir Kinder jeden Alters in ihre Zukunft. Im Vordergrund steht die Betreuung und Förderung nach Fähigkeit, Neigung, Talent, Begabung und Leistungsbereitschaft nicht nach strikter Altersvorgabe.

Zukunftsorientiert – Entwicklung als Motor

- 1999** Eröffnung einer Privatschule für individuelle Förderung im Kanton Bern
- 2001** Eröffnung einer Privatklassse in Solothurn
- 2003** Zusammenschluss der beiden Schulen an einem gemeinsamen Standort in Solothurn, Bildung des «Campus Mittelland»
- 2005** Eröffnung der Basisstufe für 4 bis 7/8-Jährige
- 2008** Einführung zweisprachiger Unterricht (Deutsch/Englisch)
- 2009**
 - Zusammenschluss mit International School Solothurn ISSO
 - Einführung Primary Years Programme PYP (International Baccalaureate Organization IB)
 - Erweiterung der Klassen um Gruppe Preschool für Kinder ab 3 Jahren
- 2009**
 - Zusammenschluss mit Royal Kids Club- Kindertagesstätte für Kids ab 3 Monaten auf dem Gelände «Campus Mittelland»
 - Eröffnung der Wohngemeinschaft «students lodge» für Studenten ab 18
- 2012** Eröffnung der «International Preschool» in Olten
- 2015** Einführung Middle Years Programme PYP (IB)

Selbstbewusst – Social Skills, die Schlüssel zum Erfolg

Unser Team besteht aus bis zu 20 qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, welche sich für das Wohlergehen und die gesunde Entwicklung von fast 70 Kindern aus 25 Nationen einsetzen. Wir betrachten uns als Interessengemeinschaft von Menschen, die dem Wohle des Kindes dient:

Unser Ziel ist es, den uns anvertrauten Schülerinnen und Schülern nicht nur den obligatorischen Schulstoff zu vermitteln, sondern auch die Zusammenhänge unserer Welt sichtbar zu machen, sie für die Belange der Gesellschaft zu sensibilisieren und sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung professionell zu unterstützen. Diese Philosophie ist wesentlich für den Erfolg unseres Instituts verantwortlich – die Schüler entwickeln sich zu vorausdenkenden, verantwortungsvollen, zuverlässigen, hilfsbereiten und fundiert ausgebildeten Mitmenschen.

Verständnis, Einfühlungsvermögen, Anteilnahme und Dialogbereitschaft sind die roten Fäden, die uns von morgens um sieben bis am Abend in der regen Zusammenarbeit mit den Kindern verbinden. Diese Synergien sind der Nährboden für unser Geschenk an die künftigen Generationen: Jedes einzelne Kind in der Gewissheit zu stärken, dass es jederzeit das Beste aus sich herausholen kann.

Das Rahmenprogramm vor und nach dem Unterricht ergänzt den eigentlichen Lehrplan. Hier lernen die zukünftigen Erwachsenen

Teamgeist, Akzeptanz, Anpassungsfähigkeit, Flexibilität und Toleranz. Auch Führungsqualitäten und andere prägende Eigenschaften kommen hier zum Ausdruck und werden zur wichtigen Diskussionsgrundlage bei der Entwicklung, dem Entdecken einer modernen Lebensphilosophie.

Modern – Wir verbinden Welten

Unsere besondere Aufmerksamkeit gilt den Expat-Familien, welche sich nur für eine begrenzte Zeit in der Schweiz aufhalten. Sie sind es gewohnt, sich auf dem internationalen Parkett zu bewegen, sich immer wieder auf neue soziale Strukturen und neue Kulturen einzulassen, sich stets neuen Herausforderungen zu stellen. Gute bis sehr gute Englischkenntnisse sind dabei unerlässlich – besonders auch für die Kinder, welche zusammen mit den Eltern in verschiedene Länder reisen und dort die internationalen Schulen besuchen.

Bei TSM Bilingual/International School Solothurn ISSO werden diese Familien in ihrer Ankersprache Englisch verstanden, können sich mitteilen und fühlen sich deshalb auch in Solothurn willkommen und schnell integriert.

Machen Sie den Schritt!

Wir freuen uns, Sie in unserer Schule begrüßen zu dürfen. Kontaktdaten und Termine für öffentliche Anlässe finden Sie auf unserer Website www.is-so.ch unter «School Life/Events».



modern education for modern kids

**TSM Bilingual
International School Solothurn ISSO**

Zuchwilerstrasse 75+79
4500 Solothurn

Telefon 032 621 26 30/32

E-Mail info@is-so.ch

Internet www.is-so.ch

English for you



Marianna Russell

Täglich kommen wir mit der englischen Sprache in Berührung. Wer Englisch versteht, versteht die Welt einfacher. Und bekannterweise ist es nie einfacher, eine Sprache zu lernen als im Kindesalter. Deshalb:

Englisch für Kinder

ab 4 Jahren in kleinen Gruppen (3–5 Kinder). Wir offerieren ihrem Kind die einzigartige Gelegenheit in einer freundlichen Umgebung auf spielerische Art die Sprache zu erlernen!

Geben Sie Ihrem Kind die Chance

Vergessen Sie nicht, es ist nie zu früh anzufangen und die Sprache in einer angenehmen Umgebung spielerisch zu lernen fördert ihr Kind. Rufen Sie uns unverbindlich für eine Probelektion an.

«Mo», die Maus und «Noddy», der Kasper, helfen uns beim Lernen. Mit Bildern und Karten, Memoire spielen, Nursery Rhymes und viele mehr. Auch Basteln gehört dazu, darauf freuen sich die Kinder immer sehr. Die Bilder und Karten dürfen die Kinder mit nach Hause nehmen.



Englisch für Erwachsene

In kleinen Gruppen von 3–5 Personen. Wir lernen nach den New Headway Büchern. Egal ob Sie 20, 40 oder 60 sind. Mit viel Spass, kleinen Übungen und Spielen kann jeder Englisch lernen.

Neu: Conversation lessons um das Gelernte nicht zu vergessen und immer wieder Neues dazuzulernen, ca. alle 2 Wochen ein Treffen.

Office English in kleinen Gruppen

Der Kurs konzentriert sich auf die kommunikativen Fertigkeiten. Geeignet für Sekretariat, Sachbearbeitung und Empfang.

- Terminvereinbarung
- Regeln
- Buchstabieren
- Begrüssungen - Small Talk
- Telefonieren, Briefe, Mails, usw.

Nach diesem Kurs werden Sie sich sicherer und lockerer fühlen.



Frau Ursula Arnold schreibt:

«Seit Mai 2010 besuche ich als Anfängerin den Englischkurs bei Dir. Ich habe schon sehr viel gelernt und es macht richtig Spass. Ich freue mich schon auf den 2. Kurs.»



Frau Francine Minger schreibt:

«Seit kurzem besucht Damian bei Ihnen den Englischkurs. Er freut sich jedes Mal auf den Unterricht. Er fühlt sich sehr wohl bei Ihnen und die englische Sprache zu lernen macht ihm wirklich Spass! Sie unterrichten mit viel Herzblut und das spürt Damian – vielen Dank!»

Herzlichst, Francine Minger



english for you

Hans-Huberstrasse 41
4500 Solothurn

Telefon 076 7602797

E-Mail englisch@hotmail.ch
Inernet www.english-for-you.ch

Der Schlüssel zum Erfolg Die Informatikschule in Ihrer Region



Lehrgangsbeispiel:
 MCITP - Microsoft Certified IT Professional
 Windows Server 2008 Enterprise
 Administrator
 - Nachfolgezertifikat MCSE
 - hoher Stellenwert in der Wirtschaft
 - praxisorientierter Unterricht
 - zertifizierte Trainer - hohe Erfolgsquote

Informatik-Lehrgänge:

- Informatik-Anwender SIZ, ICT Power-User SIZ
- ICT Assistant und Professional PC/Network oder Web SIZ
- ICT Supporter SIZ
- IT Technician A+ CompTIA
- MCTS Microsoft Certified Technology Specialist 70-680 (Windows 7 Configuration)
- MCITP Enterprise Support Technician 70-685 Kombi (inkl. 70-680)
- MCTS und MCITP Windows 2008 Server
- weitere Angebote unter www.rgm.ch

Breites Spektrum an Computerkursen:

- Word, Excel, PowerPoint, Outlook
- Access Basic und Advanced, SQL
- Bildbearbeitung mit Photoshop, Fireworks
- HTML, CSS, PHP, JavaScript, AJAX
- Joomla!, Typo 3
- Dreamweaver, Expression Web, Flash, Flex
- Visio, Project, VBA, SQL, Visual Basic
- weitere Angebote unter www.rgm.ch

Ihr Ausbildungspartner für massgeschneiderte Firmenkurse in unseren Räumen oder bei Ihnen Vorort.



RGM Informatikschule
 Lagerhausstrasse 1
 Nähe Westbahnhof
 4500 Solothurn
 Tel.: 032 625 80 10
 Fax: 032 625 80 11
 E-Mail: info@rgm.ch
www.rgm.ch

STADTPLAN GRENCHEN



... UND IHRE WERBUNG WIRD GESEHEN!

Werben Sie auf dem beliebten Stadtplan im Taschenformat!

- Neue Ausgabe ab 2012 erhältlich:
- bei der Stadtverwaltung Grenchen
 - bei über 100 Abgabestellen in der Stadt
 - in allen werbefreundlichen Briefkästen

Vereinbaren Sie unter 062 210 10 10 einen Termin mit unserem Berater oder verlangen Sie weitere Auskünfte.

Bei Vorweisen dieses Inserates erhalten Sie 10% Rabatt!



Und wie viele Sexualstraftäter haben Sie in Ihrem Bekanntenkreis?

«Ich bin sicher nicht mit einem Sexualtäter befreundet!»

Das ist die natürliche Reaktion auf oben gestellte Frage. Doch jede 4. Frau und jeder 5. Mann ist schon Opfer einer sexualisierten Grenzverletzung geworden. In der Schweiz demnach ungefähr 2 Millionen Menschen und zu all diesen Opfern gehören auch zahlreiche Täter. Die Chancen, dass Sie mit einem davon befreundet oder zumindest bekannt sind, stehen leider gut.

Die Problematik der sexualisierten Gewalt: Warum wir wegschauen wollen und hinschauen müssen.

Es gibt viele Formen von sexualisierter Gewalt, manche sind alles andere als brutal, sondern sehr subtil und werden von den Opfern lange als Zuneigung erlebt und erst viel später als schädigende Verletzung erkannt.

Sexualisierte Gewalt ist im Schatten des Bewusstseins der Gesellschaft.

Denn wir sehen sie ausschliesslich durch Perverse verübt, sicher aber nicht durch den sanften Herrn Doktor, der seit jeher ein Freund der Familie ist. So verdammten wir wohl den Missbrauch und rufen nach drastischen Strafen, schweigen aber, wenn er in unserem nächsten Umfeld auftritt. Es schweigen die Opfer, es schweigen die Angehörigen – und die Täter können ungehindert weitermachen und bringen grenzenloses Leid über ganze Familien.

Unsere Arbeit widmet sich folgenden Zielen:

- **Sensibilisierung von betroffenen Stellen und Hochrisikogruppen durch Fortbildungsseminare**
Unternehmen und Institutionen müssen sich bewusst sein, dass sexualisierte Gewalt auch bei ihnen ein Problem sein kann.

- **Standardisierung von Sofortmassnahmen**
Die Abklärungen müssen überall nach demselben Muster erfolgen und dieselben Prozesse auslösen. Die auftretenden Fälle müssen meldepflichtig werden.

- **Veränderung der Wahrnehmung**
Wir müssen uns bewusst werden, dass sexuelle Gewalt auch und gerade dort vorkommt, wo wir sie nicht vermuten und nicht wahrhaben wollen – und sofort handeln, wenn wir sie antreffen. Entgegen den Vermutungen hat ein behandelter Sexualstraftäter aus dem fachlichen Umfeld nachweislich lediglich eine Rückfallquote von weniger als 1 Prozent.

Täterbehandlung ist somit wirksamer Opferschutz.



Dr. med. Werner Tschan
Wissenschaftlicher Beirat



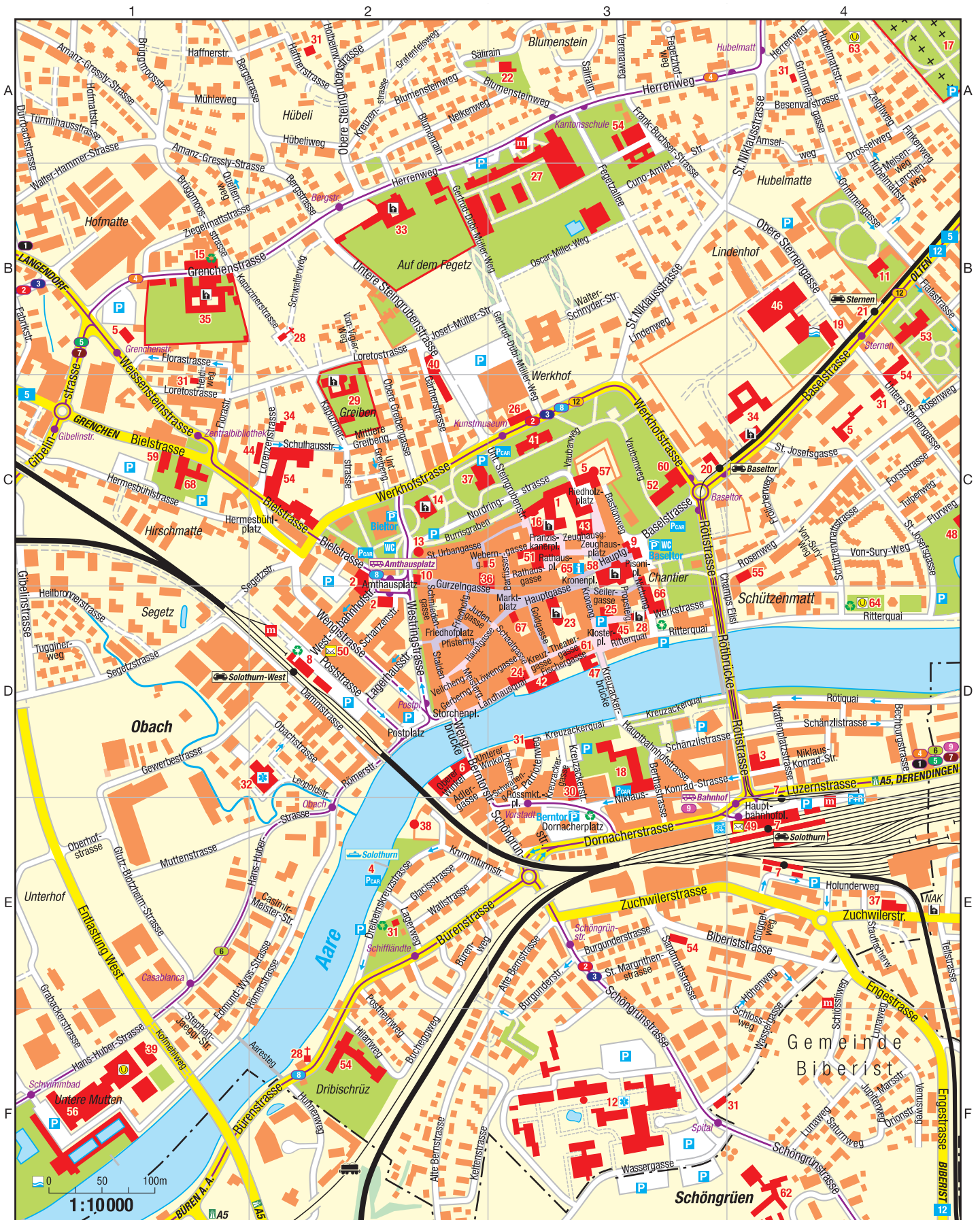
Dr. med. Verena van den Brandt
Präsidentin des Stiftungsrats

Die Stiftung Linda ist eine Anlaufstelle für Opfer, politisch und konfessionell unabhängig und genderneutral.

All das braucht Mut und Unterstützung! Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, diese wichtige Arbeit fortzuführen und zum Erfolg zu bringen. Wir danken Ihnen von Herzen!

Stiftung Linda / Geschäftsstelle: Mühlemattstrasse 54 / 5001 Aarau
www.stiftung-linda.ch / info@stiftung-linda.ch / Tel. 062 824 05 60 / Fax 062 824 05 61
PC 60-425617-5 / IBAN CH 83 0900 0000 6042 5617 5

Stadtplan Solothurn



ORTSPLAN.CH
Das Original der Miplan AG

Plangrundlage: © Amt für Geoinformatik des Kantons Solothurn

Strassenindex, Öffentliche Gebäude

Strassenverzeichnis

Aaresteg F1-F2	Glacisstrasse.....E2	Nordringstrasse C2-C3	Vaubanweg C3	23 JesuitenkircheD3
AdlergasseD2-E2	Glutz-Blotzheim-Strasse ...E1	Obachstrasse.....D2	Veilchengasse.....D2	24 JugendherbergeD3
Alte BernstrasseF2-E3	GoldgasseD3	Obere Greibengasse...B2-C2	VerenawegA3	25 Kabinett für sentimentale TrivilliteraturD3
Amanz-Gressly- Strasse A1-B2	GrabackerstrasseE1-F1	Obere Steingruben- strasseA2-B2	Von-Sury-Weg.....C4	26 Kantonspolizei.....C3
AmselwegA4	Grenchenstrasse.....A1-A2	Obere Sternengasse.....B4	Von-Vigier-Weg.....B2	27 KantonsschuleA/B3
AmthausplatzC/D2	GrimmengasseA4-B4	Oberer WinkelD2	WaffenplatzstrasseD4	28 Kapellen.....B2, D3, F2
BarfüssergasseC3	Güggelweg.....E4	Oscar-Müller-Weg.....B3	WallstrasseE2	29 KapuzinerklosterC2
BaselstrasseC3-B4	Gurzelngrasse.....C2-D3	PatriotenwegD3	Walter-Hammer- StrasseA1-B1	30 Kaufm. Berufsschule....D3
Bastionweg.....C3	Haffnerstrasse.....A1-A2	Pfisterngasse.....D2	Walter-Schnyder- StrasseB3	31 Kindergärten u. -krippenA2, A4, C1, C4, D3, E2
BechburgstrasseD4	Hans-Huber-Strasse.....F1-E2	Pisoniplatz.....C3	WassergasseF3-E4	32 Klinik ObachD2
BergstrasseA1-B2	HauptbahnhofplatzE4	Postheiriweg.....E2-F2	Weberngasse.....C2-C3	33 Kloster Namen JesuB2
BerntorstrasseD2-E3	Hauptbahnstrasse.....D3	PostplatzD2	Weissenstein- strasseB1-C1	34 Kloster St. Josef.....C4
BerthastrasseD3-E3	Heidiweg.....B/C1	Poststrasse.....D2	Wengibrücke.....D2	35 Kloster VisitationB1
Besenalstrasse.....A4	Heilbronnerstrasse.....D1	Prisongasse.....D3	Werkhofstrasse.....C2-C3	36 Kosciuszko-Museum C2/3
BielstrasseC1-C2	Hermesbühlplatz.....C1/2	Propsteigasse.....D3	Werkstrasse.....D3	37 KonzertsaalC2/3
BlumensteinwegA2-A3	HermesbühlstrasseC1	Quellenweg.....B1	Westbahnhofstrasse.....D2	38 Krummturm, Bastion ...E2
Brüggmoosstrasse.....B1	HerrenwegB2-A4	RathausgasseC3	Weststringstrasse.....D2	39 Kulturfabrik Kofmehl ...F1
BürenstrasseF1-E3	Hilariweg.....F2	RathausplatzC3	Zelgliweg.....A4	40 KulturgarageB/C2
Bürenweg.....E2	HofmattstrasseA1	RiedholzplatzC3	ZeughausgasseC3	41 Kunstmuseum.....C3
BurgunderstrasseE3	HöhenwegE4	RitterquaiD3-D4	ZeughausplatzC3	42 Landhaus.....D3
BurrisgrabenC2-C3	HolunderwegE4	RömerstrasseF1-D2	Ziegelmatstrasse.....B1-B2	43 Museum Altes ZeughausC3
Casimir-Meister- StrasseE2	Hübeliweg.....A2	Rosenweg.....C4	Zuchwilerstrasse.....E3-E4	44 MusikschuleC2
Champs ElisiC3-D4	Hubelmattstrasse.....A4-B4	RossmarktplatzE3		45 Naturmuseum, Puppen- u. Spielzeugmuseum ...D3
Cuno-Amiet-Strasse....A3-B3	Hunnenweg.....F2	Rötibrücke.....D3/4		46 Pädagogische Fachhochschule.....B4
Dammstrasse.....D1-D2	Josef-Müller-StrasseB2-B3	RötistrasseC3-D4		47 Palais BesenalD3
DornacheroplatzE3	JudengasseD2	SälirainA2-A3		48 Pfllegeheim zur ForstB/C4
Dornacherstrasse.....E3	Kapuzinerstrasse.....B1-C2	Sandmattstrasse.....E3		49 Post 1 AnnahmeE4
Dreibeinskreuzstrasse.....E2	Keltenstrasse.....F2-F3	SchaalgasseD3		50 Post 2 StadtD2
DrosselwegA4	KlosterplatzD3	SchanzenstrasseD2		51 RathausC3
Dürnbachstrasse.....A1-B1	KofmehlwegF1	SchänzlistrasseD3-D4		52 RythalleC3
Edmund-Wyss- StrasseF1-E2	Kreuzackerbrücke.....D3	Schlossweg.....F4		53 Schloss Steinbrugg.....B4
EngestrasseE4	Kreuzackerergasse.....D3	SchmiedengasseD2		54 SchulhäuserA3, C2, C4, E3, F2
Entlastung WestD1-F1	KreuzackerquaiD3	Schöngrünstrasse.....E3-F4		55 Schweiz. Volksbibliothek.....C4
FabrikstrasseB1	Kreuzackerstrasse.....D3-E3	Schulhausstrasse.....C2		56 Sportzentrum CIS Solothurn.....F1
FegetzalleeA3-B3	KreuzenstrasseA2	Schützenmattstrasse..C4-D4		57 Riedholzturn, BastionC3
FegetzhofwegA3	KreuzgasseD3	SchwallerwegB2		58 St. UrsenkathedraleC3
FialastrasseB4	KronengasseD3	SchwanengasseD3		59 StaatsarchivC1
FinkenwegA4	Kronenplatz.....C/D3	SegetzstrasseD1-C2		60 StadtpolizeiC3
FischergasseD3	Lagerhausstrasse.....D2	Seilergasse.....D3		61 StadttheaterD3
Florastrasse.....B1-C1	Lagerweg.....E2	St. Josefgasse.....C4-D4		62 Strafanstalt
FlurwegC4	LandhausquaiD2-D3	St. MargrithenstrasseE3		63 Schöngrün (Biberist)F4
Forststrasse.....C4	Leopoldstrasse.....D2	St. Niklausstrasse.....B3-A4		64 HerrenwegA4
Frank-Buchser- StrasseA3-B3	Lerchenweg.....B4	St. Urbangasse.....C2		65 Tennisplatz SchützenmattD4
FranziskanerplatzC3	Lindenweg.....B3	StaldenD2		66 Tourisusbüro.....C3
FriedhofgasseD2	LorenzenstrasseC2	Stauffacherweg.....E4		67 WerkhofD3
FriedhofplatzD2	LoretostrasseC1-B2	Stephan-Jaeggi- StrasseF1		68 ZeitglockenturmD3
FrölicherwegC4	Löwengasse.....D2-D3	StorchenplatzD2		68 ZentralbibliothekC1
GärtnerstrasseB2-C2	Luzernstrasse.....D4	Theatergasse.....D3		
GerberngasseD2	MeisenwegA4-B4	Tugginerweg.....D1		
Gertrud-Dübi- Müller-WegB2-C3	Meistergasse.....D2	Tulpenweg.....C4		
GewerbestrasseD1-D2	Mittlere GreibengasseC2	TürmlihausstrasseA1		
GibelinstrasseC1-D1	MühlewegA1	Untere Greibengasse.....C2		
	MuttenstrasseE1	Untere Steingruben- strasseB2-C3		
	NelkenwegA2	Untere Sternengasse...B4-C4		
	Nicumgasse.....C3-D3	Unterer Winkel.....D2-D3		
	Niklaus-Konrad- StrasseE3-D4			

Öffentliche Gebäude

1	Ambassadorenhof.....C3
2	AmthausC/D2, D2
3	Amtschreiberei Region Solothurn.....D4
4	Aareschiffahrt.....E2
5	Alters- und Pflege- heimeB1, C2, C3, C4
6	Altes SpitalD2
7	Bahnhof (HB) SBB/BLS/RBS/asm....E4-F4
8	Bahnhof Solothurn-West SBBD2
9	BaseltorC3
10	BieltorC2
11	Bischofssitz.....B4
12	BürgerspitalF3
13	BurrsturmC2
14	Evang.-ref. KircheC2
15	Feuerwehrmagazin.....B1
16	Franziskanerkirche.....C3
17	Friedhof St. Katharinen.....A4
18	Gewerbliche Berufsschule.....D3
19	Hallenbad.....B4
20	Haltestelle Baseltor asm.....C3
21	Haltestelle Sternen asm.....B4
22	Historisches Museum BlumensteinA3

Stadtplan Grenzen



ORTSPLAN.CH
Das Original der Miplan AG

Plangrundlage: © Amt für Geoinformatik des Kantons Solothurn

Strassenindex, Öffentliche Gebäude

Strassenverzeichnis

Absyte.....	C2	Im Breitholz.....	F1	Storchengasse.....	D3	35 Post 2 Schmelzi.....	B1/2
Adolf-Furrer-Strasse.....	A3	Im Kornfeld.....	F2	Traubenweg.....	B2	36 Reithalle.....	C1
Allerheiligenstrasse.....	B1	Im Mösli.....	D1	Tulpenstrasse.....	B1	37 Röm.-kath. Kirche.....	C2
Alpenstrasse.....	A3-B3	Jungfrauweg.....	C4-D4	Tunnelstrasse.....	B3	38 Röm.-kath. Pfarramt.....	C2
Am Weinberg.....	C1	Jurastrasse.....	B3-B4	Untere Bucheggstrasse.....	E3-F3	39 Schulhaus Eichholz, Turnhalle West und Ost.....	F3
Archstrasse.....	E3-F4	Kapellstrasse.....	B3-C3	Unterführungsstrasse.....	D3-E3	40 Schulhaus Halden, Turnhalle.....	A1
Bachstrasse.....	C3	Kastelsstrasse.....	C3-A4	Viaduktstrasse.....	B2	41 Schulhaus I.....	C2
Bachtelenstrasse.....	C1	Keltenweg.....	A3	Weidstrasse.....	B2	42 Schulhaus II.....	D2
Bahnhofstrasse.....	C3-D3	Kirchstrasse.....	B2-C3	Weinbergstrasse.....	C1-B2	43 Schulhaus III.....	C2
Baumgartenstrasse.....	C4	Lebernstrasse.....	C4-D4	Werner-Strub-Strasse.....	B4	44 Schulhaus IV, Aula, Turnhalle.....	C2
Bergstrasse.....	A1	Lerchenweg.....	E2	Wiesenstrasse.....	B2-B3	45 Schulhaus Kastels, Turnhalle.....	A4
Bernerwegli.....	D2	Lindenstrasse.....	D1-C2	Witmattstrasse.....	E2-F3	46 Schulverwaltung.....	C2
Bettlachstrasse.....	C3-B4	Lötschbergweg.....	E1	Zwinglistrasse.....	C3	47 Schwimmbad.....	F4
Bielstrasse.....	E1-C2	Maienstrasse.....	D4	Zytplatz.....	C3	48 Schwimmhalle.....	C2
Blumenrainstrasse.....	B1-C1	Maria-Schürer-Str.....	A4-B4	Öffentliche Gebäude		49 Sicherheitsdienste (Stadtpolizei, Feuerwehr, Zivilschutz).....	C1
Bodenrain.....	D1	Marktplatz.....	C3	1 Alte Turnhalle.....	C2	50 Sonderschule.....	D2
Breitengasse.....	D2-D3	Marktstrasse.....	C3	2 Alters- und Pflegeheim am Weinberg.....	C1	51 Sportplatz Riedern.....	E4
Brühlstrasse.....	D4-F4	Mattenstrasse.....	C4	3 Alterssiedlung Kastels.....	B3	52 Stadion FC Grenchen.....	F4
Brünnliweg.....	F2-F3	Mazzinistrasse.....	D3	4 Amtsschreiberei und Baudirektion.....	C2	53 Stadtbibliothek, Ludothek, Kant. Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienste.....	C2
Bucheggstrasse.....	E3	Meisenstrasse.....	C4	5 Bahnhof Nord BLS.....	D1	54 Stadthaus.....	D3
Bündengasse.....	B2	Moosrain.....	E2	6 Bahnhof Süd SBB.....	D3	55 Städtische Werke SWG, Verwaltungsgebäude.....	C3
Burgunderweg.....	A3	Moosstrasse.....	E1-D3	7 Berufsbildungszentrum BBZ, Zeit-Zentrum.....	F4	56 SWG, Magazin und Installationen.....	E4
Calvinstrasse.....	B3-C4	Mühlestrasse.....	B2	8 Bundesamt für Wohnungswesen.....	D3	57 Vebo, Eingliederungsstätte für Behinderte.....	D1
Centralstrasse.....	B2-C3	Muntersweg.....	E2-F2	9 Bürgergemeindeverwaltung, Schopfbühne.....	C2	58 Volkshochschule.....	B3
Däderizstrasse.....	C1-B2	Narzissenweg.....	B1	10 Christ.-kath. Kirche.....	D2	59 VSRT Ausbildungszentrum.....	E4
Dählenstrasse.....	C1-D1	Nelkenstrasse.....	B1	11 Christ.-kath. Pfarramt.....	D1	60 Werkhof Stadt Grenchen.....	C4
Dahlienweg.....	B1	Neumattstrasse.....	F4	12 Doppelturnhalle Zentrum.....	C2	61 Wohn- und Beschäftigungsstätte rodania..	E3
Dammstrasse.....	B2-C2	Niklaus-Wengi-Strasse.....	E3-E4	13 Eusebiushof.....	C2	62 Wohnheim Schmelzi.....	A1
Eichholzweg.....	F1-F2	Nordbahnhofstrasse.....	D1-C2	14 Evang.-ref. Kirche.....	C3		
Eigerweg.....	C4-D4	Oelirain.....	B2	15 Evang.-ref. Pfarramt.....	C3		
Elisabeth-Frei-Strasse.....	B3-B4	Pflugstrasse.....	A4	16 Friedhof.....	D1		
Erlenstrasse.....	E1-F1	Promenadenweg.....	B1	17 Jugendhaus Lindenhaus.....	D2		
Eschenrain.....	E1-E2	Quartierstrasse.....	C2	18 Kantonale Steuerverwaltung.....	C3		
Eschenstrasse.....	E1	Rainstrasse.....	C2-C3	19 Kantonspolizei.....	C4		
Fliederweg.....	B1	Rebgasse.....	A2-A3	20 Kapelle St. Josef.....	B3		
Florastrasse.....	E2-E3	Rebhalde.....	A2	21 Kindergarten Bodenrain.....	D1		
Flughafenstrasse.....	D4-E4	Reibenstrasse.....	D1	22 Kindergarten Eichholz.....	E3		
Freiestrasse.....	D3-D4	Riedernstrasse.....	E3-D4	23 Kindergarten Freimatt.....	D4		
Friedensweg.....	C3	Robert-Luterbacher-Strasse.....	C2	24 Kindergarten Halden.....	A/B1		
Friedhofstrasse.....	D1	Römerbrunnenweg.....	F2	25 Kindergarten Lindenpark.....	D2		
Garnbuchiweg.....	E2-F3	Sägemattstrasse.....	A1	26 Kindergarten Schmelzi.....	B2		
Gartenstrasse.....	B1	Schalensteinweg.....	E1-E2	27 Kindergarten Witmatt.....	E3		
Geranienweg.....	B1	Schild-Hugi-Strasse.....	B1-A2	28 Kinderkrippe Märlihus.....	C2		
Gespermoosstrasse.....	A1	Schild-Rust-Strasse.....	C3	29 Kleintiersiedlung.....	F3		
Gibelfeldstrasse.....	D2-E2	Schlachthausstrasse.....	E1-E3	30 Kulturhistorisches Museum... Kunsthau.....	C2 D3		
Gibelstrasse.....	D1-D3	Schmelzirain.....	A1	31 Minigolf-Anlage.....	D2		
Girardstrasse.....	C3-D3	Schmelzistrasse.....	A1-B2	32 Parktheater und Konzertsaal.....	D2		
Glockenweg.....	B3-C3	Schönegrain.....	A2	33 Post 1, Sozial- und Arbeitsamt, Verkehrsbüro..	C2/3		
Grubenweg.....	A1	Schöneggstrasse.....	A1-A2				
Güterstrasse.....	D4	Schulstrasse.....	C2				
Hagstrasse.....	C4	Schützengasse.....	C1-C2				
Haldenstrasse.....	A1	Simplonstrasse.....	C1-D1				
Hasenmattstrasse.....	B4	Solothurnstrasse.....	C3-C4				
Hofweg.....	A2	Sonnenrainstrasse.....	B4				
Höhenweg.....	A1-A2	Sportstrasse.....	F3-E4				
Hohlenstrasse.....	A4	Steinacherstrasse.....	D2-E2				
Ilgenstrasse.....	B1	Steinackerweg.....	B3				
		Sternenweg.....	D2/3				

Strassenindex, Öffentliche Gebäude

Strassenverzeichnis

Aarauerstrasse	D3-D4	Hasenweid	B1	Solothurnerstrasse	C1-D2	24 Kapuzinerkloster	C2-C3
Aarburgerstrasse	D3-F3	Hauptgasse	D2-D3	Sonneggstrasse	E3-F4	25 Kindergärten	C4, D4, E2
Aarweg	B3	Hauptweg	B4	Sonnhaidenstrasse	C4-D4	26 Kinderkrippen	C1, C4, D2
Adam-Zeltner-Weg	B1	Hausmattrain	D2-E2	Spitalstrasse	B2-C2	27 Kulturzentrum Schützi	D2
Alte Brücke	D3	Hinterer Steinacker	E3	Sportstrasse	F1-E2	28 Kunst- und	
Amthausquai	C3-B3	Hornusserstrasse	F2-F3	Stationsstrasse	D1-E2	Naturmuseum	D2
Bahnhofbrücke	C3	Hübelistrasse	C2-D2	Steinbruchweg	B1	29 Kunsteishalle,	
Bahnhofplatz	C3	Ildefonsplatz	D2/3	Swisscom-Gasse	C3	Kunsteisbahn	F1
Bahnhoquai	D3-C3	Im Grundhof	B1	Tannwaldstrasse	D3-A4	30 Minigolfanlage	F1
Bahnhofstrasse	D3-C3	Im Kleinholz	E2	Tellstrasse	B1	31 Musikschule	D2
Bannstrasse	B1-C1	Industriestrasse	A3-A4	Terrassenweg	F4	32 Pfadiheim	E1
Baslerstrasse	B2-C2	Jurastrasse	C2-C3	Theodor-Schweizer-Weg	E4	33 Post 1 Hauptpost	C/D3
Belchenstrasse	B2-C3	Kaplaneiplatz	D3	Trimbacher Brücke	A3	34 Post 3 Stadt	C2
Bergstrasse	E4-F4	Kirchgasse	D2	Untere Hardegg	C3-C4	35 Röm.-kath. Kirche	
Bifangplatz	D4	Kirchplatz	D2	Untergrundstrasse	C1	St. Martin, Pfarramt	C1/2
Bifangstrasse	D4	Klarastrasse	C4-D4	Von-Roll-Strasse	D3	36 Röm.-kath. Marien-	
Bleichmattstrasse	B1-C2	Kleinholzweg	F2-E3	Vorderer Steinacker	E2-E3	kirche	D4
Blumenweg	C1	Klosterplatz	C2-C3	Wartburgweg	D3	37 Schulhaus Bifang	D4
Bogenrain	F1-F2	Konradstrasse	C2	Wengistrasse	E4	38 Schulhaus Frohheim,	
Bornfeldstrasse	F1	Kreuzstrasse	D4	Werkhofstrasse	D1	Kindergarten	C1-B2
Burgweg	B2	Krummackerweg	D4	Wiesenstrasse	E4	39 Schulhaus Hübeli,	
Cementweg	D1-E1	Ländiweg	C3	Wilerweg	D4	Kindergarten	C2
Depotweg	A4	Lebergasse	D2	Zehnderweg	C2	40 Schulhaus Riggensbach,	
Dornacherstrasse	C2	Lerchenweg	E4	Ziegelackerstrasse	C1	Heilpädagog.	
Dreitannenstrasse	E4-F4	Louis-Giroud-Strasse	E3-D4	Ziegelfeldstrasse	C1-C2	Sonderschule	D3
Elsastrasse	C1-B2	Maienstrasse	E4	Zielempgasse	D3-C3	41 Seniorenresidenz	
Engelbergstrasse	D4	Mammutweg	C4			Bornblick	C1
Erlimattweg	F1-F2	Maria-Felchlin-Platz	D4	Öffentliche Gebäude		42 Stadion Kleinholz,	
Fährweg	B2-B3	Marktgasse	D2	1 Alters- und Pflegeheim		Sportplätze	F1-F2
Feigelstrasse	C1	Martin-Disteli-Strasse	C3-C4	Stadtspark	B2	43 Stadtbibliothek	D3
Felsenstrasse	C4	Martin-Disteli-Unterführung	C3	2 Altersheim St. Martin	C1	44 Stadthalle Kleinholz,	
Florastrasse	C4-D4	Maulbeerweg	D3	3 Amtsgerecht	C3	Sportplätze	F2
Fluhweg	B1-B2	Mühlegasse	D2	4 Bahnhof Olten		45 Stadthaus, Gemeinde-	
Friedaustasse	C1	Munzingerplatz	C2	Hammer SBB	D1	verwaltung, Stadtpolizei	C2
Friedheimstrasse	C4	Neuhardstrasse	C4-D4	5 Bahnhof SBB	C3	46 Städtische Werke	D1
Friedhofweg	B2	Neumattstrasse	C2	6 Berufsbildungs-		47 Stadtpark	B2
Froburgstrasse	C2-C3	Obere Hardegg	C4	zentrum	D3/4	48 Stadttheater	C3
Frohheimweg	C2	Oberer Graben	D2	7 Burgruine Hagberg	B2	49 Stadtturm	D2
Fröschenweid	C2-D3	Paul-Brandt-Strasse	E4-F4	8 Christ-kath. Pfarramt	D2	50 Strandbad	D2/3
Fussgängersteg	E3	Pestalozzistrasse	E4	9 Christ-kath. Stadtkirche	C2	51 Tagesheim Sonnegg	E3
Fustlighalde	F4	Pfarrweg	D4-E4	10 Distelihaus	D3	52 Tennisplatz	B1
Fustligweg	F4	Platanen	E2	11 Evang.-ref. Friedens-		53 Tourismusbüro	C3
Gartenstrasse	E4	Platz der Begegnung	C/D2	kirche	D4	54 Untersuchungs-	
Gäubahnbrücke	D3-E3	Postplatz	D3	12 Evang.-ref. Pauluskirche	C1	gefängnis	E1
Geissfluhweg	C3-C4	Reiserstrasse	E3-D4	13 Fachhochschule FHNW	E4	55 Werkhof	C/D1
Gheidgraben	F1	Riggenbachstrasse	D3-E4	14 Feuerwehr	D1	56 Wertpapierwelt	B/C2
Gheidweg	D1	Ringstrasse	C2	15 Hexenturm	D2		
Göserstrasse	A3-C3	Ritterweg	B2	16 Historisches Museum	C2		
Graben	C/D2	Römerstrasse	C2-C3	17 Jugendbibliothek	D3		
Grundstrasse	B1-C1	Rosengasse	D3-D4	18 Jugendzentrum			
Gryffenplatz	D2	Rötzmattweg	E1-D2	Provisorium 8	D2		
Hagbergstrasse	B1-B2	Ruttigerweg	E2-F3	19 Kant. Motorfahrzeug-			
Hagmattstrasse	B2-B3	Sälistrasse	E3-F4	kontrolle	E1		
Hammerallee	D1-D2	Salzhüslweg	D2-D3	20 Kantonale Verwaltung	B3		
Hardchopfweg	B4	Schöngrundstrasse	B1	21 Kantonspolizei	C3		
Hardegg-Unterführung	C3	Schürmattweg	D2	22 Kantonsschule,			
Hardfeldstrasse	D3-B4	Schützenmattweg	D2	Hallenbad	B4		
		Schützenstrasse	F2-F3	23 Kantonsspital	A2-B3		
		Seidenhofweg	C1-B1				

Wettbewerbspreise

	VIP Oldtimerservice AutoCenter Vogel	VIP Fahrt mit London Taxi oder Rolls Royce	1 x individuell
	Restaurant Rütli, Starrkirch-Wil	Candle-Light-Dinner	1 x CHF 200.–
	Restaurant Alter Stephan, Solothurn	Gutscheine Konsumation	10 x CHF 100.–
	Stadttheater Olten	Eintritte	3 x CHF 100.–
	Restaurant Sonne, Niederbuchsiten	Gutscheine Konsumation	2 x CHF 100.–
	Tauchschule Freetime Corner	Schnupperkurs mit Tauchlehrer (2 Std. Einzelunterricht)	1 x individuell
	Weinkellerei Hugli, Selzach	Gutschein Einkauf	1 x CHF 100.–
	Christoph R. Aerni, Kunstmaler	Eine Originalzeichnung	1 x Kunstobjekt

STOFF-VERKAUF LEYSINGER AG

Öffnungszeiten:

Mo	13.30 – 18.30
Di – Do	09.00 – 11.45 und 13.30 – 18.30 Uhr
Fr	09.00 – 11.45 und 13.30 – 20.00 Uhr
SA	09.00 – 16.00 Uhr durchgehend

4512 Bellach, Römerstrasse 6, Telefon 032 618 04 54

Impressum

swissportrait 

Herausgeberin

Miplan AG
Fabrikstrasse 10
4614 Hägendorf
Telefon 062 210 10 10

Konzept/Redaktion

Maximilian Marti, m.marti@miplan.ch

Gestaltung/Layout

Armin Studhalter,
a.studhalter@miplan.ch
Björn Ittensohn,
b.ittensohn@miplan.ch

Druck

AVD Goldach
Sulzstrasse 10, 9403 Goldach

Erscheinungsweise

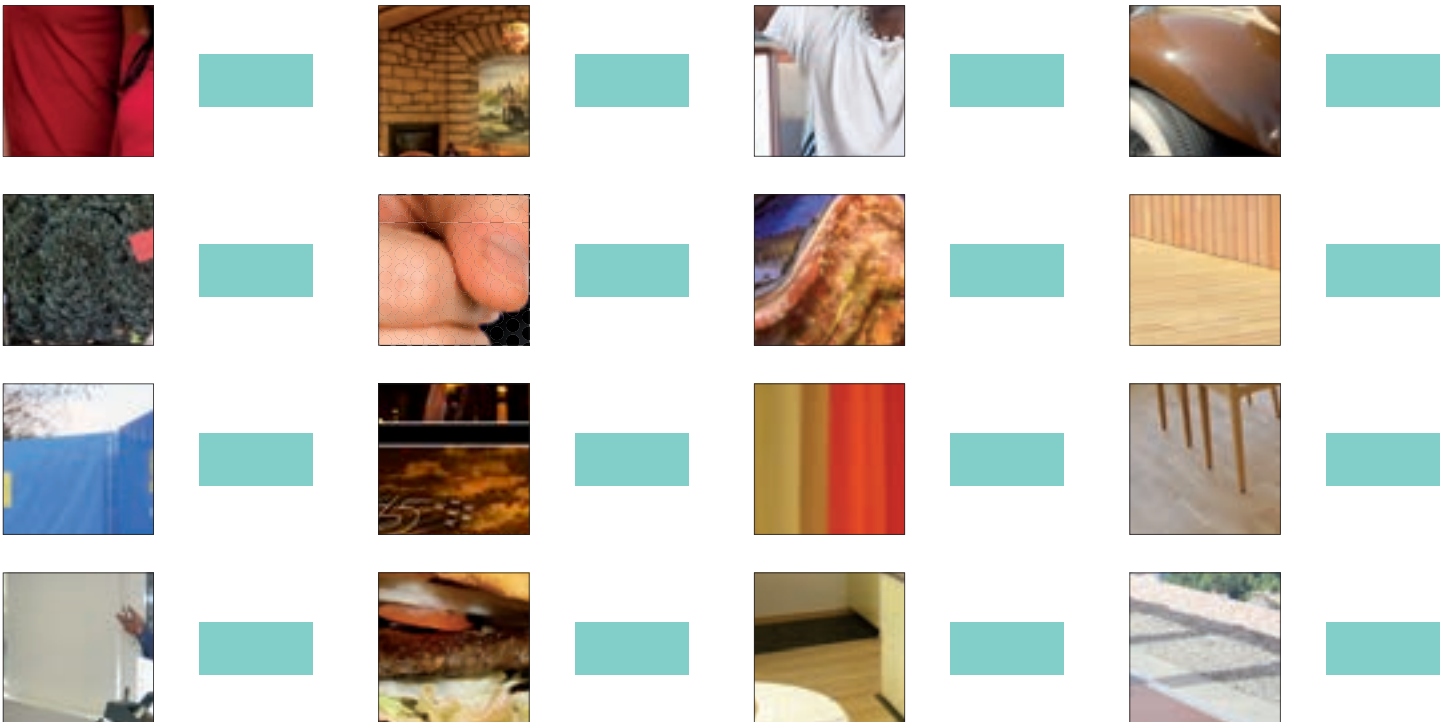
jährlich, 4. Ausgabe

Alle Rechte vorbehalten
Die vom Verlag gestalteten Portraits
mit Fotos, Texten und Logos,
dürfen nur mit ausdrücklicher
Genehmigung des Verlages
reproduziert und nachgedruckt werden.

Weitere Magazine

Aargau, Bern, Nordwest, Solothurn, Zug

Wettbewerb



Und so können Sie gewinnen:

Tragen Sie jeweils die Seitenzahl, wo sich das Bild befindet, in das dazugehörige leere Feld. Wenn alle Felder ausgefüllt sind, addieren Sie alle Zahlen zum Total. Das ergibt die Lösungsnummer.

Schreiben Sie die Lösungsnummer auf den Wettbewerbston und füllen Sie diesen bitte vollständig mit Ihren persönlichen Angaben aus. Ausschneiden, frankieren und ab in den nächsten Briefkasten! Es werden nur schriftliche Einsendungen berücksichtigt, keine E-Mails. Einsendeschluss ist der **31. Januar 2012**.

Die GewinnerInnen werden persönlich benachrichtigt. Teilnahmeberechtigt sind alle LeserInnen des BEST OF SOLOTHURN. Die MitarbeiterInnen der Firmen Swissportrait und Miplan AG sind vom Wettbewerb ausgeschlossen. Alle eingesandten richtigen Lösungen nehmen an der Ziehung teil.

Die Gewinn-Liste wird im nächsten BEST OF SOLOTHURN veröffentlicht. Mit etwas Glück sind auch Sie dabei und gewinnen einen der attraktiven Preise. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt.

Bitte frankieren

swissportrait
Kennwort:
Wettbewerb SOLOTHURN 2011
Fabrikstrasse 10
4614 Hägendorf

Name/Vorname: _____
 Jahrgang: _____
 Adresse: _____
 PLZ / Ort: _____
 Telefon: _____
 E-Mail: _____
 Lösungsnummer: _____
 Unterschrift: _____

Mein Kommentar zu Swissportrait - Best of Solothurn

- 10. Absolut spitze!
- 9. Super, weiter so!
- 8. Sehr gut!
- 7. Ganz interessant
- 6. Ist okay, warum nicht
- 5. Gibt Besseres
- 4. Hatte nichts anderes zum Lesen
- 3. Packt mich nicht
- 2. Ziemlich langweilig
- 1. Was soll das?

Bemerkungen:

Verlosung Wettbewerb «Best of Solothurn»

Liebe Leserinnen und Leser, herzlichen Dank für Ihre Mithilfe! Dank Ihrem Vertrauen in unsere Inserentinnen und Inserenten fanden diese unser Versprechen, dass ihr Inserat überall im Fokus sein wird, bestätigt. Mit der dritten Ausgabe hat sich BEST OF SOLOTHURN endgültig behauptet und wurde zum festen Bestandteil der kantonalen Presseszene.

Ein Jahr lang haben wir Sie eingeladen auf eine Entdeckungsreise zu speziellen Angeboten quer durch die Regionen, Orte und Städte, sogar zur Erfrischung auf einen Tauchgang. Weil die Preise so heiss sind, fand die Ziehung der Gewinn-Talons des Wettbewerbs unter Wasser statt. Haben Sie bei der Schatzsuche mitgemacht? Dann könnte auch Ihr Talon als Gewinner auftauchen. Wenn nicht, haben Sie jetzt Gelegenheit, Ihrem Glück an Land zu helfen, und einen der tollen Preise ins Trockene zu bringen. Viel Spass bei der Lektüre und viel Glück beim Suchen.

Die Gewinner:

Sturzenegger Patrick – Solothurn, Grolimund Rosmarie – Beinwil, Werthmüller Johann – Olten, Bohner Rudolf – Oberbipp, Herr Reimann – Recherswil, Hediger René – Rapperswil, Steiert Roland – Reiden, Bühler Doris – Solothurn, Stocker Ruedi – Oensingen, Isch Fredy – Riedholz, Scheuchzer Patrick – Derendingen, Weber Heidi – Grenchen, Stauffer Arnold – Grenchen, Moser Sonja – Balsthal, Lanz Patricia – Hägendorf, Flück Sandra – Kestenholz, Bloch Roland – Wangen b.Olten, Hollenstein Rita – Olten, Hagmann Ursula – Olten



Foto: Dominik Fretz (dominik.fretz@gmail.com)

 An advertisement for 'vereins-info'. On the left, a basketball player in a white jersey and yellow shorts is shown in action. On the right, there are several overlapping photographs of sports events, including a group of people and a soccer field. The text in the center reads:

vereins-info

Machen Sie Ihre Vereinsanlässe
im Internet publik!

Einfach und kostenlos eintragen
unter www.vereins-info.ch

Inhaltsverzeichnis nach Regionen

Solothurn

AMAG RETAIL Solothurn	82	Manolito	57
Berittene Artilleriemusik Solothurn (BAMS)	12	Musik Melody	34
BERNINA Nähcenter und Werkstatt	58	neuhäus.tierärzte.team	72–73
Daniela Ryf	28	Ober Ober Rosario Bertoli	3
Dr. Ducaud Zahnärzte	21	Region Solothurn Tourismus	11
english for you	93	Restaurant zum Alten Stephan	U3
Flugschule Solothurn	25	RGM Informatikschule	94
ga weissenstein gmbh	66	Schori Institut für neuzeitliche Fahrtechnik	80–81
INVA Mobil	86	TERTINAUM AG	68–69
Jane Bogaert	16	TSM Bilingual International School	92
Jürgen Hofer	10	Universal-Job AG	61, U2
Leist Optik AG	35	Ziegler Teppiche und Bodenbeläge	44–45

Lebern

Devaud und Marti AG	43	Sascha Ruefer	26
unendlich wohlfühlen Kosmetikstudio	25	Stoff-Verkauf Leysinger AG	102
Exquisina AG	56	Weinkellerei Hugi AG	36–37
Franz Greder Weinkellerei	35		

Bucheggberg-Wasseramt

Alters- und Pflegeheim Derendingen-Luterbach	70	Heinz Wirz Spenglerei	54
AMAG Retail Zuchwil	76	Purexa GmbH	64–65
flury-décolletage ag	52	Strausak Holzbau AG	42
Garage Viatte-Straub AG	75	Tierferienheim Höfli	71

Thal-Gäu

Albani Sport GmbH	29	HUG Oberflächentechnik AG	55
Atlantik-Esoterik-Online-Shop	38	Oensingen-Balsthal-Bahn	13
Christoph R. Aerni	14–15	PEDE Türecenter GmbH	41
Easy Kid Care	88	Profiline Berufsmode GmbH	39
FT Fenstertechnik	40	Garage Dubach AG, töffarena	79
Garage Dubach AG	79	VEBO Genossenschaft	90–91
Garage Marbet	84	Wigasol AG	48–49, U4
Gasthof Sonne	19		

Inhaltsverzeichnis nach Regionen

Olten-Gösgen

aktiv personal service ag	60	Jobs und Personal AG	63
Auto Steiner	83	Kaminfelegeschäft Bachmann	59
BAUTHERM Fassaden AG	50	La Gioia Beauty & Body	24
BAUTHERM Flachdach Spenglerei AG	51	Oleana GmbH	57
Café Pizzeria Schützenmatte	20	Restaurant Rütli	18
Dental-art-Klinik	22	ROWA Automobile AG	77
Erlachner AG	85	saru flechtmöbel gmbh, Oleana GmbH	57
Exquisina AG	56	Stadtheater Olten AG	6–7
First Heimtler Fachcenter	74	TEKO Fachschule	89
FlowerPower Fitness + Wellness	27	Total Möbel Dubach	47
Freetime Corner GmbH	30–31	Wolf Fotografie AG	67
FT Fenstertechnik	40	you cinema3 Olten	8–9
Härtere Schmid AG	53		

Aus der Nachbarschaft

«Gögi» Hansrudolf Hofmann	62	Möbel Berger	46
Autocenter Vogel	78	Perry Center	32–33
Hilfsmittel-Markt GmbH	87	River Pub	17
Klinik für ästhetische Chirurgie Biel	23	Stiftung Linda	95

Finden Sie sich zurecht im Kanton Solothurn?



ORTSPLAN.CH

Das Original der Miplan AG

10

ZA

Andy Zaugg
Zum Alten Stephan

Jeunes Restaurateurs d'Europe

Das Restaurant Zum Alten Stephan

Der Sternekoch Andy Zaugg

Dining Kunst Catering



Hier werden Wintergartenträume wahr.



WIGASOL AG

Neumatt 2

4626 Niederbuchsiten bei Egerkingen

Tel. +41 62 389 80 70

Fax +41 62 393 24 85

www.wigasol.ch

WIGASOL 
Mein Wintergarten